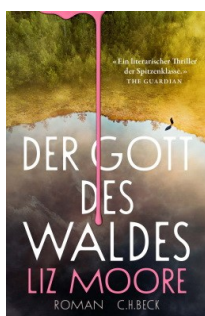




Dieser historische Thriller ist spannend und interessant zu lesen. Im Jahre 1626 ruft in Ferrara ein mysteriöser Mord an einem Kabbalisten die Heilige Inquisition auf den Plan. Als Sonderermittler wird der Dominikanerpater Girolamo Svampa nach Ferrara entsandt. Auf klösterlichem Boden wurde Solomon Cordovero, ein Gelehrter der jüdischen Mystik ermordet. Svampa trifft bei seinen Ermittlungen auf eine Mauer des Schweigens. Die geheime Obduktion offenbart, dass ein bestimmter Knochen entfernt wurde. Kann Svampa Licht in das Dunkel bringen? Dieses sehr interessante Buch entführt den Leser in eine Zeit des Judentums. Die Geschichte ist spannend erzählt und der Dominikanermönch Girolamo Svampa ist erneut mit einer Aufklärung eines brutalen Verbrechens konfrontiert. Marcello Simoni versteht es gekonnt dem Leser einen historischen Thriller packend und spannend bis zum Schluss zu servieren. Dieses Buch hat mich ab Beginn gefesselt. Weglegen konnte ich es erst, als ich wusste wie das Ende aussah, Ein Buch, das ich empfehlen kann.

Marcello Simoni, Das Grab der Seelen, Folio Verlag, 21.02.2025, 288 Seiten, Fr. 33.90



Der Sommer 1975 hat das Leben einiger Menschen in Adirondack Mountains verändert. Barbara liegt nicht in ihrer Koje im Sommercamp. Es beginnt eine grossangelegte Suchaktion nach der 13-Jährigen. Sie ist die Tochter der reichen Familie Van Laar, der das Camp und das umliegende Land in den Wäldern gehören. Sie ist zudem die Schwester von Bear, dem Jungen, der seit 14 Jahren vermisst wird. Ist dies ein Zufall? In diesem atemberaubenden Roman beschreibt Liz Moore von zwei Geschwistern, die in der Wildnis verschwinden und dem Zerfall einer Familie. Dem Leser wird in dieser Geschichte die Abgründe sozialer Ungleichheit, Wohlstandsverwahrlosung und Machtmissbrauch vor Augen geführt. Mich hat diese sehr emotionale und mit viel Tiefgang gespickte Geschichte gefesselt. Gefallen hat mir die junge Judyta als Ermittlerin. Ihr Spürsinn und die Art wie sie mit den Angestellten der Van Laars umgeht ist spannend. Beim Lesen dieser sehr faszinierenden Geschichte fliegen die Seiten nur so vorbei. Diese sehr grossartige Geschichte mit ernstem Hintergrund kann ich sehr empfehlen.

Liz Moore, Der Gott des Waldes, C.H. Beck Verlag, 20.02.2025, 590 Seiten, Fr. 36.90



Die Geschichte spielt in Bernried am Starnberger See, 1942. In der Widerstandsgruppe des Kreisauer Kreises engagieren sich Paul-Friedrich von Falkenbach und Wilhelm Lehmann. Ihnen kommt der Gedanke, gemeinsam mit ihren Familien Deutschland zu verlassen. Ein beträchtliches potenzielles Startkapital haben sie in Form von Goldbarren in einer Höhle in der Nähe von Innsbruck gebunkert. Wilhelmine von Falkenbach und ihr Vater beschäftigen sich wieder mit der Pferdezucht. Die Nazis schicken einen neuen Inspektor, um die Zwangsarbeiter auf Gut Falkenbach zu überwachen. Dies ist bereits der elfte Teil dieser Saga und erneut spannend. Nach dem gewaltsamen Tod von Konstantin Trost müssen sie sehr vorsichtig sein. Diese Ausgabe hat mich erneut von Beginn an gefesselt. Dass sie nicht ahnen, dass die grösste Gefahr aus den eigenen Reihen stammen könnte, ahnen sie noch nicht. Die Autorin hat es meisterhaft verstanden diese Saga dem Leser spannend zu erzählen. Mich hat die Geschichte fasziniert und ich kann sie nur empfehlen zu Lesen.

Ellin Carsta, Der Schutz der Freundschaft, Tinte & Feder, 18.02.2025, 351 Seiten, Fr. 13.90



Gabrielle ist Asylrichterin. Sie entscheidet, ob jemand im Land bleiben darf, oder gehen muss. Sie bestimmt tag täglich über Schicksale. Ein Entscheid kann morgen falsch sein. Rückgängig kann man diesen nicht mehr machen. Es gibt ein Gerücht, dass sich jemand an ihr rächen wolle und damit gerät ihr Leben aus den Fugen. Bei ihren Entscheiden ist sie alleine. Mit ihrem Mann, einem Lehrer, kann sie sich nicht austauschen. Die Geschichte führt dem Leser eindrücklich das Leben einer Asylrichterin vor Augen. Von der ersten Seite an war ich sehr fasziniert von der Erzählung. Man wird sich bewusst, dass jede Entscheidung Tragweite hat. Lydia Mischkulnig versteht es sehr gut diesen Umstand dem Leser in diesem Buch näher zu bringen. Dieses Buch ist spannend, interessant und spiegelt die Gesellschaft wieder in der wir leben. Ein Buch das ich gerne empfehlen kann.

Lydia Mischkulnig, Die Richterinnen, Haymon Verlag, 20.02.2025, 320 Seiten, Fr. 24.90



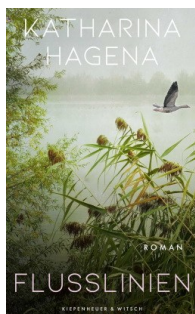
Die Welt wurde durch einen giftigen Nebel zerstört. Nur auf dieser kleinen bewohnten Insel leben Dorfbewohner und einige Wissenschaftler friedlich zusammen. Eines Morgens wird die Leiche einer jungen Wissenschaftlerin aufgefunden. Sie war die, die für Sicherheit auf der Insel sorgte. Wenn der Mörder nicht rechtzeitig gefunden wird, steht das Überleben der Menschheit an. Es wird schnell klar, dass dieser Mord das Abwehrsystem heruntergefahren hat. Es bleiben 107 Stunden, um den Mörder zu finden. Sonst wird die Insel vom Nebel verschluckt. In dieser Geschichte scheint nichts so zu sein wie es scheint. Stuart Turton beweist in diesem Buch was für ein grossartiger Thrillerautor ist. Als Leser wird man sofort mitten ins Geschehen hinein katapultiert. Das Lesen hat mir einige Stunden beste Unterhaltung geboten. Man wird auf eine Reise mitgenommen, die nur eines zum Ziel hat. Finden des Mörders, um die Insel und die Menschheit zu retten. Die eingebauten Wendungen erhöhen die Spannung kolossal und lässt den Leser mitfiebern wie es ausgehen könnte. Man wird fast bis zum Ende im ungewissen gelassen wie das Ende ausgehen wird. Wie, das sei nicht verraten. Ein Buch das man lesen sollte.

Stuart Turton, Der letzte Mord am Ende der Welt, Klett-Cotta Verlag, 15.02.2025, 464 Seiten, Fr. 34.90



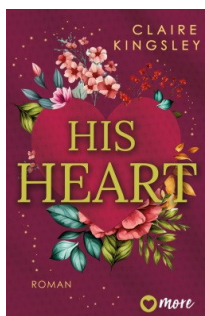
Das Cover lässt den Betrachter bereits tief blicken. Emma ist Dienstmagd bei Lord Montague. Sie landet mit ihrem Aussehen bald schon bei ihm im Bett. Er erwägt sie zu seiner Mätresse zu machen. Er hat das Problem, dass er pleite ist. Er verkauft Emma an einen Admiral. Sie lässt ihren sexuellen Gefühlen freien Lauf und denen kann sich der Admiral und seine Frau nicht entziehen. Der geile Butler kommt ihnen auf die Schliche. Helen Carter hat mit diesem Buch eine eher sinnliche Geschichte geschrieben. In diesem Roman wird das Leben der Protagonistin Emma erzählt. Hier werden die gesellschaftlichen Hierarchien sehr gekonnt wiedergegeben. Die verschiedenen Szenen sind gekonnt geschildert und das Lesen macht viel Spass. Dieses Buch kann ich Leser und Leserinnen empfehlen, die gerne historische und damit verbundene Romantik verknüpft mit sex, gerne lesen. Beim Lesen wünsche ich beste Unterhaltung und viel Spass.

Helen Carter, Die Hure des Admirals, blue panther books, 31.10.2024, 172 Seiten, Fr. 16.20



In diesem Buch wird von zwölf Frühsommertagen an der Elbe, drei Menschen und drei Schicksalen erzählt. Margrit Raven lebt in einer Seniorenresidenz an der Elbe und ist einhundertzwei Jahre alt. Der Fahrer Arthur fährt sie jeden Tag in den Römischen Garten. Die Erinnerungen halten Margrit am Leben und auch die Besuche ihrer Enkelin Luzie. Arthur, der Fahrer, sucht in seiner Freizeit mit einem Metallsonde den Strand ab. Um nicht von den eigenen Erinnerungen weggespült zu werden, müssen sie sich aufeinander einlassen. Dieses Buch, das musste ich schnell erkennen ist, ein sehr feinfühler Generationenroman. Es wird über das Leben, loszulassen zu vertrauen geschrieben. Dieses Buch hat mich schon nach wenigen Seiten gefesselt und das Lesen wird zu einer wunderbaren Reise mit den drei Protagonisten. Jede hat ihre Vergangenheit und auch ihre Träume vom Leben. Diesen Umstand hat die Autorin sehr gekonnt verarbeitet. Die Themen, die dieser Geschichte zu Grunde liegen verleihen dem Buch die nötige Tiefe. Ein Buch das ich empfehlen kann.

Katharina Hagen, Flusslinien, Kiepenheuer & Witsch, 13.03.2025, 400 Seiten, Fr. 36.90



Brooke Summerlin glaubt in Liam endlich ihr Glück gefunden zu haben. Bis ein Schicksal alles zerstört. Sebastian McKinney lebt für seinen Sport. Bis eine heimtückische Krankheit ihn beinahe das Leben kostet. Jahre später treffen die beiden von Verlust gekennzeichneten aufeinander. Trotz ihrer Verbindung droht Brooke in ihrer Trauer zu versinken, Sebastian versucht alles, um sie zu retten. Doch auch er kämpft mit Ängsten. Diese Geschichte enthält Drama und viel Gefühl. Die liebe sagt man, kann die Grenzen zwischen Leben und Tod überwinden. Ist es die Liebe, die die beiden retten kann? Dieses sehr gut geschriebene und spannende Buch ist ab der ersten Seite sehr spannend zu Lesen. Der Leser wird in diesem Buch von der Autorin auf die dunkelste Seite des Lebens mitgenommen. Die Erzählung wie die beiden ihr gemeinsames Schicksal meistern ist wunderbar beschrieben. Es ist toll zu lesen wie Sebastian versucht, Brooke aus ihren Tief herauszuholen. Dieses Buch hat mich Nachdenklich gemacht. Von mir gibt es eine unbedingte Leseempfehlung.

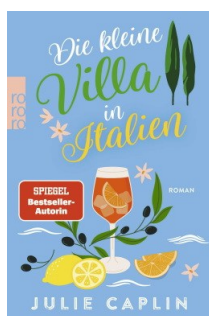
Claire Kingsley, His Heart

Aufbau Verlage, 12.02.2025, 448 Seiten, Fr. 19.60



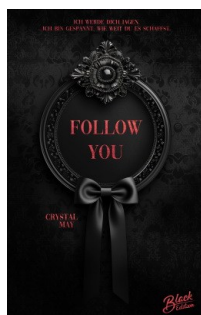
Diese Ausgabe wurde überarbeitet und neu gestaltet. Das Cover vermittelt Ferienstimmung am Meer. Die Geschichte spielt auf der Nordseeinsel Amrum. Sie erzählt die Geschichte von einer ungewöhnlichen Familie, die zusammenwächst und einen Neuanfang wagt. Für Anna scheint das Zusammenleben mit Ben und Emma mit der sie noch nicht im Reinen ist. Nun taucht Bens Ex-Freundin, Nadja, mit deren fünfjährigen Tochter auf und sagt, dass er der Vater sei. Ediths Schicksal bringt die alte Freundin zurück auf die Insel. Ein Schicksalsschlag stellt das Leben von Anne und Ben vollends auf den Kopf. Für mich ein grossartiger und herzerwärmender Roman. Ich liebe Geschichten, die sich auf Inseln abspielen. Mir hat das Buch sehr gefallen und ich wurde beim Lesen bestens unterhalten. Die Spannung in diesem Buch entwickelt sich langsam und nimmt stetig zu. Die Protagonisten sind allesamt sehr gut geschildert und einige sind mir ans Herz gewachsen. Ein Wohlfühlroman den man nicht so schnell weglegt. Von mir eine Leseempfehlung.

Jette Hansen, Die Inselfamilie, Montlake-Romance, 18.02.2025, 251 Seiten, Fr. 13.90



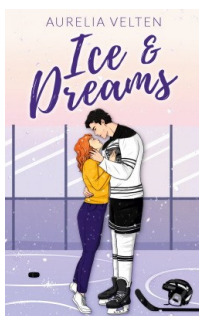
Lia Bathurst ist Künstlerin und braucht dringend eine Auszeit, da sie in einer Sackgasse festsitzt. Warum nicht an die Amalfi-Küste fahren und das italienische Ambiente geniessen. Was sie nie für möglich gehalten hätte, ist, dass sie hier auf Spuren ihres leiblichen Vaters Ernesto stossen könnte. Sie steht vor den Toren der hübschen Villa und möchte mehr über ihre Herkunft erfahren. Ernestos Manager, Raphael hält Lia für eine Erbschleicherin und will sie entlarven. Er darf sie nicht aus den Augen lassen, dabei kommen die beiden sich immer näher. Dies ist der elfte Band dieser Reihe und ist so herrlich frisch und leicht zu Lesen. Die richtige Lektüre für die Ferien. Mich hat schon das Cover neugierig gemacht. Es strahlt so etwas wie Ferienstimmung aus. Mir sind beim Lesen die Seiten nur so an mir vorbei geflogen. Die Charakteren sind allesamt sehr gut beschrieben und wachsen einem ans Herz. Für mich erneut eine sehr gelungene Liebesgeschichte mit Witz und Humor bei der man sich verweilen kann. Ein Buch das ich empfehlen kann.

Julie Caplin, Die kleine Villa in Italien, Rowohlt Verlag, 18.02.2025, 432 Seiten, Fr. 21.90



Das Cover kommt sehr düster daher und entspricht der Geschichte in dem Buch. Ich wusste es, seit Ruby in das einsame walisische Dorf zog, dass sie die richtige ist. Vermissen wird sie niemand, genau das wie ich es mag. Nach vielen Beobachtungen ist es Zeit sie in meine Welt zu bringen. In meinem Anwesen wird sie mein sein. Meine perfekte Kreation. Ich werde sie brechen, formen, kontrollieren – bis sie mir gehört. Körper und Seele. Doch sie spürt, dass sie füreinander bestimmt sind, dennoch will sie entkommen. Wenn sie flieht, jage ich sie, bis ich sie habe und aufgibt. Für mich ist sie mehr als nur ein Spielzeug. Crystal May hat mit diesem Buch und Shay eine geheimnisvolle und gute Geschichte geschrieben. Ich wurde sofort in den Bann gezogen. Gelungen fand ich wie die Geschichte einmal aus der Sicht von Ruby und danach von Shay erzählt wird. Eines ist sicher es ist eine Geschichte, wenn man sie begonnen hat zu Lesen nicht mehr los lässt sie ist düster, erotisch und sehr verrückt. Vieles in dieser Geschichte wird genommen, ohne zu fragen. Ein Buch, das ich empfehlen kann, wer diese Art Bücher gerne liest.

Crystal May, Follow you, Black Edition, 11.02.2025, 400 Seiten, Fr. 28.90



Ivy ist alleinerziehende Mutter einer Tochter. Bennett Weston ein erfolgreicher Eishockeyspieler und der Freund meines Bruders, Tom. Bennett und Ivy verbindet ein hartes Los miteinander. Ihre Tochter hat sich im Kindergarten eine Platzwunde zugezogen. Bennett holte sie im Spital ab und hat ihr Pancakes gemacht. Seit dem Tod meines Bruders kümmert sich Bennett liebevoll um uns. Zum ersten Mal sehe ich ihn lächeln und Ivy glaubt, dass sie einander gut tun könnten. Er zieht bei uns beiden ein. Ich darf mich nicht in ihn verlieben. Dies ist der erste Band der Boston Badgers, Liebesgeschichten Reihe. In dieser Geschichte wird man in die Welt der Eishockeyspieler mitgenommen. Aurelia Velten gelingt eine grossartige Mischung zwischen den Hauptprotagonisten langsam keimen zu lassen. Ivy hat einen Job und muss diesen mit ihrer Tochter unter einen Hut bringen Bennett andererseits ist ein fürsorglicher und sehr verlässlicher Freund. Dieses sehr mit viel Gefühl erzählte Geschichte hat mich gefesselt. Für mich eine wunderschöne Geschichte dreier Menschen die einander unterstützen bei einem Neuanfang. Sehr empfehlenswertes Buch.

Aurelia Velten, Ice & Dreams Spicy Hockey Romance, BoD – Books on Demand, 28.01.2025, 340 Seiten, Fr. 27.90



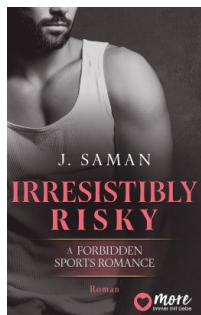
Juna Zweistein erbt das alte Hotel ihrer Tante im beschaulichen Tulpenboom an der Nordsee. Sie ist davon begeistert, ihre Familie weniger. Banker Matthis hängt an gewohntem und Tochter Leoni findet es eine Zumutung aufs Land zu ziehen. Nur der 13-jährige Friedrich kann dem Ansinnen etwas abgewinnen. Die Tulpenboomer sind sehr dafür, dass alles haargenau so bleibt, wie es ist. Jana setzt sich durch und das Abenteuer kann beginnen. Dass bei so einem maroden Hotel und dieser Familie Chaos und Turbulenzen vorprogrammiert sind ist offensichtlich. Für mich ein heiterer humorvoller Familienroman der Spass macht beim Lesen. Bald einmal ziehen bei der Familie Zweistein alle am gleichen Strang. Bis dahin müssen einige Klippen umschifft werden. Beim Lesen dieses wunderbaren Buches lernt man auch die Eigenheiten der Friesländer ein wenig kennen. Man erlebt mit den Familienmitgliedern wie sie sich im neuen Ort einleben. Mich hat das Lesen dieses einfühlsamen Geschichte einige Stunden beste Unterhaltung beschert. Ich empfehle dieses Buch gerne weiter.

Regine Kölpin, Die Zweisteins – Familie formt den Charakter, Droemer Knaur Verlag, 03.02.2025, 304 Seiten, Fr. 19.90



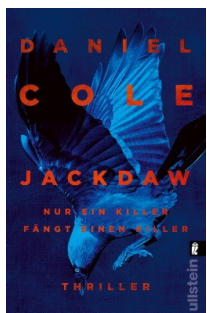
Blake Monroe verliert eine Wette mit Jordan Brooks. Er muss daher eine Rolle als schwuler Protagonist annehmen, die seine Karriere gefährden könnte. Die Produktion wird gestoppt. Blake und Jordan müssen, wegen den Medien, untertauchen. Durch ein unbedachtes Foto und Jordans Ex-Freund stehen die Karrieren der beiden auf dem Spiel. Beide können nicht voneinander lassen. Wie führt man eine Beziehung mitten in Hollywood-Skandalen? In diesem vierten und letzten Band der Reihe wird die Geschichte von Schauspieler Jordan und Musiker Blake erzählt. Blake hat seine Musikkarriere beendet und versucht sich als Schauspieler. In habe ich sehr sympathisch gefunden. Jordan erweckt den Eindruck selbstbewusst zu sein, Doch in seinem Innern ist er verletzlich und unsicher. Was mir beim Lesen gefallen hat, ist, wie eine Dynamik zwischen den beiden entsteht. Das fand ich als Leser sehr gut rübergebracht. Die Geschichte beschäftigt sich auch mit, toxische Beziehungen. Dadurch hat die Geschichte noch mehr Tiefe erhalten. Meine Meinung zu diesem tollen Buch ist, dass diese Gay Liebesgeschichte sehr schön, emotional und mit viel Gefühl einen würdigen Abschluss fand. Empfehlenswerte Reihe.

Eden Finley, Encore, Second Chances Verlag, 13.02.2025, 316 Seiten, Fr. 21.90



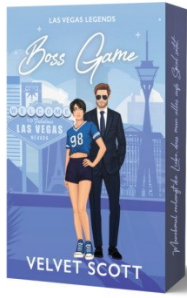
Asher ist ein gefeierter Football-Spieler und ehemaliger Rockband-Star und hat gerade den Super Bowl gewonnen. Da trifft er auf die atemberaubendste Frau, die er je gesehen hat. Die leidenschaftliche Nacht endet jäh und kurz darauf ist sie verschwunden. Das Schicksal führt die beiden wieder zusammen. Wynter ist die neue Ärztin des Football Teams. Mit Asher will sie nichts zu tun haben. Doch er wird alles tun, um eine zweite Chance zu erhalten. Dafür ist er bereit alles auf eine Karte zu setzen, um das Herz der Frau zu erobern die im alles bedeutet. Dies ist der vierte Band dieser Sportliebesgeschichten Reihe. In dieser sehr spannenden und liebevoll erzählten Geschichte geht es um Asher und der neuen Team Ärztin. Sofort habe ich die beiden Hauptprotagonisten ins Herz geschlossen. Obwohl sie nichts mehr mit ihm zu tun haben will, erkennt man, dass da noch etwas vorhanden ist von der einen Nacht. Gefallen hat mir, wie sich Asher anstrengt, um eine zweite Chance zu erhalten. Dies verleiht der Geschichte Spannung und Tiefgang. Dieses Buch ist eine grossartige Mischung aus prickelnder Leidenschaft und Intrigen. Das Lesen ist amüsant und bietet beste Unterhaltung. Ein Buch das viel Spass verspricht beim Lesen. Sehr empfehlenswert.

Julie Saman, Irresistibly Risky, Aufbau Verlage, 01.02.2025, 480 Seiten, Fr. 12.90



Detective Constable Scarlett Delaney ist die Tochter eines Serienmörders. Daher hat sie bei der Polizei einen schweren Stand. Sie wittert die Chance den mysteriösen Killer Jackdaw zu fassen und damit die Anerkennung zu bekommen die ihr zusteht. Sie arbeitet mit Henry Devlin, einem zwielichtigen Privatdetektiv zusammen. Sie taucht immer tiefer in eine düstere Welt von Halbwahrheiten und Lügen ein. Bald wird ihr klar, dass sie nicht nur einen Mörder jagt, sondern bereits auf dessen Liste steht. Das Cover hat meine Neugierde geweckt dieses Buch zu Lesen. Die Geschichte beginnt düster und man wird sofort in die Geschichte hinein gestossen. DC Scarlett Delaney fand ich eine interessante Figur. Die Geschichte hat mich fasziniert von der ersten bis zur letzten Seite. Interessant ist, dass der Mörder bei jedem Toten eine Art Visitenkarte hinterlässt. Dem Leser wird immer mehr Bewusst, dass Scarlett, je näher sie dem Mörder kommt, desto gefährlicher wird es für sie. Diesen Thriller kann ich sehr empfehlen und wünsche beste Unterhaltung.

Daniel Cole, Jackdaw, Ullstein Buchverlage, 30.01.2025, 300 Seiten, Fr. 19.90



Cleo Vanderbroek verbringt einen leidenschaftlichen One-Night-Stand mit einem heissen Liebhaber. Sie glaubt ihn nie mehr zu sehen. Als sie im Auftrag ihres Vaters die Konditionen des Sponsorenvertrags mit den Las Vegas Legends neu verhandeln soll, steht sie dem attraktiven Fremden unerwartet erneut gegenüber. Er ist der zukünftige CEO des Football-Teams. Sie geht ihm auch nicht mehr aus dem Kopf, doch er kann keine Ablenkung gebrauchen. Das Verlangen zwischen den beiden ist bei ihrem Zusammentreffen immer noch da. Dies ist eine Geschichte voller Leidenschaft, Verlangen und es knistert gewaltig. Zwischen den beiden. In dieser Geschichte werden auch Machtspiele und Wendungen eingefügt, die der Geschichte die nötige Mischung mitgeben. Die Romantik und die vielen leidenschaftlichen Szenen haben mein Herz beim Lesen schneller schlagen lassen. Dieses wunderbare Buch ist von Beginn bis zum Schluss packend. Für mich beste Unterhaltung und Geniessen. Dieses Buch kann ich empfehlen.

Velvet Scott, Boss Game, BoD – Books on Demand, 20.02.2025, 302 Seiten, Fr. 25.90



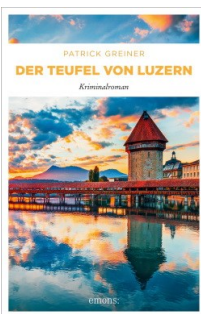
Rosalyn Mandeville lebt 1811 in England das Leben einer jungen Dame aus gutem Hause. Bis zwei Ereignisse ihr Leben verändern. Ihr Vater will sie noch im Sommer verheiraten und ihre Vertraute, Gouvernante Maggie, verschwindet spurlos. Bei ihrer Suche kommt sie mit der Erweckungsbewegung des Methodismus in Berührung. Bald muss sie sich entscheiden was sie will. Dieses Buch enthält christliche Inhalte. Beim Lesen dieser Geschichte wird man von Rahel Krönert sachte und eindringlich auf Missstände in der Gesellschaft von damals einführt. Da sind die Tanzbälle des Adels und auf der anderen Seite der Kampf ums Überleben der armen Bevölkerung. Mich hat diese Geschichte sofort in den Bann gezogen. Die Protagonisten sind alle sehr gut beschrieben. Die Spannung und die Handlung sind sehr detailliert geschildert. Das Buch konnte ich erst aus der Hand legen, als ich die letzte Seite gelesen hatte. Das Buch hat mich auch zum Nachdenken angeregt. Ich kann es nur empfehlen.

Rahel Krönert, Das Erwachen der Freiheit, SCM Verlag, 10.02.2025, 368 Seiten, Fr. 27.90



Aubrey Fallon ist Flugbegleiterin. Eine gesundheitliche Krise zwingt sie zu einer Pause. Sie geht zurück in ihre ungeliebte Heimat New York City. Sie benötigt einen Aushilfsjob. Diesen findet sie in einem Geschenkladen und ihr Boss ist Maverick Spoon, ihr ehemaliger Schulfreund. Das Wiedersehen wirft sie aus der Bahn und es kommen Erinnerungen hoch. Dies ist der Auftakt zu einer romantischen Reihe. Traumänner sorgen für Wohlfühlromantik. Für mich beinhaltet dieses Buch einiges mehr als nur Liebelei und Romantik. In dieser Ausgabe kämpfen beide Protagonisten mit ihren jeweiligen Situationen. Die Geschichte wird rasch und mit Witz erzählt. Meine Meinung zu diesem guten Buch ist, es wird geradeheraus gesagt was Sache ist, und das fand ich sehr gelungen. Die Handlung ist authentisch und gut nachzuverfolgen. Für mich ist der Unterhaltungswert für dieses Buch sehr hoch. Sehr empfehlenswertes Buch.

Sarah Lemme, Date me, Mr. Valentine, Zeilenfluss Verlag, 14.02.2025, 312 Seiten, Fr. 19.90



Das Cover zeigt das Wahrzeichen aus der Stadt in dem diese Geschichte sich abspielt, Luzern. Lisa muss das Haus ihrer verstorbenen Tanta ausräumen. Dabei findet sie zwei Millionen Schweizer Franken. Dazu die Nachricht, an diesem Geld klebt Blut. Lisa macht sich mit dem Privatdetektiv Armand Godel auf die Suche nach dem Ursprung dieses Geldes. Lisa und Armand kommen dunklen Familiengeheimnisse auf die Spur und auch einer Gruppe mächtiger Männern sehr nahe. Als Leser dieses interessanten Buches erhält man einen Einblick in die Welt der Geldwäscherei. Ich muss sagen, die Geschichte passt perfekt zur Schweiz. Das Lesen wie die beiden versuchen die Herkunft aufzudecken ist spannend. In dieser Geschichte dreht sich nicht nur alles um Geld, sondern da ist auch noch die Liebe. Die Mischung aus Unterhaltung und Spannung ist hier gut geschildert. Diesen Lokalkrimi kann ich sehr empfehlen.

Patrick Greiner, Der Teufel von Luzern, Emons Verlag, 25.02.2025, 288 Seiten, Fr. 26.90



Es gibt für die beiden Studentinnen Meadow und Carrie nichts Besseres als Filme zu drehen. Doch unterschiedlicher können die Ansichten über Kunst, Sex und Moral der beiden nicht sein. Meadow Filme sind autobiografisch und provokant, Carries sind Komödien. Probleme entstehen als Meadow eine Affäre mit einem berühmten älteren Filmemacher beginnt. Er möchte ihre Beziehung kurz vor seinem Tode öffentlich machen, was sie ablehnt. Bei ihrem nächsten Film überschreitet sie eine Grenze wo ihr Carrie nicht mehr folgen kann. In diesem sehr spannenden und interessanten Buch wird man als Leser mit zwei Frauen konfrontiert. Diese haben gemeinsame Obsession und eine Lüge, die ihre Freundschaft retten oder aber auch zerstören kann. Der Leser taucht ein in eine Welt ein in der die Themen wie Freundschaft, Obsession und die Kunst des Filmemachens packend erzählt wird. Mich hat diese Geschichte in den Bann gezogen. Nach dem Ende des Buches musste ich über vieles Nachdenken. Ein empfehlenswertes Buch.

Dana Spiotta, Die schönere Lüge, Kjona Verlag, 18.02.2025, 304 Seiten, Fr. 36.90



Das Cover zu diesem aufregenden Buch ist perfekt. Ein geplagter Mann versucht verzweifelt eine Herrin zu suchen. Darum geht er in eine White Clinic. Da herrschen strenge Regeln und Vorschriften. Er lernt die neuesten Kliniksexpraktiken kennen. Die Behandlung passiert zu medizinischen Zwecken. Die angewendeten Praktiken sind nichts für Anfänger. In diesem Buch werden die angewendeten Praktiken sehr genau und ausführlich geschildert. Die Methoden, die beim Protagonisten zum Zuge kommen sind interessant zu Lesen. Als Leser wird man mit einigen harten Spielarten konfrontiert. Ich habe schon einige Bücher dieser Art gelesen und muss sagen, dies ist eines bei dem sofort fasziniert ist wie die Behandlungen ablaufen. Das Lesen macht für die Leser Spass die SM-Behandlungen und Bestrafungen dieser Art lieben. Von mir eine Leseempfehlung zu diesem Buch.

Alex Lain, Die SM-Klinik - Das ist nichts für Anfänger, blue panther books, 22.07.2024, 132 Seiten, Fr. 16.20



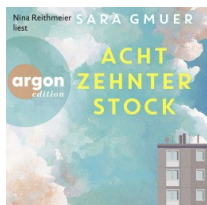
Helga hat das Abitur in der Tasche und diskutiert mit Freundinnen und Freunden im Café darüber, ob Frauen richtig anpacken können. Bei diesem Gespräch schlägt sie eine Wette vor: Wenn sie es schafft, ein Jahr als Dienstmädchen durchzuhalten, muss Jørgen ihr einen Ring schenken. Auf einem Landgut beginnt sie anonym zu arbeiten. Als jemand Helga erkennt, erfahren dies alle in der Küche und Hof. Auch Hans der Chauffeur mit dem sie mehr als gut auskommt. Dabei erkennt Helga gerade erst mit ihren neuen Freundinnen und Freunde was im Leben zählt. In diesem sehr interessanten Buch werden authentische die 1930er Jahre aufgerollt. Man liest hier einen tollen Gesellschaftsroman. Die junge Frau arbeitet für ein Jahr als Dienstmädchen in einem wohlhabenden Haushalt. Es werden einige wichtige Themen angeschnitten wie Identität, Machtverhältnisse, Reichtum und wahre Freundschaft. Die Geschichte hat mir einige grossartige Stunden Unterhaltung geboten. Am Ende musste ich doch über so einiges selber Nachdenken.

Sigrid Boo, Dienstmädchen für ein Jahr, Rowohlt Verlag, 18.02.2025, 272 Seiten, Fr. 34.90



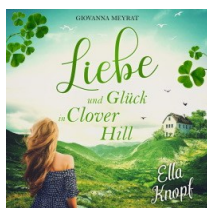
Die Kindheit der Freunde Giovanni und Santino war unbeschwert. Die Sommertage im sizilianischen Sclacina am Meer unvergesslich. Ihrer beider Zukunft wird von andern geschmiedet. Von den Müttern die ehrgeizige sind und den mächtigen Gönnern im Hintergrund. Giovanni wird Anwalt und somit zum Spielball zweifelhafter Personen. Santino steigt zum Betonfürsten auf und schnell mit undurchsichtigen Aufträgen viel Geld macht. Beide bauen sich Luxusvillen und machen gute Partien. Doch das Netz wird immer enger und zieht sie in die Tiefe. In diesem sehr spannend geschriebenen Buch wird dem Leser nahe gebracht wie sich die Cosa Nostra zwei Jungs holt. Diese Geschichte hat mich sofort gefesselt und mich in das Leben der beiden eintauchen lassen. Durch die geschickte Beschreibung der Protagonisten und der Umgebung wird das Lesen immer interessanter. Man erkennt beim Lesen gut die Strukturen, die benötigt werden, um die beiden in ihrem Leben zu beeinflussen. Wer gerne Bücher über die sogenannte Cosa Nostra liebt ist mit diesem Buch richtig. Ich empfehle dieses Buch gerne weiter.

Simonetta Agnello Hornby, Er war ein guter Junge, Folio Verlag, 21.02.2025, 256 Seiten, Fr. 38.90



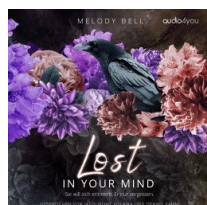
Das Cover zu diesem Hörbuch ist für mich prägnant zum Titel. Das Leben hat sich Wanda etwas anders vorgestellt. Keine Filmdrehs, keine Premieren, stattdessen verbringt sie die Sommertage im Hof einer Plattenbau Siedlung mit ihrer Tochter. Sie wohnt hier im 18. Stock. Am anderen Ende der Stadt ist alles möglich. Wanda erhält die Chance und taucht in eine Welt wo Geld keine Rolle spielt. Die Platte hat sie immer im Rücken wie weit sie auch geht. Nina Reithmeier erzählt diese raue, zärtliche Geschichte sehr gut, man wird als Zuhörer mitgerissen. Alles scheint sich zum Guten zu wenden, bis Karlie schwer erkrankt. Wanda wird vor Entscheidungen gestellt, die für sie schwierig sind. In der Geschichte werden die soziale Ungleichheit und der Gemeinschaftssinn der Plattenbaubewohner eindrucksvoll thematisiert. Meine Erkenntnisse zu dieser Geschichte sind, dass es sich lohnt für die Träume zu kämpfen. Dieses Hörbuch empfehle ich Zuhörer, die eine gute inspirierende Geschichte hören wollen.

Sara Gmuer, Achtzehnter Stock, Argon Verlag, 16.02.2025, 6 Stunden, 2 Minuten, Fr. 15.90, Nina Reithmeier



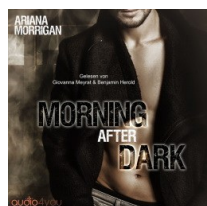
Willow Jung ist Anwältin ist 28 Jahre alt und arbeitet in einer renommierten Anwaltskanzlei. Bevor eine Konferenz in Dublin stattfindet, möchte sie ein paar Tage ausspannen. Sie bucht ein Zimmer in einem Luxushotel in Irland. Sie steckt im Schlamm fest und ihr Handy funktioniert nicht mehr, also auch kein Navi. Der Besitzer des Hotels bietet ihr an in seinem Hotel zu übernachten. Giovanna Meyrat hat eine sehr beruhigende Stimme und erzählt diese Geschichte so, dass man gebannt zuhört. Eines ist sicher sie ist nicht in Glover Hill gelandet, sondern im verschlafenen Örtchen: Clover Hill. Es wird eine warmherzige Geschichte über Zufälle und die Liebe erzählt. Willow Jung ist eine dynamische junge Frau, Ronan O'Connor ist der gemütliche Part in dieser süßen Geschichte. Die entstehende Atmosphäre wird gekonnt an den Zuhörer übermittelt und man verfolgt mit Spannung wie sich die beiden annähern. Dieses Hörbuch ist purer Genuss und bietet beste Unterhaltung bis zum Ende. Ich empfehle dieses Hörbuch gerne weiter.

Ella Knopf, Liebe und Glück in Clover Hill, Story Company, 10.10.2024, 8 Stunden, 11 Minuten, Fr. 13.90, Giovanna Meyrat



Jacqueline Kolajka, Dennis Kamm erzählen diese Geschichte mit der gelungenen Spice, Love, Spannung und Drama sehr spannend. Die Stimmen sind sehr angenehm und man hört gerne zu. Sie kann sich nicht erinnern wer sie ist, und was passiert ist. Sie weiss nur, dass sie jemand tot sehen will. Er will sie beschützen ist aber nicht ihr Retter. Dich in mein Leben zu lassen bedeutet Gefahr. Sie weiss nur, ein düsterer Wald, Blut an ihren Händen der Fremde düster, sexy und ein echtes Arschloch. Kann ich ihm vertrauen? Oder habe ich den Feind bereits viel zu nahe an mich herangelassen? In diesem grossartigen Hörbuch wird man in eine fesselnde und doch düstere Welt voller Geheimnisse und Leidenschaft miteinbezogen. Die Geschichte ist gut aufgebaut und die Anziehung der beiden Hauptprotagonisten ist spürbar. Mich hat die Geschichte beim Zuhören bis zum Schluss fasziniert. Diese Reihe ist ein Muss für alle die gerne Geschichten von Spannung, Romantik und vielen Geheimnissen lieben. Sehr empfehlenswert.

Melody Bell, Lost in your Mind, Story Company, 15.02.2024, 9 Stunden, 18 Minuten, Fr. 14.90, Jacqueline Kolajka, Dennis Kamm



Das Cover zu diesem Hörbuch fand ich sehr ansprechend. May gilt als die unromantischste Liebesschnulzenautorin der Welt steht vor einem Problem. Sie soll für das Magazin, in dem sie eine monatliche Kurzgeschichte veröffentlicht eine heisse Rockstargeschichte schreiben. Für May die mit ihrem Freund nur eine Stellung für Sex kennt ein schwieriges Unterfangen, da sie keine Ahnung von einem ausschweifenden Single Leben hat. Vader Sweets soll dazu Abhilfe schaffen. Es prallen zwei unterschiedliche Welten aufeinander und die Anziehung ist unausweichlich. Benjamin Herold, Giovanna Meyrat verstehen es sehr gekonnt den Zuhörer sofort mit der Geschichte zu Fesseln. Man wird von den beiden in eine Welt von Spannung und Sinnlichkeit mitgerissen. Die beiden Protagonisten sorgen beim Zuhörer für Spannung und Liebreiz. Die vielen humorvollen und spitze Dialoge in dieser Liebesgeschichte sorgen für die nötige Spannung. Mich hat das Hörbuch sehr fasziniert. Ich kann es allen Lesern empfehlen die gerne Rockgeschichten verbunden mit Liebeleien lieben. Viel Spass dabei.

Ariana Murrigan, Morning after Dark, Story Company, 14.06.2024, 12 Stunden, 28 Minuten, Fr. 21.90, Benjamin Herold, Giovanna Meyrat



Dies ist eine bewegende Geschichte und erzählt die Reise von A.W. Mumme, einem bekannten Radio-Essayisten. Von der Rentenanstalt hat er den Bescheid erhalten, dass ihm 1183 Euro Rente zustehen. Nun beginnt er sein Leben zu hinterfragen. Eine Agentin schlägt ihm vor, eine populäre Autobiografie zu verfassen. Mit dem erhaltenen Vorschuss kauft er sich Retromotorrad, um eine Reise zu unternehmen. In dieser Reise spiegelt sich sein Leben. Ulf Erdmann Ziegler erzählt mit viel Witz und gleichzeitig melancholisch und ergreifend von einem Mann auf der Suche nach Antworten auf Fragen, die das Leben stellt. Beim Lesen dieser, für viele Menschen kommender Lebensabschnitt, musste ich über mein eigenes Leben nachdenken. Vieles was da geschrieben steht trifft es genau. Mich hat dieses Buch sehr ergriffen und neugierig auf kommandes gemacht. Ulf Erdmann Ziegler versteht es gekonnt den Leser auf dieser Reise dazu zu bringen über sein eigenes Leben nachzudenken. Dieses sehr gute Buch kann nur empfehlen zu Lesen.

Ulf Erdmann Ziegler, Es gibt kein Zurück, Wallstein Verlag, 19.02.2025, 216 Seiten, Fr. 33.90



Mickey ist 33-jährig, als sie die Nachricht vom Tod ihres Vaters erreicht. Getroffen hat es sie nicht sonderlich. Sie ist ohne ihn aufgewachsen und eher ein Fremder für sie. Überrascht ist sie, weil er ihr ein Vermögen vermacht hat. Der Hacken dabei ist, dass sie sieben Therapiesitzungen absolvieren muss, bevor das Erbe an sie fällt. Sie ahnt nicht, dass die Therapeutin Arlo ihre Halbschwester ist. Aldo ihrerseits weiss nicht, wer die neue Patientin ist. Bald schon sind die beiden auf Kollisionskurs. Dieser Umstand kann sie entweder zerstören oder retten. Es ist eine spannende, fesselnde und eine emotionale Reise, auf die man mitgenommen wird. Die beiden Protagonistinnen haben mir sehr gefallen. Der Umstand, der die beiden zusammenführt, wird zur intensiven Auseinandersetzung einerseits mit der Vergangenheit und ihren Beziehungen. Die Geschichte hat mich berührt dies wegen den Themen, die behandelt werden in dieser Erzählung. Man wird unterhalten und an einigen Stellen zum Nachdenken angeregt. Es werden die grösseren und die kleineren Vorkommnisse des Alltags sehr gut geschildert. Mir das das Lesen sehr viel gebracht, da einiges was beschrieben wird im Alltag sehr wohl zutrifft. Beim Lesen viel Vergnügen.

Morgan Dick, Mickey und Arlo, Hanser Verlag, 18.02.2025, 416 Seiten, Fr. 19.90



Das Cover strahlt eine sehr vorstellbare Ruhe aus. Maren und ihre Kinder ziehen für einen Neuanfang an die Nordseeküste. Da betreibt ihre Familie auf dem Möwenhof ein Bed & Breakfast. Ihr Glück könnte perfekt sein, als sie sich in den Bootsbauer Henning verliebt. Nur plant ihr Onkel das Bed & Breakfast zu verkaufen. Die Frauen setzen alles daran ihn umzustimmen. Ihre Liebe wird dadurch auf eine harte Probe gestellt. Dieses Buch ist für mich ein Sommersturm der Gefühle mit tollen Protagonisten und einer spannenden Geschichte. Ich muss sagen mit dieser Geschichte ist Frida Jacobsen ein wunderbares Buch gelungen, das sich zu Lesen lohnt. Ich wurde von der Erzählung und der Atmosphäre, die geschildert wird, mitgerissen. Mir sind die Liebenswerten Personen schnell ans Herz gewachsen. Beim Lesen kann man so schön mitfiebert und die Daumen drücken, dass es gut ausgehen soll. Ein Buch, das ich gerne weiter empfehlen kann.

Frida Jacobsen, Sommerhimmel über dem Möwenhof, Aufbau Verlage, 12.02.2025, 352 Seiten, Fr. 19.90



Die Bewohner sind vor kurzem in die nigel-nagelneue Beninga-Seniorenresidenz eingezogen. Bereits schwimmt eine Leiche im Teich. Ein Unfall kann ausgeschlossen werden. Somit muss die Kripo Wittmund ermitteln. Wer trachtet der jungen Frau des erfolgreichen Unternehmers Erich Beninga nach dem Leben. Es gibt in Neuharlingersiel ein Gerücht, dass sie ein Verhältnis gehabt habe. Der Dorfpolizist Rudi Bakker, Postbote Henner und Lehrerin Rosa finden heraus, dass sie sich eine Menge Feinde gemacht hat. Rudis Ex-Frau Denise scheint in die Sache verwickelt zu sein. In der Seniorenresidenz gab es auch Streit und bald findet man eine weitere Leiche. In dieser tollen Geschichte passieren viele Dinge und von einem geruh-samen und friedlichen Lebensabend kann man ganz bestimmt nicht sprechen. Mich hat die Geschichte schon nach wenigen Seiten fest in der Hand. Die Beschreibungen und die Handlung ist eine gelungene Mischung, die den Leser zum Miträtseln einlädt. Für mich ein wunderbarer bis zum Ende spannender Krimi den zu Lesen es sich sehr lohnt.

Christiane Franke; Cornelia Kuhnert, Spröde Sprotten schwimmen schlecht, Rowohlt Verlag, 18.02.2025, 272 Seiten, Fr. 19.90



Im Dörfchen Rosefield ist die Überraschung perfekt, als das berühmte Winterbottom-Theater hier gastiert. Für die beiden Freundinnen Margret und Elisabeth hat dies einen Hacken. Wie ist der Pfarrer damit verwickelt? Margret ist mit etwas anderem noch beschäftigt. In Canterbury geht ein Mörder um der seine Opfer ersticht und mit roten Stiefmütterchen drapiert. Bevor das Theater beginnt, schlägt der Mörder auch in Rosefield zu. In dieser Geschichte wird man als Leser in eine Emotionale Welt mitgenommen. Es werden verschiedene Themen in diesem Buch behandelt. Wie Liebe, Verlust, Selbstfindung und die Bedeutung von Familie und Freundschaft. Beim Lesen kann man sich schnell in die Lebenswelt der Charaktere hineinversetzen. Mich hat die Geschichte von Beginn weg in Atem gehalten. Es ist ein sehr beeindruckendes Buch mit Tiefgang. Nach Ende des Buches wird man zum Nachdenken angeregt. Diesen Krimi empfehle ich gerne weiter.

Susanne Arnold, Das Rot der Stiefmütterchen, Dryas Verlag, 17.02.2025, 300 Seiten, Fr. 21.90



Magnus Steinfeld ist Arzt und hadert mit seinem beruflichen Dasein und seinen gesundheitlichen Einschränkungen. Als er einen Zusammenbruch erleidet, rät ihm seine Mutter zu einer Auszeit auf Baltrum. Die Insel ist für ihn ein Kulturschock. Alles ändert sich als er Fenja, eine Inselbewohnerin kennenlernt. Sie holt ihn Stück für Stück aus seiner Komfortzone. Er beschäftigt sich mit Dingen das er früher nie getan hätte. Dies ist der zweite Band der Reihe und wird von den beiden Corinna Dorenkamp, Michael Borgard verleihen dieser Geschichte die nötige Tiefe. Die beiden fesseln den Zuhörer sehr schnell mit ihren Stimmen. Sie erzählen diese wunderbare Geschichte gekonnt. Man wird als Zuhörer auf eine emotionale Reise auf die Nordseeinsel Baltrum mitgenommen. Die Geschichte schildert die einzigartige Atmosphäre dieser Nordseeinsel. Die Mischung aus Selbstfindung und Romantik ist hier wunderbar eingebaut und das Zuhören ist bis zum Schluss spannend. Dieses Hörbuch kann ich empfehlen.

Mareile Raphael, Malerische Blicke in salziger Nordseeluft, USM Audio, 03.03.2025, 6 Stunden, 3 Minuten, Fr. 13.90, Corinna Dorenkamp, Michael Borgard



Dieses Buch muss man gelesen haben. Schon das Cover verrät, was behandelt wird in diesem wundervollen Buch. Da gibt es kein Rumgerede und falsche Scham und auch kein medizinisches Fachgeschwätz. Die beiden Ärztinnen Nina Brochmann und Ellen Støkken Dahl erklären alles über die Vagina. Die behandelnden Themen sind vielschichtig und bestens geschildert. Für mich ein grandioses Buch, das alles über den weiblichen Körper ohne Tabu erklärt und so dazu beiträgt, vieles besser zu Verstehen. Es wird in diesem Buch auch mit einigen verbreiteten Mythen und Missverständnissen aufgeräumt. Dieses Buch ist für heranwachsende junge Frauen wie auch erwachsene Frauen als Ratgeber bestens geeignet. Die Männer profitieren von diesem Buch gleichermassen, wenn man etwas mehr über den weiblichen Körper wissen möchte. Für alle die neugierig sind und mehr über die faszinierende Welt der weiblichen Gesundheit und Sexualität lernen möchten ist dieses Buch ein Muss. Ich kann dieses Buch zu 100% empfehlen.

Nina Brochmann; Ellen Støkken Dahl, Viva la Vagina, Fischer Verlage, 26.02.2025, 400 Seiten, Fr. 28.90



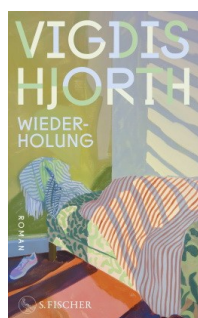
Erzählt wird die Geschichte von Vanessa Harm, Dirk Jacobs. Die beiden verstehen es beim Erzählen den Personen Tiefe zu geben. Die wasserscheue Fotografin Jenna ist pleite, ohne Job und strandet notgedrungen auf der Nordseeinsel Sylt. Sie stürzt sich ins Meer und wird von ihrer Jugendliebe Finn gerettet. Janna denkt, wo es eine Tochter gibt, gibt es auch eine Frau. Doch hier stimmt dies nicht. Die vierzehnjährigen Emma ist entschlossen eine Traumfrau für ihren Vater zu suchen, aber diese ist nicht Jenna. Für mich sind Geschichten, die auf Nordseeinseln spielen süchtig machend. Dies trifft auch auf diese tolle Geschichte zu. Man wird beim Zuhören gefesselt und die Spannung steigt stetig an. Es ist eine rasante, turbulente und herzerwärmende Liebesgeschichte, die man hört. Es stellt sich bald die Frage für den Zuhörer können die beiden ihre zweite Chance nutzen? Ein Hörbuch für Liebhaber von Herzerwärmenden Liebesgeschichten.

Jo Berger, Wellenverliebt, Story Company, 16.12.2024, 6 Stunden, 37 Minuten, Fr. 15.90, Vanessa Harm, Dirk Jacobs



Das Cover zu diesem Buch sticht ins Auge. In einer Traubenpresse in Bad Dürkheim stirbt ein Winzer. Ein Kollege wurde vor kurzem aus einem Anlieferungstrichter geborgen. Dies sind keine Unfälle für den Oberstaatsanwalt Röder. Bei seinen Ermittlungen stösst er bald auf eine Spur. Diese führt ihn zu seinem besten Freund Edelwinzer Achim Hellinger. Beim Lesen dieses Winzerkrimis kommt man schnell zum Schluss, dass Winzer vor nichts zurückschrecken. Als Leser wird man in dieser Geschichte in die Vorderpfalz mitgenommen. Die Handlung ist sehr gut durchdacht und sehr gut geschrieben. Die Protagonisten sind sehr sympathisch und authentisch dargestellt. Dieser Lokalkrimi ist ein Krimi, den man so schnell nicht weglegen kann. Die Weinkultur wird in die Handlung gekonnt eingebaut und ist informativ. Mich hat die Mischung aus Krimi und Regionalität sehr in den Bann gezogen. Diesen Krimi kann ich empfehlen.

Markus Guthmann, Weinstrassenbetrug, Emons Verlag, 27.02.2025, 208 Seiten, Fr. 21.90



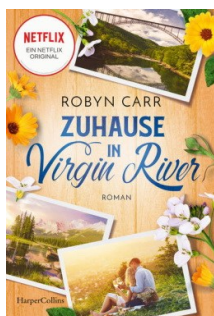
Eine Frau bereitet sich auf den Marathon vor und läuft durch den Wald. Getrieben dies zu tun ist sie von was anderem. Alles was sie eigentlich vergessen will, kehrt zurück. Schritt für Schritt nähert sie sich dem sechzehnjährigen Mädchen, das sie einmal gewesen ist. Die Vergangenheit holt sie ein. Da ist der erste Kuss, der erste Rausch. Die Mutter die über sie wacht. Der Vater der sich immer mehr distanziert. In diesem Buch wird eine emotionale und tiefgründige Geschichte erzählt. Als Leser wird man auf eine Reise einer jungen Frau mitgenommen, die sich mit ihrer Vergangenheit auseinandersetzt. Der schmerzhaft Kampf gegen das Geheimnis der Familie, der eigenen Wahrheit bis neue Erkenntnisse da sind handelt dieses grossartige Buch. Mich hat dieses Buch sehr zum Nachdenken angeregt. Ein Buch das ich vielen Lesern ans Herz legen möchte.

Vigdis Hjorth, Wiederholung, Fischer Verlage, 18.02.2025, 160 Seiten, Fr. 33.90



In diesem Buch wird eine schwierige Familiengeschichte erzählt. Philipp steht kurz vor dem Abitur, sein Vater ein erfolgreicher Chirurg, mit einer neuen Freundin. Seine Mutter nimmt Philipp nur verschwommen noch wahr. Als die Polizei anruft und wieder einmal nach seiner Mutter sucht, muss er eine Entscheidung treffen. Es ist ein Buch über eine Familie, die an der Erkrankung der Mutter fast zerbricht. Als Leser kann man mit den Protagonisten mitfühlen. Da ist das schwierige Verhältnis Vater Sohn und die tiefe Freundschaft von Philipp besten Freund Lorenz. Mich hat dieses Buch sehr berührt, da man in eine authentische Familienwelt eintaucht. Die Beschreibung der Herausforderungen, die an die Familie mit der Gesundheit der psychischen Mutter gestellt werden, sind sehr real geschildert. Das heikle Thema wird in diesem Buch sehr gut und feinfühlig behandelt. Mich hat dies sehr beeindruckt beim Lesen, Das Buch empfehle ich gerne weiter.

Annika Büsing, Wir kommen zurecht, Steidel Verlag, 27.02.2025, 288 Seiten, Fr. 36.90



Conner Danson ist Augenzeuge in einem Mordfall. Er muss daher untertauchen und Virgin River die idyllische Kleinstadt mitten in den Bergen scheint dazu gemacht zu sein. Die Einwohner und Leslie Petruso lassen ihn vergessen, dass er kein Zuhause sucht. Sie bringt bei ihm eine Seite zum Vorschein, die er geglaubt hat verloren zu haben. Als er von der Affäre seiner Ehefrau vernahm, glaubte er sein Herz nie mehr verschenken zu können. Der Blick in die Augen von Leslie lässt ihn hoffen wieder zu lieben. In dieser Liebesgeschichte benötigen zwei Protagonisten Schutz Dies ist auf der einen Seite Conner Danson der einen Mord beobachtet hat. Leslie ihrerseits, um ihrem aufdringlichen Ex-Mann aus dem Weg zu gehen. Die beiden treffen sich in Virgin River. Die Anziehung der beiden lässt nicht lange auf sich warten. In dieser sehr schön erzählten Geschichte finden in Virgin River erneut zwei Personen einen Neuanfang. Das Lesen dieser unterhaltsamen Geschichte fand ich sehr gut. Für mich erneut ein Wohlfühlroman der mich bestens unterhalten hat. Das Buch empfehle ich denen die gerne eine Unterhaltende Lektüre wünschen.

Robyn Carr, Zuhause in Virgin River, HarperCollins, 25.02.2025, 304 Seiten, Fr. 18.90



In dieser Ausgabe wurden die Spielregeln geändert und die Geheimnisse werden noch tödlicher. Man ist zurück in Blackwood Hall. Seraphina sitzt hier fest und ist Zachary, Xavier und Alec hilflos ausgeliefert. Wem kann sie noch vertrauen, wenn das Netz aus Lügen und Versuchungen offensichtlich ist. Bei diesem Spiel ohne Regeln gibt es nur Überlebende. Der Einsatz dazu ist dein Herz, deine Seele und dein Verstand. Was mich bei dieser Reihe fasziniert ist, dass die Geschichten aus Sicht aller geschildert wird. Die Geschichte ist erneut als gelungen und spannend zu taxieren. Beim Lesen kann man gut mitfiebern und den Theorien warum und wieso sind keine Grenzen gesetzt. Die Emotionen in der Erzählung sind wie eine Berg und Talfahrt. Interessant, spannend, packend und atemlos bis zum Ende. Als ich mit lesen begonnen hatte, konnte ich fast nicht mehr aufhören. Dieses grossartige Buch kann ich allen empfehlen die Liebesromane mit düsteren Themen lieben.

Aspen Skye, Dirty Little Secrets, Nova MD, 26.01.2025, 300 Seiten, Fr. 24.90



Joanne genannt Jo, war aufgeregt als Richard seine Tochter aus erster Ehe, Cloe, abholte. Jo stellte sich vor wie sie mit Evie spielt, wie wir uns unterhalten über ihre Freunde etc. Für mich die perfekte Bilderbuchfamilie. Wenn wir zwei alleine sind, macht Cloe deutlich, dass sie mich hasst. Vor ihrem Vater spielt sie die Unschuldige perfekt. Richards Meinung dazu ist, dass ich ihr keine Chance gebe. Ich traue ihr nicht und werde sie nie mit Evie alleine lassen. Mit Cloe stimmt etwas nicht davon bin ich überzeugt. Dieser Thriller ist spannend, hintergründig und packend erzählt. Jo war mir sofort sympathisch. Das Lesen der Geschichte ist sehr fesselnd. Die Schilderung aus der Sicht von Joanne kommt sehr gut an und ist nachvollziehbar. Dieser Thriller ist von Beginn bis zum Ende sehr gut und realistisch. Mit so einem erschütternden Schluss habe ich nicht gerechnet und war sehr erstaunt. Diesen ausserordentlichen Thriller empfehle ich gerne weitere.

Nicola Sanders, Don't Let Her Stay, HarperCollins, 25.02.2025, 320 Seiten, Fr. 24.90



Hauptkommissarin Enna Andersen ist für Cold-Case-Ermittlung zuständig. Ihr neuer Fall führt sie auf die ostfriesische Insel Spiekeroog. Vor fünf Jahren verschwand auf einem Campingplatz eine junge Frau, ihre Leiche fand man später am nahen Strand. Aufgeklärt wurde dieser Fall nie. Als Todesursache wurde ein Schlangengift, das dem Opfer gespritzt ermittelt. Die Wiederaufnahme zeigt, dass das Opfer mit psychischen Problemen zu kämpfen hatte. Was sie vor ihrem Umfeld verborgen hielt. Die Ermittlerin und ihr Team entdecken weitere Fälle, die diesem ähnlich sind. Dies ist der siebte Fall den die Hauptkommissarin Enna Andersen und ihr Team bearbeiten. Das Cover zeigt lediglich ein Zelt und weites Land. Diese Art Krimi mit Lokalen Charakter sind unterhaltsam zu Lesen. Beim Lesen kann man bestens miträtseln und mir fiebern wie und wer mit dem Fall etwas zu tun haben könnte. Mich hat das Buch sehr gut gefallen und das Ende fand ich gekonnt zusammengeführt. Für mich ein Buch, das sich lohnt zu Lesen.

Anna Johannsen, Enna Andersen und die dunklen Tage, edition-M, 25.02.2025, 320 Seiten, Fr. 13.90



Theo ist Gitarrist bei der Erfolgsband Mighty Bastards. Auf einer Party lernt er die hübsche Alicia kennen und verliebt sich sofort in sie. Auch sie fühlt sich zu ihm hingezogen. Die beiden verbringen immer mehr Zeit miteinander und bei Theo werden die Gefühle immer tiefer. Dass sie momentan als Schauspielerin nicht so gefragt ist interessiert ihn nicht. Bis er hinter ihr Geheimnis kommt. In diesem tollen Buch wird man als Leser in die Welt der Musik mitgenommen. Für mich entwickelt sich diese Geschichte sehr bald zu einer leidenschaftlichen Liebesgeschichte. Man wird von den Emotionen mitgerissen und kann das Buch nur schwer weglegen. Die Spannung und Gefühle der beiden werden sehr gut geschildert. Für mich eine sehr lebendige und Gefühlsbetonte Geschichte aus der Musikbranche die für beste Unterhaltung gesorgt hat. Dieses Buch kann ich Liebhabern von romantischen Geschichten bestens empfehlen.

Sarah Saxx, Everything I Need From You, between pages by Piper, 27.02.2025, 400 Seiten, Fr. 23.90



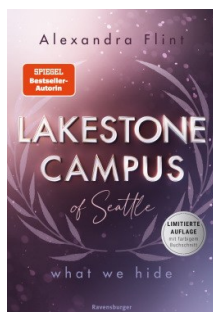
Mich hat dieses gefühlvolle Cover veranlasst dieses Buch zu lesen. Oberkommissarin Katharina von Hagemann und ihr Team fanden nach einer vermissten Frau. Derweil verbreitet sich Angst in der Lüneburgs Party-Szene. Jemand setzt in den Clubs K.-o. Tropfen ein. Vivien Rimkus, eine Kollegin der Oberkommissarin ist nach einem feucht fröhlichen Abend ebenfalls betroffen. Als ein junger Mann kollabiert, nehmen die Ermittlungen Fahrt auf. Die Opfer haben Einstichstellen werden aber nicht beraut oder misshandelt. Gibt es eine Verbindung zu der Lüneburger TV-Soap «Gelbe Tulpen». Kathrin Hanke versteht es sehr gekonnt in dieser Geschichte die Spannung langsam aufzubauen. Die Schilderung aus den verschiedenen Perspektiven, Ermittler und Entführten, erhöht die Spannung und die Neugierde enorm. Mir hat das Lesen dieser grossartigen Geschichte sehr gefallen. Als Kritik kann man angeben, dass den verschiedenen Gewaltanwendungen mehr Raum gegeben wurde als den K.o. Tropfen. Für ein sehr gutes Buch das sich zu lesen sehr lohnt.-

Kathrin Hanke, Heide-Novela, Gmeiner-Verlag, 12.02.2025, 272 Seiten, Fr. 23.90



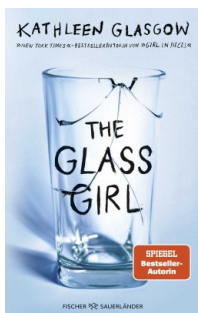
Ein sehr stimmungsvolles Cover zu diesem Buch, was mich bewogen hat dieses zu Lesen. Es geht um zwei Schwestern die unterschiedlicher nicht sein könnten. Henriette arbeitet in Frankfurt, Charlotte in einem kleinen Ort bei Orleans. Als Henriette den Junior als Chef vor die Nase bekommt, rastet sie aus und wird prompt entlassen. Sie besucht ihre Schwester Charly die alles mehr oder weniger auf die leichte Schulter nimmt. Als sie ankommt, ist die Überraschung gross, Charly wohnt mit einem älteren Herrn zusammen und die beiden wollen eine Patisserie eröffnen. Henriette soll ihr dabei helfen, sonst gibt es eine Katastrophe. Ihre Schwester Charly ist eine Chaotin, aber warum ist sie glücklicher als Henriette? Der Leser wird ausführlich mit den beiden Charakteren auf den ersten Seiten bekannt gemacht. Man kann sagen Charly hat die Idee einer Patisserie zu eröffnen, obwohl sie nicht backen kann und kein Geld hat. Als macht Henriette ihr einen Businessplan und investiert ihr Geld und lernt backen. Das Lesen wie die Eröffnung super lief ist gut geschildert. Bis Charly verschwindet und Henriette alleine da steht. Was soll sie unternehmen, damit sie ihr Geld nicht verliert? Das sei nicht verraten und man bekommt die Antwort, wenn man dieses tolle Buch liest.

Lucie Beaumont, Jeden Tag eine gute Tarte, Fischer Verlage, 26.02.2025, 384 Seiten, Fr. 19.90



Lucies Zuhause ist der Lakestone Campus. Hier hat sie echte Freundschaften gefunden. Ihre wahre Identität kennt niemand. Die Angst alles zu verlieren, wenn die Freunde wüssten was sie getan hat, ist zu gross. Sie möchte doch nur sie selber sein. Bis Callahan auftaucht aus ihren früheren Leben. Sie hat sein Herz gebrochen und nur er kennt ihre dunkelsten Geheimnisse. Dieses Buch hat mich von Beginn an in Atem gehalten. Man wird von Lucie und Call in den Bann gezogen. Es ist klar, dass die beiden füreinander bestimmt sind. Mit den beiden all ihre Höhen und Tiefen mitzuerleben ist ein Highlight sondergleichen. Von diesem Buch bin ich nur begeistert. Bald war mir dieser Campus sehr vertraut und das Buch konnte ich nur schwer weglegen. In dieser Geschichte werden wichtige Themen angesprochen. Mich hat dieses Buch und die Protagonisten sehr beeindruckt. Ich kann dieses Buch sehr empfehlen.

Alexandra Flint, Lakestone Campus of Seattle, Band 3 What We Hide, Ravensburger Verlag, 27.02.2025, 512 Seiten. Fr. 23.90



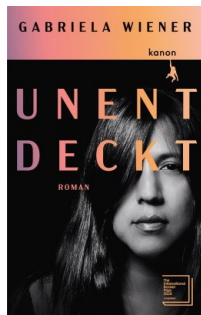
Bellas Eltern haben sich getrennt und jeder kämpft mit seinen eigenen Sorgen. Bella tut alles, um keine Last zu sein. Geliebt wird man, wenn man unkompliziert ist. Als ihre Grossmutter stirbt, verliert sie den Menschen, bei dem sie nicht musste, sondern sich selber sein durfte. Bella muss weitermachen, da sie für einiges verantwortlich ist. Es gibt ein Geheimnis das vieles leichter und den Schmerz etwas erträglicher macht. Für mich eine herzerreissende und unglaubliche Geschichte. Für mich eine sehr ergreifende Geschichte, da ich einiges nachvollziehen kann. Ihr Freund hat mit ihr Schluss gemacht. Trost sucht sie ausgerechnet im Alkohol, um ihr Leben ein wenig erträglicher zu machen. Nach einer Partynacht und dem absoluten Tiefpunkt erkennt sie, dass es so nicht weitergehen kann. Ab jetzt begann für Bella der Kampf ums Überleben. Dieses Buch behandelt ein sehr wichtiges Thema mit dem junge Erwachsene konfrontiert sind. Dieses Buch sollten viele Leute lesen, um sich Gedanken über Alkohol und Abhängigkeit zu machen. Von mir gibt es eine unbedingte Leseempfehlung zu diesem grossartigen Buch mit einem sehr wichtigen Thema.

Kathleen Glasgow, The Glass Girl, Fischer Verlage, 26.02.2025, 544 Seiten, Fr. 15.90



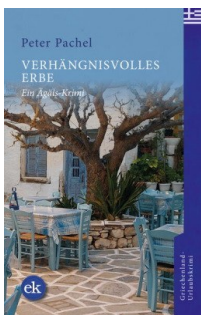
Die Assistenzärztin Mackenzie hat schon einige Zeit kein Date mehr gehabt. Um den Verkopplungsbemühungen ihrer Grossmutter zu entkommen, macht sie sich auf einen Fake-Boyfriend zu suchen. Fündig wird sie beim Kardiologe Noah. Dieser benötigt ebenfalls eine Scheinbeziehung. Ihr Plan scheint aufzugehen. Doch je näher sie die beiden kommen bröckelt die Fassade und es kommen ungeahnte Gefühle ins Spiel. Dies ist eine wunderschöne Arbeitsliebesgeschichte mit einem guten Hintergrund. Langsam kann ich mich auch mit den Comic-Cover anfreunden. Die Geschichte liest sich leicht und die Chemie zwischen den beiden ist spürbar. Dass es in dieser Geschichte rasch zur Sache geht, versteht sich von selbst. Dieses sehr gut geschriebene Buch hat mich bestens unterhalten und ich kann es empfehlen.

Lana Ferguson, The Fake Mate – Die Liebe ist eine Bestie für sich, Aufbau Verlage, 12.02.2025, 464 Seiten, Fr. 23.90



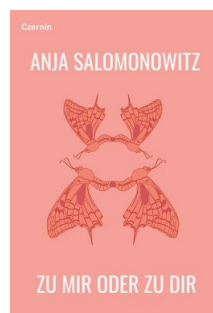
Die wertvollen Grabbeigaben an den heiligen Orten in den Anden findet man in grossen Sammlungen in europäischer Museen. Gabriela Wiener wird dort mit ihrem Erbe konfrontiert. Ihr Urgrossvater Charles Wiener, ein jüdisch-österreichischer Forscher, erbeutete im 19. Jahrhundert Tausende Artefakte. Sie geht der väterlichen Linie ihres Stammbaums nach und stösst auf patriarchale Heldenerzählungen. Dadurch wird sie zur Chronistin von Kolonialverbrechen und auch zur Erzählerin ihrer selbst. Dieses sehr anspruchsvolle Buch ist nicht leicht zu lesen. Man wird in diesem autobiographischen Roman auf eine Reise in die längst vergangene Zeit mitgenommen. Ich bin der Auffassung, dass es sich lohnt dieses sehr eindrückliche Buch zu lesen.

Gabriela Wiener, Unentdeckt, Kanon Verlag, 27.02.2025, 192 Seiten, Fr. 32.90



Auf der Insel Paros ist man bereit für die Sommersaison und die zahlreichen Besucher. Es gibt eine Brandserie, die die Betreiber der Luxusrestaurants in Aufregung versetzt. Die Anschläge kommen zu Unzeiten die Gastronomie ist wütend. Filippos Panos und sein Team haben Mühe bei ihren Ermittlungen. Zur gleichen Zeit erfährt die deutsche Ärztin Laura Sander am Sterbebett ihrer Grossmutter von etwas verborgenem im Leben von ihr. Sie erbt ein verfallenes Haus auf einer Insel. Nun begibt sie sich auf Spurensuche. Als sie ankommt, stürzen auf das leerstehende Anwesen Brandreste. Bei Aufräumarbeiten wird eine schreckliche Entdeckung gemacht. Als Leser wird man in diesem tollen Thriller auf eine abenteuerliche Reise von Geheimnissen und Intrigen mitgenommen. Die Geschichte fand ich sehr durchdacht und das Lesen ist von Beginn an spannend. Gefallen haben mir auch die beteiligten Protagonisten. Die Erzählung wird durch viele gute Wendungen für den Leser fesselnd. Je länger man liest, desto mehr beginnt man mitzuraten. Diesen Thriller kann ich nur empfehlen.

Peter Pachel, Verhängnisvolles Erbe, Bedey & Thoms Media, 24.02.2025, 370 Seiten, Fr. 21.90



Dieses Buch zu lesen hat der Titel und das Cover. Die Geschichte spielt in einem Altenheim, in dem die Menschen von ihrer Erfahrung auf Datingplattformen erzählen. Es ist eine sinnliche Erzählung über die Suche nach Liebe und Anerkennung im Umfeld von Social Media. Alles dreht sich um Menschen, die versuchen einen Platz in der heutigen oberflächlichen Welt zu finden. Das Lesen dieses sehr eindrucksvollen Buches wird durch die Sprache für die Leser spannend und interessant. Die Autorin, Anja Salomonowitz, versteht es geschickt die verschiedenen Ebenen zu einem Ganzen zusammen zu führen. Die in dem Buch angesprochenen Themen wie Liebe, Verlust und Selbstfindung sind behutsam und doch kraftvoll wiedergegeben. Mich hat diese Geschichte zum Nachdenken angeregt. Gefallen hat mir sehr, wie die heutige Kommunikation, die vielfach über Social Media, abgewickelt wird, dargestellt wird. Ich bin der Meinung, dass diese Geschichte bei vielen Lesern nach dem Ende einiges Bewirkt. Von mir eine Leseempfehlung.

Anja Salomonowitz, Zu mir oder zu dir, Czernin Verlag, 25.02.2025, 112 Seiten, Fr. 29.90



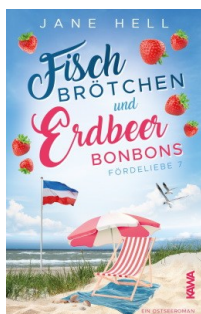
Gefallen hat mir das Cover zu diesem Buch. Erin ist Teil der Eishockey-Nationalmannschaft damit wird ein Traum von ihr wahr. Um ihr Image zu verbessern, schlägt sie dem Trainer Hunter eine Fak- Beziehung vor. Ihm kommt das gerade recht, denn in der heteronormativen Sportwelt ist er noch nicht bereit, sich mit seinem echten Freund zu zeigen. Er hilft ihr Freundschaften aufzubauen und sie verschafft ihm Zeit. Wenn nur Jackson nicht wäre, Hunters bester Freund und eine Versuchung. Doch eine Affäre könnte alles zerstören. Dies ist der dritte Band der Reihe und beginnt eigentlich behutsam. Doch bald nimmt die Geschichte Fahrt auf und als Leser wird man schnell von der Geschichte mitgerissen. Mit Jackson lernt sie erstmals kennen was Emotionen, Gefühle und Liebe ist. Dies hat ihr in ihrer Familie gefehlt. Auch Hunter erkennt, dass sein gewahrtes Geheimnis nicht so schlimm ist, wie er selber gedacht hat. Dem Leser wird in dieser Geschichte aufgezeigt wie steinig ein Weg sein kann und man doch das Glück erleben kann. Ein Buch das ich gerne weiterempfehlen möchte.

Solvig Schneeberg, Crashed Secrets. Erin & Jackson, Carlsen Verlag, 28.02.2025, 299 Seiten, Fr. 21.90



Sie ist eine der wenigen die in der Königsklasse des Motorsports, der Serie del Rey, Karriere gemacht hat. Ihr Name ist Allegra Sorrentino. Sie ist die Leiterin der Eventabteilung und genießt Ansehen und Respekt. Alles ist perfekt, bis sie ihrem neuen Chef, Byron King begegnet. Er ist eine Herausforderung und ihr Herz schlägt schneller. Diese Geschichte ist geprägt von Gefühlen, Leidenschaft und geht unter die Haut. Eine sehr schöne und Herzerwärmende Sportliebesgeschichte. Wer Fan der Formel 1 ist, sollte dieses Buch nicht verpassen. Der Spruch man begegnet sich immer zweimal im Leben hat in dieser Geschichte seine Berechtigung. Das Lesen dieser sehr prickelnden und spannenden Geschichte kann man sich nicht entziehen. Man erkennt, dass Allegra ihren Job sehr mag und darin aufgeht. Meiner Meinung nach ist dieses Buch voller Emotionen und die Gefühlswelt bei einigen Protagonisten wird sehr durcheinander geworfen. Dies macht das Lesen spannend durch das Ganze Buch. Ich kann es nur empfehlen.

Ava Avery, Crashing Hearts, BoD – Books on Demand, 08.01.2025, 346 Seiten, Fr. 21.90



Die Cover zu diesen Büchern sind sehr charmant und laden zum Lesen der Bücher ein. Isa ist Bonbonkocherin im Küstenort Eckernförde und zufrieden mit ihrer Arbeit. Besser laufen könnte es nur in der Liebe. Sie ist dreissig Jahre alt und denkt immer noch an ihre Jugendliebe Erik zurück. Vollkommen unerwartet taucht er nach Jahren wieder auf. Ihrer beider Lebenswelten könnten nicht unterschiedlicher sein. Er lebt in New York und sie im Küstenort Eckernförde. Doch die Gefühle sind da, wie am ersten Tag damals. Dies ist der siebte Band der Reihe und erneut eine sehr gelungene Geschichte, die man liest. Mir gefallen die Schilderungen von Ostseefeeeling, Liebe, Spannung, Humor und Lokalkolorit. Der Moment als Erik bei ihr nach vielen Jahren auftaucht kann man sehr gut mitverfolgen. Ich wurde erneut von der ersten Seite an von der tollen Geschichte gefesselt. Beim Lesen vergehen die Stunden wie im Flug, da man die Umwelt zu vergessen scheint. Ein Buch das ich zu 100% empfehlen kann.

Jane Hell, Fischbrötchen und Erdbeerbonbons, Kampenwand Verlag, 25.02.2025, 274 Seiten, Fr. 21.90



Das Cover zu dieser Ausgabe ist sehr gut gelungen. Ian ist vor einem Jahrzehnt zum Kriegsdienst aufgebrochen. Jetzt ist er auf dem Weg zurück nach Hause. In Foxgirth läuft ihm als erste Person Maisie Glenn über den Weg. Sie ist in der Zwischenzeit eine junge Frau geworden. Ian und Maisie lernen sich neu kennen.

Dennons bekommen Besuch, der alles auf den Kopf stellt. Es ist plötzlich nichts mehr wie es war. Und Ian schleppt seit Jahren ein Geheimnis mit sich. Maisie gelingt es ihn dazu zu bewegen sich den Dämonen zu stellen. Man liest, wie die beiden Pläne schmieden bis plötzlich Maisie spurlos verschwindet. Als Leser wurde ich sofort von dieser Geschichte in den Bann gezogen. Es ist sehr spannend die Zerrissenheit und Kämpfe der Protagonisten mitzuverfolgen. Für mich ist das Lesen dieses sehr interessanten und beeindruckenden Buches grossartig. In dieser Geschichte werden Themen wie Kriegstraumata, auf der Suche nach Identität sehr gekonnt geschildert. Das Buch hat bei mir einiges zum Nachdenken angeregt. Ich empfehle dieses Buch gerne weiter.

Lia Scott, Sturmjahre, Fischer Verlage, 26.02.2025, 464 Seiten, Fr. 19.90



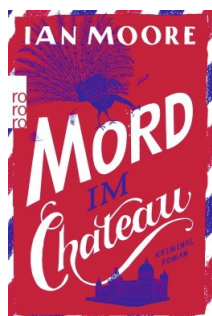
Das Cover und der Titel passt perfekt zu diesem Buch. Das Buch schildert das Leben von Anna Maria della Pietà. Aufgewachsen ist Anna Maria in einem Waisenhaus. Ihr Leben verändert sich, als sie zum ersten Mal eine Geige in der Hand hält. Musik ist für sie mit allen Sinnen erlebbar, sie hat Talent, Ehrgeiz und Willensstärke. Sie wird die Schülerin von Antonio Vivaldi. Die beiden spielen nicht nur gemeinsam Musik sie komponieren auch. Bald will sie selber etwas schaffen und im Rampenlicht stehen. Doch als Frau steht ihr dies nicht zu und Vivaldi wird alles unternehmen den Ruhm für sich zu behalten. Für mich ist diese historische Geschichte meisterhaft erzählt. Man wird entführt ins 18. Jahrhundert in Venedig. Die Stadt voller Geheimnisse, Intrigen und toller Musik. Man liest was sie unternimmt, um die beste Violinistin der Welt zu werden. Die Schilderungen sind sehr lebendig und als Leser wird man in die Welt der Musik hineingestossen. Mich hat das Lesen dieses grossartigen Buches sehr gefallen. Ein Buch, das sich lohnt zu lesen.

Harriet Constable, Die Melodie der Lagune, HarperCollins, 25.02.2025, 384 Seiten, Fr. 33.90



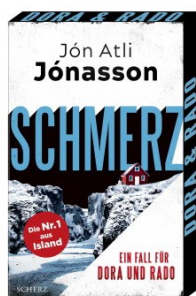
Die forsche Kapitänin Hanne, die Vollzeitmutter Katrin, Büroleiterin Astrid und die junge Jessie finden sich nach einem Unfall und einem verunglückten Rettungsversuch auf Hannes Flussfrachter wieder. Hanne möchte die drei schnell wieder los werden. Doch die drei nötigen Hanne sie mitzunehmen. Die Frauen sind sehr unterschiedlich und bevor alles funktioniert, müssen einige Dinge aus der Welt geschafft werden. Erst nach und nach erkennen die vier, der Weg ist das Ziel. In dieser wunderbaren Geschichte werden vielerlei Themen wie Freundschaft, Familie, Liebe und den Sinn des Lebens angeschnitten. Durch Schicksal und Zufall finden drei Frauen zueinander. In der Geschichte wird fantastisch das Flussleben geschildert. Man meint selber dabei zu sein, so gelungen wird die Atmosphäre wiedergegeben. Mir sind die drei sofort ans Herz gewachsen. Beim Lesen wird die Spannung schnell hoch geschraubt und lässt bis zum Ende nicht nach. Mich hat dieses Buch sehr begeistert und ich kann es nur empfehlen.

Brigitte Pons, Flussgefährten, Bastei Lübbe, 28.02.2025, 368 Seiten, Fr. 24.90



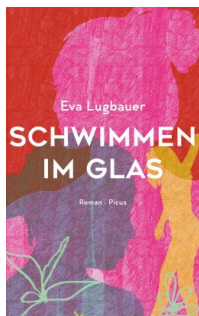
Im Loiretal ist etwas los. Die kleinen Pension von Richard Ainsworths wird von Filmleuten belegt. Im Château de Valençay drehen diese ein historisches Drama. Richard ist voll mit dabei. Der Dreh gerät ins Stocken als ein Schauspieler unter merkwürdigen Umständen stirbt. Richard und Valérie haben ein Detektivbüro gegründet und wollen der Sache auf den Grund gehen. Bald sind die beiden bei ihren Ermittlungen von Intrigen und Zerwürfnissen umgeben. Der Täter muss unter den Filmleuten sein. Ich mag den britischen Humor, der in diesen Krimis zum Einsatz kommt. In diesem 3 Band wird man bestens unterhalten und das Lesen ist wunderbar leicht. In dieser Geschichte wird es nie langweilig es passiert immer etwas, wenn man es am wenigsten vermutet. Die erhöht die Spannung kolossal. Es gibt dazu noch einige wunderbare Szenen, die man nicht verpassen sollte. Dieses Buch ist voller Spannung und die Protagonisten bestens beschrieben ihre Handlungen und Gedanken kann man bestens folgen. Für mich ein Buch das man nicht verpassen sollte.

Ian Moore, Mord im Chateau, Rowohlt Verlag, 16.02.2025, 336 Seiten, Fr. 21.90



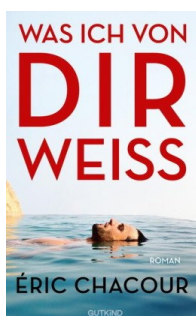
Für Dora und Rado von der Kriminalpolizei Reykjavík ist dies der erste Fall. Ein Teenager verschwindet im Thingvellir-Nationalpark und Dora wird mit den Ermittlungen beauftragt. Sie sollte eigentlich nur Innendienst leisten, da sie noch mit einer Verletzung aus einem Einsatz zu kämpfen hat. Ihr zur Seite steht Rado Sohn serbischer Einwanderer, der sich hochgearbeitet hat und durch familiäre Verbindungen in Schwierigkeiten gerät. Für beide wird die Suche zur Obsession. Rado wird von Gerechtigkeit getrieben, Dora bemerkt Dinge die anderen entgehen, doch ihr Kopf ist unberechenbar. Dieser Auftakt ist meiner Meinung nach sehr gelungen. Das Lesen ist von Beginn weg spannend und man wird in die Geschichte hineingestossen. Der vorliegende Fall erscheint nicht so einfach zu sein, da Morgan aus schwierigen Verhältnissen stammt. Man erkennt, dass sich hier zwei Aussenseiter um diesen mysteriösen Fall kümmern. Gelungen fand ich, wie die beiden auch mal ungewöhnliche Wege einschlagen und somit die Spannung erhöht wird. Diese Geschichte hat mich einige Stunden beste Unterhaltung geboten. Ein Buch für diejenigen die gerne isländische Kriminalroman lesen.

Jón Atli Jónasson, Schmerz, Fischer Verlage, 26.02.2025, 350 Seiten, Fr. 27.90



Die zehn-jährige Lore wächst behütet auf dem Land auf. Ihre Bezugspersonen sind die kriegsgebeutelten Grosseltern. Da ist noch die Tante Ursula eine Künstlerin, die in der Stadt wohnt. Deren feministischen Ansichten für hitzige Diskussionen im Familienkreis sorgt. Lore hinterfragt die in ihrem Umfeld herrschenden Rollenbilder. Sie schafft es, sich von der Familie zu emanzipieren. Als erwachsene steht sie mit beiden Beinen im Leben. Als sie jemanden kennenlernt, wird sie von ihrer Vergangenheit eingeholt. In der Geschichte werden die 90er Jahre sehr gut geschildert. Beim Lesen kann man sehr tief in die Welt von Lore eintauchen. Die in der Geschichte vorkommenden Personen sind sehr gut beschrieben und als Leser kann man sie sich gut vorstellen. Mich hat die einfühlsame Erzählung der Erlebnisse die Lore macht fasziniert. Dieses sehr gut geschriebene Buch kann ich sehr empfehlen.

Eva Lugbauer, Schwimmen im Glas, Picus Verlag, 26.02.2025, 248 Seiten, Fr. 36.90



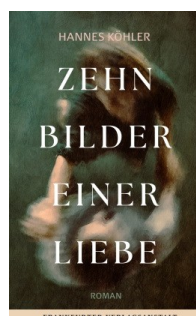
In Kairo scheint der Weg eines jungen Arztes vorgezeichnet zu sein. Unter den strengen Augen der Familie führt Tarek die prestigeträchtige Praxis seines verstorbenen Vaters weiter. In einem Armenviertel eröffnet er eine Ambulanz und es fühlt sich wie ein Befreiungsschlag an. Hier begegnet er Ali, einem jungen Mann aus dem Quartier. Ihre Freundschaft ist überraschend und kompromisslos. In diesem Buch wird eine berührende und gleichzeitig tiefgründige Geschichte einer zerrissenen Gesellschaft und den Geheimnissen einer Familie geschildert. Das Lesen dieses teilweise aufwühlenden Buches fand ich sehr gut. Der Schreibstil ist am Anfang gewöhnungsbedürftig, doch je länger man liest, desto besser kommt man damit zurecht. Die Geschichte hat mich nach einigen Kapiteln gefesselt. Für einen Debütroman kann ich sagen, sehr gelungen. Das Buch hat mich bestens unterhalten und ich kann es nur empfehlen.

Éric Chacour, Was ich von dir weiss, Gutkind Verlag, 27.02.2025, 288 Seiten, Fr. 34.90



Kate Shugak erwacht noch vor dem Morgengrauen. Erledigt die anfallenden Arbeiten. Einige Kilometer weiter steigt Roger McAniff aus dem Bett, erledigt die Morgentoilette und lädt sein brandneues Winchester-Gewehr. Er zieht im Bluttausch durch das abgelegene Örtchen Niniltna im Hinterland. Er passt genau in das Profil eines Massenmörders. Als die Ermittler Bilanz dieses Amoklaufes ziehen, stellen sie fest, dass nicht alle Opfer mit derselben Waffe ermordet wurden. Die Staatsanwaltschaft wendet sich an die Privatdetektivin Kate Shugak und ehemalige Kollegin. Mich hat bereits das Cover beeindruckt und bewogen dieses Buch zu lesen. Das Lesen dieser wunderbar geschilderten Geschichte fesselt schon nach einigen Seiten. Als Leser wird man von der Handlung und der Landschaft Alaskas fasziniert. In dieser tollen Geschichte werden die Themen Schuld, Vergeltung und Gerechtigkeit behandelt. Dieses eindrückliche Buch kann ich Krimifans sehr empfehlen.

Dana Stabenow, Weit draussen in Alaska, Kampa Verlag, 27.02.2025, 240 Seiten, Fr. 28.90



Auf Milos begegnen sich David und Luisa zum ersten Mal. Nach einer heissen Nacht am Strand trennen sich ihre Wege. Als sie sich erneut treffen, bleiben sie zusammen. Mit Ronya bilden sie eine Patchwork-Familie. David wünscht sich bald ein eigenes Kind. Dieser Wunsch wird zu einer Prüfung, die das Paar bestehen muss. Dieses Buch ist ein Liebesroman, der nichts beschönigt und deshalb so überzeugend wirkt. Für mich eine sehr vielschichtige und packende Familiengeschichte über die Liebe und das Zusammenleben. Die in dieser Geschichte vorkommenden Protagonisten sind sehr gut beschrieben und sehr authentisch. Als Leser kommt man sehr gut in die Geschichte rein. Die Schilderung hat mich von Beginn an interessiert und ist ein Genuss. Mich hat dieses Buch sehr berührt und auch zum Nachdenken angeregt. Ich kann dieses wunderbare Buch sehr empfehlen.

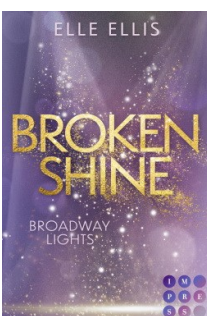
Hannes Köhler, Zehn Bilder einer Liebe, Frankfurter Verlagsanstalt, 27.02.2025, 224 Seiten, Fr. 36.90



Beim Betrachten dieses Covers kommt Ferienstimmung auf. Das Lesen dieses Griechenland-Krimis lässt den Leser von tollen Stränden und gutem Essen träumen. Bis bei Kommissar Galavakis ein junges Ferienpaar als vermisst gemeldet wird. Kurze Zeit später wird ein weiteres Paar vermisst und nun kommt Unruhe auf. Galavakis und das Team der Mordkommission beginnen mit den Ermittlungen. Die Familien machen Druck und es wird ein Arm angeschwemmt. Wer hat es auf liebevolle abgesehen? Je mehr das Team herausfindet, desto tiefer tauchen sie in die menschliche Abgründe ein. Dies ist bereits der siebte Fall für Kommissar Hyeronimos Galavakis auf Kreta. Als Leser kann man anhand der Beschreibung die Örtlichkeiten und die Protagonisten sich sehr gut vorstellen. Für mich war das Lesen dieses Krimis beste Unterhaltung. Die Handlung gekonnt und vielschichtig, so dass man meint, selber vor Ort zu sein. Bei dieser Rezension möchte ich nicht allzu viel verraten. Die Mischung aus Spannung und Ferienstimmung wird hier gekonnt wiedergegeben.

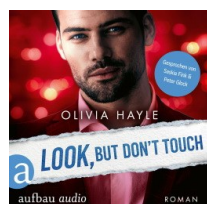
Ein grossartiger Krimi den ich weiterempfehlen kann.

Nikola Vertidi, Barbarisches Kreta, between pages by Piper, 27.02.2025, 512 Seiten, Fr. 18.90



Die Einladung zum Casting eines neuen Broadway-Musicals ist für mich ein Traum und die Chance. Doch der Traum hat einen Hacken in Form des Hauptdarstellers Jake. Begeistert ist er nicht als ich in die WG an der Upper East Side einziehe. Ich werde mich von Jake nicht kleinkriegen lassen. Diese Geschichte hat alles was es zu einer guten Liebesgeschichte braucht. Heisse Szenen, Wortgefechte die Knistern und ein Funken den sie nicht stoppen kann. Dieses Buch ist so zu Lesen, als sei man selber in der Geschichte involviert. Es wird eine schöne emotionale und auch schmerzliche Geschichte erzählt. Ich wurde von dem Buch sehr tief berührt. Mit den beiden mitzuverfolgen wie sie sich näher kommen ist aufregend zu Lesen. Dazu haben auch die Broadway-Setting und die Musical-Thematik viel beigetragen. Dieses Buch ist für mich ein sehr gelungener Auftakt dieser Reihe. Den Blick hinter die Kulissen und die WG fand ich toll geschildert. Dieses Buch kann ich absolut empfehlen.

Elle Ellis, Broadway Lights 1 Broken Shine, Carlsen Verlag, 27.02.2025, 432 Seiten, Fr. 24.90



Saskia Fink; Peter Glock erzählen diese wunderbare Liebesgeschichte so, dass man zuhören muss. Grant Wood ist der Self-made-Millionär und CEO des Hathaway Auktionshauses. Er muss die Tochter des Firmeninhabers als Praktikantin einzustellen, was ihm nicht passt. Ada Hathaway ist die Erbin, die nie für ihr Vermögen arbeiten musste. Doch bald muss er feststellen, dass sie mehr ist als er dachte. Bald einmal beginnt es zu Knistern zwischen den beiden. Bis sie einen Fehler macht. Er las ihr die Leviten, bis seine Sekretärin meldete, dass eine Mitarbeiterin sie anwies den Fehler zu machen. Die Regel die Grant aufgestellt hat kann er bald nicht mehr aufrecht halten. Die Geschichte wird von Saskia Fink; Peter Glock so lebendig erzählt, dass man ihnen zuhören muss. In dieser Liebesgeschichte ist alles vorhanden, was es braucht, um in den Bann gezogen zu werden. Ich wünsche beim Zuhören viel Spass.

Olivia Hayle, Look But Don't Touch, Audio Aufbau, 26.02.2025, 7 Stunden, 24 Minuten, Fr. 12.90, Saskia Fink; Peter Glock



Einmal mehr hat mich das Cover veranlasst dieses Buch zu lesen.

Nele ist Psychologin und besitzt seit Kurzem eine Villa am See. Der Mann ihrer Träume ist mit einem anderen glücklich. Es klingelt an der Türe und eine verunsicherte Schauspielerin steht davor und wünscht wegen eines Koffers den berühmten Detektiv Weingold zu sprechen. Nele weiss nicht wovon die Schauspielerin spricht. Dafür ihre Freundin Fanny. Die Villa war Schauplatz der beliebten TV-Serie Stralsund ermittelt. Nele sagt ihr, dass sie sich an einen Profi wenden soll. Tage später ist die Schauspielerin tot. Nele und Fanny machen sich auf die Suche nach dem Mörder. Das Lesen dieses Ostseekrimis ist mit den besonderen Protagonisten von Beginn an turbulent. Die Handlung ist spannend und durch den Schauplatz Stralsund sehr lebendig. Das Lesen der Geschichte ist flüssig und die erzeugte Spannung zieht sich wie ein roter Faden durch das Buch. Ich fand gut, dass man beim Lesen miträtseln kann. Von mir gibt es für diesen wunderbaren Krimi eine besondere Leseempfehlung.

Annabel Raven, Stralsund ermittelt - Falsche Koffer lügen nicht, Bastei Lübbe, 26.02.2025, 352 Seiten, Fr. 19.90



Mónica, Suselen, Ruth und Gabriel trafen sich in Madrid als Kinder auf dem Plaza de Oriente um rätselhaften Geheimnissen auf den Grund zu gehen. Zwanzig Jahre später kommen die vier wieder zusammen, weil in der Badewanne von Mónicas Mutter Elisa ein toter Mann liegt. Mónica trainiert Hunde für die Polizei und schlägt sich mit ihrer Mutter herum. Sie hat das Gefühl, dass ihre Mutter ihr etwas verschweigt. Sie hat im Kalender des toten Hundeführers Orlando die Namen aller vier Mütter ihrer früheren Spielkameraden gefunden. Sie trommelt ihre alten Freundinnen zusammen. Alle haben eines gemeinsam, ihre Mütter. Sie entdecken bald Geheimnisse, die ihre Mütter ihnen nie erzählt haben. Bereits das Cover hat meine Neugierde für dieses Buch geweckt. Diese beeindruckende Geschichte hat mich nach ein paar Seiten Lesen in den Bann gezogen. Es wird die Beziehungen zwischen Müttern und Töchtern thematisiert. Man kann sich sehr gut in jede der Protagonistinnen hineinversetzen. Bei mir hat dieses Buch vieles zum Nachdenken angeregt und einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Diese sehr gut erzählte Geschichte kann ich nur empfehlen zu Lesen.

Vanessa Montfort, Der Club der schlechten Töchter, Thiele Verlag, 27.02.2025, 520 Seiten, Fr. 36.90



Das Cover passt ausgezeichnet zu diesem Buch. Armand Gamache und seine Frau Reine-Marie wollen ihren Garten in diesem Augustmorgen geniessen. Nur das permanente Klingeln des Telefons stört. Es folgen weitere störende Aktionen. Die Alarmanlage geht unverhofft los, Ein anonymes Paket erreicht die Sûreté du Québec, ein Zettel mit der Aufschrift Das könnten Sie interessieren gibt Rätsel auf. Dan passiert ein Mord. Chief Inspector Gamache, Jean-Guy Beauvoir und Isabelle Lacoste erkennen, dass da viel mehr hinter diesem Mord verborgen ist. Mit wem haben sie es zu tun? Auch dieser 19 Fall hat meine volle Aufmerksamkeit beim Lesen erlangt. Mich hat die Geschichte sehr gefesselt und die Spannung wird kontinuierlich aufgebaut. Man meint, Bestandteil der Geschichte zu sein. Louise Penny schafft dies mit den gekonnt geschilderten Umgebung und den Leuten vom Dorf die sie präzise beschreibt. Das fand ich toll und so wird es im Buch nie Langeweile geben. Dieses Buch ist ein absolutes Muss für Krimifans.

Louise Penny, Der graue Wolf, Kampa Verlag, 27.02.2025, 544 Seiten, Fr. 35.90



Diese Geschichte ist beeindruckend und tiefgründig. Als Leser erkennt man die düstere und faszinierende Atmosphäre, die darin steckt. Der Mann steht am Gartenzaun und beobachtet den Sohn. Das Duo Mutter und Sohn soll wieder eine Familie werden. Der Vater will beweisen, dass er sich geändert hat. Er bringt die beiden nach Les Roches,. Hier war er selber mit einem erbarmungslosen Vater aufgewachsen. Durch die Abgeschiedenheit geraten Mutter und Sohn immer mehr unter die Kontrolle des Vaters. Es treten unausgesprochene Zwiste, brodelnde Geheimnisse und verdrängte Gefühle zutage. Der Leser wird in dieser sehr beeindruckenden Geschichte von Beginn an in Atem gehalten. Die Handlung beinhaltet eine Familie deren Dynamik, Beziehungen, Erwartungen und die Suche nach Selbstverwirklichung beschreibt. Man kann sich sehr gut in die Konflikte und innere Kämpfe der Protagonisten hinein versetzen. Mich hat diese Geschichte zum Nachdenken angeregt. Dieses ausdrucksstarke Buch kann ich sehr empfehlen.

Jean-Baptiste Del Amo, Der Menschensohn, Matthes & Seitz, 27.02.2025, 224 Seiten, Fr. 36.90



Schon das Cover zu diesem Buch lässt erahnen, dass man auf eine Reise mit italienischen Flair mitgenommen wird. Die scheue Antonia, erbt von ihrer Freundin eine Busreise in die Toskana. Zwischen all den Senioren kommt sie sich ein wenig deplatziert vor. Besser wird es im älteren Hotel. Bis die Reiseleiterin, Tanja, im Hotelpool tot aufgefunden wird. Warum sind mehrere Wertgegenstände, auch die geliebte Halskette von Antonia sind verschwunden. Statt zu geniessen, beginnt Antonia und die Senioren zu recherchieren. Dabei gehen sie dem Carabinieri Frederico gehörig auf die Nerven. Mir hat diese Geschichte sehr gefallen. Die Beschreibung der Charakteren und der wunderbaren Landschaft der Toskana kommen gut an. Die zusammengewürfelte Reisegruppe sorgt für einige humorvolle Momente. Die Ermittlungen der Seniorengruppe und dem Carabinieri Frederico erhöhen den Spassfaktor erheblich. Die Mischung aus Busreise, Krimi und der italienischen Lebensweise verleihen dieser Geschichte das besondere Lesevergnügen.

Marie Kärsting, Dolce Vita mortale, between pages by Piper, 27.02.2025, 280 Seiten, Fr. 19.90



Lexi betreibt eine kleine Katzenauffangstation. Um diese zu finanzieren, braucht sie den Job bei der Doppelgänger-Agentur Ognito Inc. Sie erhält den Auftrag ein Double für den Thronfolger von Feragosa, Prinz Louis auszubilden. Er ist charmant und Lexi findet sich unerwartet in einem royalen Skandal wieder. Dieser bringt den Ruf der königlichen Familie und ihr Herz in Gefahr. Das Cover finde ich sehr gut gelungen. Auf die Idee eine Geschichte zu schreiben die Double ausbildet, auf sowas muss man erst einmal kommen. Das Lesen ist das reinste Vergnügen. Die Protagonisten sind alle sehr charmant und gut beschrieben. Die Geschichte fand ich grossartig und das Lesen mit den beiden und den Nebenprotagonisten ist wunderbar. Die Seiten flogen bei mir nur so vorbei. Das Buch kann ich empfehlen.

Nina MacKay, Doppelgänger-Agentur, Band 2 Double Blush, Ravensburger Verlag, 27.02.2025, 352 Seiten, Fr. 22.90



Bella Block ist Ermittlerin bei der Kripo in Hamburg. Sie wird in das beschauliche Roosbach beordert, um zwei mysteriösen Selbstmorden aufzuklären. Eine Frau hat sich auf dem Dachboden erhängt, ein Mann mit den Abgasen im Auto umgebracht. Da sie im Ort ein Ferienhaus hat überlegt sie nicht lange. Ein Wochenende auf der Terrasse mit einem Drink ermitteln, toll. Was als Kurzferien beginnt wird bald zur Reise in die menschlichen Abgründe einer undurchsichtigen Dorfgemeinschaft. Für mich ein fast bitterböser mit Witz gespickter, packender Kriminalroman. Doris Gercke versteht es sehr gekonnt die menschlichen Fassetten in diesem Roman dem Leser näher zu bringen. In dieser Geschichte werden Themen der Gesellschaft und der menschlichen Abgründe angeschnitten. Es ist spannend zu Lesen wie die Ermittlerin auf politische und persönliche Verwicklungen stösst. Diese Geschichte ist spannend und mit vielen Wendungen versehen. Von mir gibt es daher eine unbedingte Leseempfehlung.

Doris Gercke, Du musst hängen, dotbooks, 01.11.2024, 125 Seiten, Fr.10.90



Brooks Plan ist es ein neues Land, ein neuer Job, ein neues Leben, als sie nach Auckland zu ihrem Bruder fliegt. In dessen WG läuft sie ausgerechnet ihrem spontanen One-Night-Stand über den Weg. Ryker spielt Rugby für die Auckland Rebels und ist der beste Freund ihres Bruders. Er versteht keinen Spass, wenn es um Liebschaften seiner Mannschaft geht. Die Anziehung der beiden verschwindet nicht und wird kompliziert, als sie den Job des Team-Maskottchen annimmt. Diese wunderbare Geschichte fand ich süss schon nach wenigen Seiten. Eine Sportliebesgeschichte, die es in sich hat und toll erzählt wird. Zu Lesen wie es bei den beiden zu Knistern beginnt, ist toll beschrieben. Man wird auf eine Achterbahn Man wird auf eine Achterbahn von Emotionen mitgenommen. Die Handlung ist spannend und wird Abwechslungsreich geschildert. Die Mischung aus Liebelei und Sport ergibt eine zusätzliche Dramatik. Ein Muss für die, die romantische Geschichten mit Tiefgang und Herz lieben.

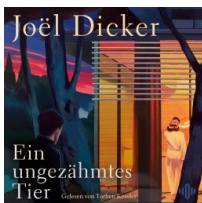
Izzy Maxen, Line-out, between pages by Piper, 27.02.2025, 288 Seiten, Fr. 25.90



Neugierig auf diese Geschichte hat mich das düstere Cover. Im Dorf brodeln die Gerüchteküche, als eine Frau auftaucht, die ein Jahr spurlos verschwunden war. Sie behauptet an Amnesie zu leiden. Wo sie war, weiss sie nicht und kurz vor Marias Verschwinden ist ihre Mutter gestorben. Schliesslich spricht der Hausarzt aus was viele denken. Hat sie ihre Mutter umgebracht? Es entstehen weitere Vorwürfe und sie schweigt. Maria wird zur Angriffsfläche und als Hure und Muttermörderin beschimpft. Dies ist ein fesselnder Kriminalroman, den man so rasch nicht weglegt. Der Autorin gelingt es gekonnt dem Leser eine sehr mysteriöse Geschichte vorzulegen. Die Beschreibung wie sich Maria nach ihrer Rückkehr den Anschuldigungen im Dorf ausgesetzt ist beim Lesen spürbar. Mich hat diese spannende Geschichte von der ersten bis zur letzten Seite in Atem gehalten. Ein Krimi, der es in sich hat und ich sehr empfehlen kann.

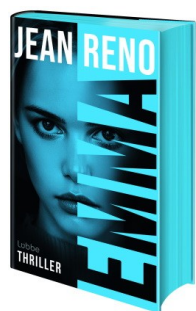
Gudrun Lerchbaum, Niemand hat es kommen sehen, Haymon Verlag, 27.02.2025, 284

Seiten, Fr. 6.90



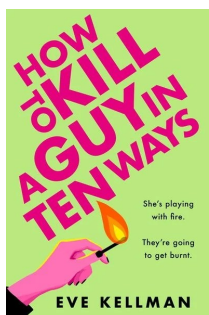
Dieses Hörbuch schildert die Geschichte eines Überfalls auf einen Juwelier in Genf. Und dem reichen Ehepaar Sophie und Arpad. Sophie plant ein Fest für ihren 40. Geburtstag. Alles scheint perfekt zu sein, Doch dem ist nicht so. Ihr Ehemann ist offenbar in kriminelle Machenschaften verstrickt. Ihr Nachbar spioniert die intimsten Winkel ihres Lebens aus. Was verbirgt sich hinter der Fassade? Was hat das Ehepaar mit dem raffinierten Juwelenraub zu tun? Torben Kessler als Sprecher versteht es sehr gekonnt den Zuhörer sofort in den Bann dieser Geschichte zu ziehen. Bei Karine und Greg läuft in der Ehe nicht alles perfekt. Als sich die Gelegenheit bietet Arpad zu schaden nimmt er die Gelegenheit wahr. In dieser sehr raffiniert gesponnenen Geschichte wechseln sich Geheimnisse und Intrigen, Affären und Vergehen ab. Das Zuhören macht Spass, da die eingebauten Wendungen die Spannung kolossal erhöhen. Mir hat das Zuhören sehr gefallen. Was sich definitiv abspielt werde ich nicht verraten. Dieses Hörbuch kann ich sehr empfehlen.

Joël Dicker, Ein ungezähmtes Tier, Hörbuch Hamburg, 27.02.2025, 9 Stunden, 56 Minuten, Fr. 39.90, Torben Kessler



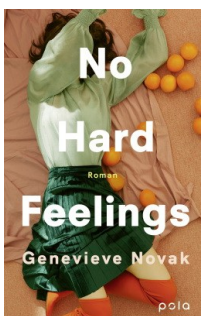
Emmas Leben verläuft ruhig an der bretonischen Küste. In ihrer Vergangenheit gab es ein tragische Ereignis. Nun widmet sie ihre Energie in der Arbeit in einem namhaften Zentrum für Meerestherapie. Sie erhält die Chance im Oman die Leute in einem neuen Wellness-Resorts zu schulen. Tariq führt die Einrichtung und ist der Sohn eines mächtigen Ministers. Bei den beiden Knistert es gewaltig, bis ein heikler Auftrag Emma zu einer folgenschweren Entscheidung zwingt. In dieser sehr gut erzählten Geschichte geht es um eine Frau und eine gefährliche Mission. Das Cover zu diesem Buch fiel mir sofort auf. Die Geschichte beginnt als Liebesgeschichte und wird immer mehr zum Spionagethriller. Dieser erste Roman des Schauspielers Jean Reno ist sehr gut geschrieben und der Leser wird in eine fast andere Welt mitgenommen. Zu lesen wie Emma in heiklen Situationen reagiert ist, wunderbar zu Lesen. Spannend wird es, als der französische Geheimdienst auf Emma aufmerksam wird. Diesen fantastischen Thriller kann ich nur empfehlen.

Jean Reno, Emma, Bastei Lübbe, 28.02.2025, 320 Seiten, Fr. 34.90



Das Cover ist gut gelungen und spiegelt den Inhalt des Buches wieder. Denn Millie Masters spielt mit dem Feuer. Nach einigen schrecklichen Dates hat Millie eine Hotline für Frauen eingerichtet. Diese ist für Frauen, die nachts nicht alleine nach Hause gehen wollen. Sie wählen Message M. Wie zu lesen ist, verfolgt Millie noch ein anderes Ziel. Ihre Schwester wurde nach einer Partynacht vergewaltigt und sie will den Täter finden. Sie weiss genau, dass die Männer einfach weitermachen, und so nimmt sie eines Nachts das Recht in die eigene Hand. Beeindruckt hat mich die Idee zu diesem Buch. Was ich nicht so toll fand, ist, dass sie den falschen getötet hat. Beim Lesen kamen mir einige ungute Gedanken in den Sinn. Millie begeht einen Weg, welcher nicht der richtige ist. Man kann das Rech nicht in die eigne Hand nehmen. Die Konsequenz ist, dass Millie zur Serienmörderin wird. Der Schluss der Geschichte wiederum hat mir gefallen. Ich kann sagen, dass man dieses Buch lesen sollte und danach über die Methode nachdenken muss.

Eve Kellman, How To Kill a Guy in Ten Ways, Bastei Lübbe, 28.02.2025, 384 Seiten, Fr. 18.90



Penny schneidet beim Vergleich mit ihren Freunden schlecht ab.

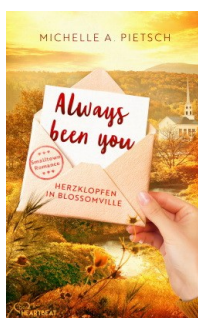
Annie ist Partnerin in einer Kanzlei, Bec hat sich verlobt, Leo macht Party, sie wartet auf Max der nie anruft, auf die versprochene Beförderung. Sie hat die Nase voll und es muss sich etwas ändern. Sie will ihre tyrannische Chefin beeindrucken, es mit Max schaffen und ihre Panikattacken bekämpfen. Erneut ist sie auf Instagram unterwegs. Wie kann man wissen was richtig ist, wenn sich Gewohnheiten so gut anfühlen. Das Cover springt ins Auge. Das Lesen der Geschichte verläuft eher ruhig. Für mich ist die Hauptprotagonistin sympathisch und manchmal in der Geschichte hätte ich sie geschüttelt. Sie sollte endlich ihre Selbstzweifeln aufgeben und ihr Verhalten ändern. Genevieve Novak hat eine sehr authentische Geschichte geschrieben, an der man nicht vorbei gehen sollte. Für mich eine unterhaltsame Geschichte die zu Lesen es sich lohnt.

Genevieve Novak, No Hard Feelings, Bastei Lübbe, 28.02.2025, 368 Seiten, Fr. 26.90



Mir hat das Cover schon sehr gut gefallen und das hat mich bewogen dieses Buch zu Lesen. Vom Singleleben hat Daisy jetzt genug. Nach einer Beziehung und einem schiefgelaufenen Heiratsantrag ist sie nun auf der Suche nach Mr. Right für sie. Wie findet man diese? Mit ihrer Freundin Mae heckt sie einen Plan aus. In dreissig Tagen geht sie auf zehn Dates mit Teammitgliedern des Londoner Mae ist überzeugt, dass Theaters an dem Mae beschäftigt ist. Daisy meistert die zehn Dates souverän und merkt dabei, dass die wichtigste Person bereits an ihrer Seite ist. Diese warmherzige und humorvolle Geschichte ist von Beginn weg wunderbar zu Lesen. Enthalten sind Humor mit Tiefgang. Die Idee zu dieser queere Liebesgeschichte fand ich bezaubernd. Beim Lesen erkennt man die Dynamik, die zwischen den beiden entsteht, sehr gut. Mich hat diese Geschichte einige tolle Stunden Unterhaltung beschert. Ich empfehle diesen Wohlfühlroman gerne weiter.

Lea Kaib, 30 Days, 10 Dates & 1 Drama, Fischer Verlage, 12.03.2025, 432 Seiten, Fr. 24.90



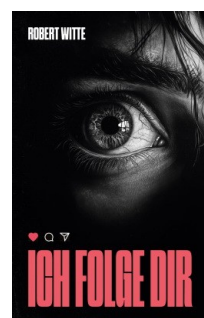
Tierarzt Grayson Hunter ist davon überzeugt, dass jeder eine zweite Chance verdient hat. Er nimmt ausgesetzte Hunde in sein Animal Shelter auf. Nur bei seiner Ex-Freundin Olivia, seiner ersten grossen Liebe, sieht er es anders. Vor zwölf Jahren hat sie ihn verlassen und auch Blossomville. Als Olivia zurückkehrt, begegnen ihr die Bewohner eher feindselig. Sie ist eine kühle Anwältin in New York geworden und ihr einstiges Leben hinter sich gelassen. Grayson jedoch spürt, dass mehr hinter der Fassade steckt. Die beiden begreifen, dass auch Menschen eine zweite Chance verdienen. Beim Lesen dieses wunderbaren Liebesromans bin ich schnell in die Welt von Blossomville eingetaucht. Hier geht es gemütlich zu und her und Träume können wahr werden. Mich haben die tollen Protagonisten fasziniert und die Beschreibung der Kleinstadt Blossomville die so lebendig wird für den Leser. Die Mischung in dieser Liebesgeschichte aus Romantik, Herzschmerz wird sehr gekonnt geschildert. Mein Herz hat dieser Roman beim Lesen zum Schmelzen gebracht. Wer gerne gefühlvolle Liebesgeschichten liest ist hier genau richtig.

Michelle A. Pietsch, Always been you - Herzklopfen in Blossomville, beHEARTBEAT, 01.03.2025, 346 Seiten, Fr. 21.90



Fünf Männer und eine Frau, alles Taucher, müssen für einen Einsatz an einer Ölpipeline mehrere Tage in einer eisernen Kammer verbringen. Es sollte für die Profis eine Routine sein. Alles verläuft normal, bis es einen Todesfall gibt, dem weitere folgen. Die weiteren Tage werden zu einem nervenzerfetzenden Albtraum. Ein entkommen gibt es nicht. Das Öffnen der Türe ist der sichere Tod aller Insassen. Das Cover strahlt bereits Spannung aus. Mich hat diese Geschichte schon nach wenigen Seiten gepackt. Das Lesen ist hoch spannend und interessant. Will Dean hat es blendend verstanden die Beklemmung in dieser Kammer zu umschreiben und dem Leser nahe zu bringen. Die genaue Beschreibung der Kammer fand ich toll, so kann man sich ein gutes Bild dieser Kammer machen. Dieser grossartige Thriller hat mich fasziniert und ich kann ihn wärmstens empfehlen.

Will Dean, Die Kammer, Hoffmann und Campe, 06.03.2025, 430 Seiten, Fr. 27.90



Die junge Kommissarin Ellie Seidel kann mit der Zahlenfolge, 14612, nicht viel anfangen. Diese findet sich auf der übel zugelegten Leiche. Da ahnt sie nicht welche Welle an Gewalt auf sie zukommen wird. Was bedeuten die Zahlen, warum wurden dem Opfer die Augäpfel entfernt? Wenige Stunden später wird auf dem Instagram-Profil des Opfers ein Video hochgeladen. Jetzt wird die Jagd nach dem Killer auch zu einem Kampf gegen die ungeschriebenen Gesetze der Sozialen Medien. Es beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit. Dies ist ein spannender Psychothriller der Robert Witte geschaffen hat. Mich hat dieses Buch von der ersten Seite an in Atem gehalten und dies bis zum Schluss. Die Beschreibung der Handlung ist sehr gut durchdacht und verleitet dazu dieses Buch fast nicht aus der Hand zu legen. Dieses Buch hat mich nachdenklich gestimmt. Auch wenn es einige düstere Stellen gibt, das Lesen ist spannend und ich kann das Buch nur empfehlen.

Robert Witte, Ich Folge Dir, BoD – Books on Demand, 20.02.2025, 400 Seiten, Fr. 23.90



Diese Art von Cover gefällt mir gut. Eine gewaltige Explosion vor der Küste erschüttert die Altstadt von Saint-Malo. Maggie, Louise und Énora, leiten als Team das Corrigan Inn. Die drei wissen schnell, dass der Bürgermeister Lemoine auf seinem Boot Opfer eines Attentats wurde. In ihrer Bar erfahren sie so einiges. Er soll durch eigennützige Entscheidungen lukrative Bauprojekte sich einige Feinde gemacht haben. Vor der Polizei sind die Corrigan-Frauen einer stadtweiten Verschwörung auf der Spur. Bei dieser Geschichte wird der Leser an die französische Küstenstadt Saint-Malo mitgenommen. Wo so einige Geheimnisse und Intrigen warten. Kommissar Paul Schaffer ermittelt in einem Fall der die Stadtbewohner aufwühlt. Die Protagonisten sind gut beschrieben und die Handlung perfekt recherchiert. Die Schilderung und Beschreibung der Orte erzeugen eine tolle Atmosphäre. Beim Lesen kann man so richtig miträtseln und seine Gedanken machen. Die Mischung macht es aus, dass das Lesen dieses Krimis bis zum Schluss spannend bleibt. Ein Buch das ich empfehlen kann.

Mo Malo, Intrigen in Saint-Malo, Bastei Lübbe, 26.02.2025, 320 Seiten, Fr. 12.90



Dies ist bereits der achte Fall für Kommissars Lacroix und die Mischung aus klassischer Krimispannung und französischem Flair erneut wunderbar geschildert. Docteur Obert hat im Restaurant Train Bleu ein spezielles Gespräch belauscht, das ihm keine Ruhe lässt. Deshalb läutet er bei Lacroix Sturm. Lacroix macht sich auf den Weg ins Bahnrestaurants. Es verkehren Acht TGV täglich zwischen Reims und Paris. Seinem Team bleiben nur sechsundvierzig Minuten, um unter zweitausend Reisenden das potenzielle Opfer zu finden und den Mord zu vereiteln. Dieses Buch wird Leser von Krimigeschichten und jene die das französische Flair lieben. Die Geschichte beginnt bereits nach ein paar Seiten Fahrt aufzunehmen. Der rätselhaften Erzählung die Alex Lépïc zaubert kann man sich unmöglich entziehen. Lacroix Ermittlungen führen ihn in das älteste Champagnerhaus der Welt, wo er mit einem dunklen Familiengeheimnis konfrontiert wird. Dieser Fall ist erneut an Spannung und erzeugter Atmosphäre nicht zu überbieten. Für mich gibt es nur eines zu sagen, ein toller und spannender Krimi, den man nicht verpassen sollte.

Alex Lépïc, Lacroix und der Auftragsmord im TGV, Kampa Verlag, 27.02.2025, 208 Seiten, Fr. 28.90



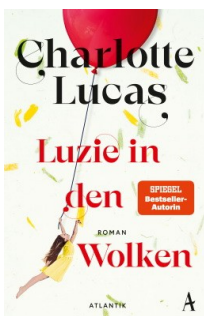
Das Cover ist sehr passend gestaltet und springt ins Auge. Elba ist mit seiner Natur ein Paradies. Lilly ist nicht der Schönheit wegen hier. Eine schwere Krankheit führt sie hierher, sie hat erfahren, dass sie adoptiert wurde. Sie ist gesund und will alles hinter sich lassen auch ihren Verlobten Oliver. Sie will ihre Mutter ausfindig machen. Ihr Anhaltspunkt ist ein Buch über Schmetterlinge. Ihr Weg führt sie zu Valentina die den Schmetterlingspark führt und wo sie einen Job findet. Oliver reist ihr nach und nun muss sie herausfinden, ob und wieviel Vergangenheit auch in einen Neuanfang passen. Beim Lesen dieses rührenden Buches wird eine Geschichte, die ans Herz geht, erzählt. Man kann die Magie und die paradiesische Landschaft der Insel beim Lesen spüren. Für mich ein besonderes Buch mit besonderen Protagonisten. Man spürt die Inneren Kämpfe die Lilly mit sich ausmacht. Fasziniert hat mich, dass Eva Floris versteht eine besondere Verbindung zwischen Vergangenheit und Gegenwart zu schaffen. Die Beziehung der beiden Frauen wird sehr gefühlvoll dargestellt und ergeben so eine besondere Tiefe zu der Geschichte. Für mich ein einfühlsames Buch, das sich lohnt zu Lesen.

Eva Floris, Sommervogelflug, Fischer Verlage, 26.02.2025, 336 Seiten, Fr. 19.90



Geweckt wurde meine Neugierde durch das tolle Cover. Die junge McKenzie und ihr Sohn haben den Sturm auf Gansett Island überlebt. Doch ihr Haus hat dem Sturm nicht standgehalten. Ihr Nachbar, Duke, hat Sachen von ihnen gerettet und bietet ihr an, dass sie im Apartment über seiner Garage einziehen können. Mit Männern hat McKenzie bisher schlechte Erfahrungen gemacht. Sie ist Duke dankbar und, dass ihr Herz in seiner Nähe schnell schlägt, braucht niemand zu wissen. Für Duke bringen die beiden neues Glück in sein Leben. Kann es wirklich sein, dass McKenzie sich für ihn interessiert? Als Leser fand ich es sehr schön, dass sich die beiden annähern und lernen einander zu vertrauen und der Vergangenheit umzugehen. In dieser Geschichte ist beim Lesen Herzklopfen angesagt. In diesem Buch wird sehr gefühlvoll mit Romantik, Freundschaft und Zusammenhalt umgegangen. Zwischen den beiden, McKenzie und Duke, beginnt es zu Knistern. Auch schön zu lesen ist wie er mit Jax umgeht. Für mich ein Herzerwärmendes Buch das beste Unterhaltung bietet. Sehr empfehlenswert.

Marie Force, Zuflucht auf Gansett Island, Montlake-Romance, 04.03.2025, 431 Seiten, Fr. 13.90



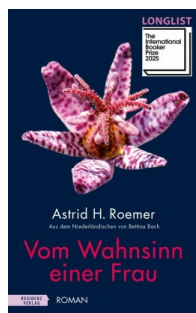
Schon das Betrachten des Covers weckt die Neugierde für den Inhalt dieses Buches. Gabriel Bach ist ein Bestsellerautor in der Krise. Er sitzt an der Elbe als ein roter Luftballon mit einem Zettel vorbeifliegt. Darauf steht geschrieben: »Lieber Got, mein Papa ist bei dir im Himmel - kannst du mir nicht bitte einen neuen schicken? Von ganzem Herzen, deine Luzie in den Wolken.« Wie er diese Worte liest, kommt ihm eine Idee, die viele Ereignisse in Gang setzen. Nicht nur seines, sondern auch das Leben von Luzie und ihrer Mutter Miriam stehen Kopf. Dieses sehr unterhaltsame Buch fand ich sehr toll geschrieben und das Lesen macht Spaß. Es wird geschildert, wie unerwartete Wege zur Liebe führen. In dieser Geschichte ist einiges los und als Leser wird man immer mit neuem konfrontiert. Für mich eine Geschichte, die das wahre Leben beschreibt. Mit den Protagonisten kann man sehr mitfühlen und mit ihnen mitfiebern. Für mich ein Buch, das ich nicht weglegen konnte, bis ich am Schluss angelangt war. Ich kann dieses Buch nur empfehlen.

Charlotte Lucas, Luzie in den Wolken, Hoffmann und Campe, 06.03.2025, 528 Seiten, Fr. 36.90



Mir hat das Cover sehr gut gefallen. Marie ist 17-jährig, als ihr Leben fast aus den Fugen gerät. Ihre Mutter erleidet ohne Vorwarnung einen schweren Schlaganfall. Früher gab es für Marie Schule, Jungs, beste Freundin, Kinofilme und Fahrstunden. Jetzt ist ihr Alltag geprägt von Krankheit, Angst, Missverständnissen und Fürsorge der Mutter. Sie kann nicht gehen und nicht Sprechen. Marie droht, an dem Zustand zu zerbrechen. Sie erhält Unterstützung von Serafino, einem ihr zunächst Fremden. Als ich begann, dieses Buch zu lesen, musste ich schnell feststellen, dass hier eine Geschichte zu lesen ist, welche jedem passieren kann. Und dies verändert unausweichlich das Leben von allen Familienangehörigen. Die Thematik wird von der Autorin sehr gekonnt mit viel Feingefühl dargestellt. Diesen Schicksalsschlag habe ich vor kurzem selber erfahren. Dieses Buch gibt einen sehr tiefen Einblick in den Familienalltag. Man liest eine sehr bewegende und aufwühlende Geschichte. Bald muss jedem klar werden, wie wichtig Zusammenhalt innerhalb der Familie ist. Dieses Buch kann ich sehr empfehlen.

Daniela Gesslein, Mama Sprachlos, Feuertanz-Verlag, 01.03.2025, 360 Seiten, Fr. 23.90



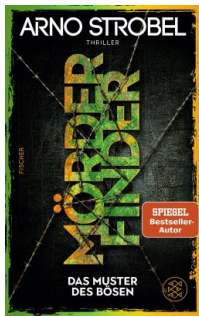
1950 wird in Paramaribo die junge Lehrerin Nunka mit Louis aus Curaçao von ihrer Familie verheiratet. Nach neun Tagen Ehe flieht sie vor ihrem gewalttätigen Ehemann. In Suriname gibt es keinen Platz für weibliche Selbstbestimmung. Ihre Eltern schicken sie weg, ihr wird die Stelle gekündigt. Sie findet eine Anstellung als Kindermädchen bei einer holländischen Familie. Zwischen ihr und der Hausherrin entbrennt eine verbotene Leidenschaft. Das Lesen dieses sehr aufwühlenden Buches hat mich einigermaßen sprachlos gemacht. Dieser Roman ist nicht einfach zu lesen, das fand ich schnell heraus. Hat man sich an die Schreibweise gewöhnt, so erhält man einen guten Einblick, wie in Suriname mit Patriarchat, Liebe, Rasse, Religion, Familie umgegangen wird. Meine Meinung zu diesem Buch ist zweigeteilt. Auf der einen Seite spannend, auf der anderen Seite wie ein Durcheinander.

Astrid H. Roemer, Vom Wahnsinn einer Frau, Residenz Verlag, 04.03.2025, 356 Seiten, Fr. 41.90



Der Maler Yarima Lalo wird von Erinnerungen aus seinen eigenen früheren Leben verfolgt. Woher stammen diese Bilder? Er wurde, so scheint es, schon zweimal der Liebe willen ermordet. Doch seine Geliebte Aziza will er nicht verlieren. Die zwei machen sich auf eine Reise durch Nigeria, um seine früheren Leben zu suchen. Er findet Rat bei einem geheimnisvollen Kind, das sich als Verbindung zur Geisterwelt herausstellt. In dieser sehr aufwühlenden Geschichte wird über eine übernatürliche und reale Welt geschrieben. Die Geschichte behandelt Themen wie Liebe, Tod und Erlösung. Für mich ein sehr tiefgründiger fesselnder Roman, der es in sich hat. Die Geisterwelt wird durch die Glühwürmchen repräsentiert. Es sind die Geister der getöteten Kinder im Krieg. Das Lesen dieser sehr gewaltvollen Geschichte ist spannend und ist bewegend zugleich. Beim Lesen wird man zum Nachdenken über Vergebung und die Konsequenzen von Rache angeregt. Diese Geschichte blieb mir noch lange im Gedächtnis. Sehr empfehlenswertes Buch.

Abubakar Adam Ibrahim, Zeit der Glühwürmchen, Residenz Verlag, 29.10.1900, 400 Seiten, Fr. 19.90



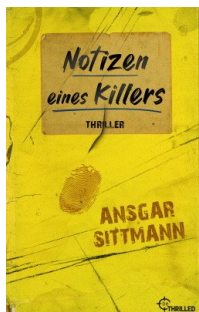
Fallanalytiker Max Bischoff und Handschriftenexperte Marvin Wagner sind daran ihre gemeinsame Detektei WaBi Investigations zu Eröffnen. Als der Sohn eines Richters entführt wird. Rainer Klinke ein U-Häftling will, dass Max und Marvin die Ermittlungen aufnehmen. Er befürchtet, dass er eine Mitschuld an dieser Entführung trägt. Der Täter hat mit ihm Kontakt aufgenommen und will ihm zeigen wie es richtig gemacht wird. Dies ist der fünfte Fall und erneut sehr gelungen. Als der Junge tot aufgefunden wird und ein weiteres Opfer zu beklagen ist, ist den beiden klar, dass sie schnell handeln müssen. In die Geschichte kommt man sehr schnell rein. Mich haben die beiden Hauptprotagonisten fasziniert wie sie den Fall angehen. Das Lesen ist von Beginn an spannend und die eingebauten Wendungen sehr gekonnt. Marvin fand ich sympathisch wie er seine Ansichten kundtat. Die Handlung ist spannend interessant da es viele Verdächtige in diesem Fall gibt. Mich hat das Lesen dieses Buches einige Stunden beste Unterhaltung geboten. Von mir gibt es eine Leseempfehlung.

Arno Stobbel, Mörderfinder – Das Muster des Bösen, Fischer Verlage, 26.02.2025, 368 Seiten, Fr. 13.90



Als Johanna von ihrer besten Freundin in das Sommerhaus ihrer Familie eingeladen wird, ahnt sie nicht, dass dies vieles verändern wird. In dem Cottage hat sie in jungen Jahren viele Sommer verbracht. Es bot ihr Zuflucht vor ihrer fanatisch religiösen Mutter. Hier hat sie sich in den Bruder von Rachel, Tristan, verliebt. Rachel hat ihr etwas verheimlicht was tief in die Vergangenheit zurück geht. Für mich beinhaltet dieses Buch Erinnerungen und auch schmerzhaft Wahrheiten. Ist man in der Geschichte drin, so wird man auf eine emotionale Reise mitgenommen. Anstey Harris gelingt es den Leser von Beginn an in Atem zu halten bis zum Schluss. Die Protagonisten sind sehr gut Beschrieben und bildlich daher gut vorstellbar. Beim Lesen bekommt man die Landschaft Schottlands mit. Dies fand ich besonders gut gelungen. Für mich ist dies eine sehr tiefgründige Geschichte, die es zu Lesen lohnt.

Anstey Harris, Nah ist die Erinnerung, Tinte & Feder, 11.02.2025, 364 Seiten, Fr. 13.90



Emilie hebt ein gelbes Notizbuch in einem Café auf und denkt sich nichts dabei. Darin ist handschriftlich eine Geschichte über einen Pharmavertreter, der zum Auftragsmörder wird, aufgeschrieben. Die Krankenschwester verfolgt seine Lebensgeschichte des ersten Mordes, den nächsten und nächsten. Ihre Recherche den Autor zu finden, enthüllt eine grausame Realität. Opfer und auch Auftraggeber sind echt wie auch der Mörder. Dieser will das Buch retour und es beginnt eine Jagd auf Leben und Tod. Diesen packenden Thriller legt man nicht so schnell weg. Diese Geschichte hat mich sofort in den Bann gezogen. Sehr schnell geht es in der Geschichte vom normalen ins brutale. Die Steigerung erfolgt in dem Buch Kapitel für Kapitel. Damit wird die Spannung durchwegs hochgehalten. Diese Geschichte fand ich toll geschrieben und die Idee dazu wunderbar verarbeitet. Ein Buch, das ich empfehlen kann.

Ansgar Sittmann, Notizen eines Killers, beHEARTBEAT, 01.03.2025, 227 Seiten, Fr. 6.40



Diese Art von Cover gefallen mir sehr. Sie sind eine Augenweide. Isabella verabscheut das Hofprotokoll des Königreiches. Auch die Versuche ihrer Eltern sie mit einem adeligen Mann zu verheiraten. Sie setzt alles daran jeden Kandidaten zu vergaulen. Erfreut ist sie, dass das College in England auf sie wartet. Es gibt ein Ultimatum für sie: Wenn sie keinen Adligen zum Heiraten findet, wird sie enterbt. Auf dem College lernt sie Tom kennen. Er ist der Mann, der könnte ihr Traumprinz sein. Der Hacken ist, dass Tom bürgerlich ist und kein adliger. Erzählt wird diese schöne unterhaltende Geschichte aus der Sicht von Isabella. Das Lesen hat mir einige Stunden gute Unterhaltung geboten. Isabella und Tom wirken auf mich etwas gehemmt. Das Ultimatum der Eltern steht immer im Mittelpunkt. Was mich beeindruckt hat ist, die Idee zu diesem Buch. Für mich eine Lesenswerte Geschichte so zwischendurch.

Annie Laine, Princess on the Run, Carlsen Verlag, 20.02.2025, 324 Seiten, Fr. 21.90



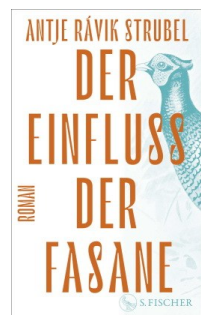
Lilly, Rose und Jasmin stehen vor einer Herausforderung. Sie erben von ihrer Mutter das alte Kapitäns Haus, eine Frühstückspension auf Jersey. Das Erbe ist an eine Bedingung geknüpft. Jede von ihnen muss die Pension drei Monate allein führen. Sonst erbt die Kirche den Besitz. Lilly übernimmt als erste diese Aufgabe. Sie kämpft sich durch den Hotelalltag, dabei trifft sie auf Simon. Er ist der Mann, der ihr Herz gebrochen hat. Um aufkeimende Gefühle zu unterdrücken beginnt sie mit dem attraktiven Arzt Georg zu flirten. Dies ist der Auftakt Band zu dieser Reihe. Als Leser merkt man, dass die Autorin die Insel sehr gut kennt. Die Beschreibung der Insel und deren Bewohner lassen dies vermuten. Vieles lässt sich schnell errahnen, doch das tut der Spannung keinen Abbruch. Die beiden anderen Schwestern kommen in dieser Ausgabe nur vereinzelt zu Wort. Man kann sich so auf die weiteren Ausgaben freuen. Das Lesen macht Spass, was auch auf das Hörbuch zutrifft. Ich kann das Buch nur empfehlen.

Anne Labus, Das alte Kapitäns Haus – Inselfernsuch, Aufbau Verlage, 12.03.2025, 363 Seiten, Fr. 18.90



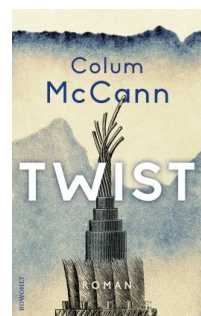
Maren kann ihr Glück nicht fassen. Ihre Grossmutter will ihr ein Haus auf Amrum schenken. Vor vier Jahren starb ihr Lebensgefährte und seither hat sie es nicht leicht als alleinerziehende Mutter. Mit ihrer sechsjährigen Tochter reist die Konditorin auf die bezaubernde Nordseeinsel. Im Schuppen finden die beiden einen verstaubten Backtisch. Maren und Leni haben schon den Duft von Vanille und Butter in der Nase. Grossmutter's Bruder Ocke macht ihnen klar, dass sie auf Amrum nicht willkommen sind. Maren möchte die Geheimnisse der Vergangenheit ans Licht bringen. Neben ihrer Verwandtschaft lernt sie auch Mattes kennen. Kann es auf der Insel einen Neuanfang geben? Ich muss vorausschicken, dass beim Lesen dieses Buches man den Backduft in der Nase fast spürt. Ins Auge gestochen ist mir das Cover. Fasziniert hat mich, wie Anne Barns es versteht die Beschreibung der Insel zu einem Wohlfühlroman umzusetzen. Beim Lesen dieses Buches konnte ich den Alltag so richtig vergessen und mich der Unterhaltung widmen. Es kam mir vor, wie ich einen Kurztrip auf die Insel unternommen hätte. Dieses Buch kann ich sehr empfehlen zu lesen. Nicht nur, wegen den Rezepten am Ende des Buches.

Anne Barns, Der Duft von Kuchen und Meer, Rowohlt Verlag, 11.03.2025, 352 Seiten, Fr. 19.90



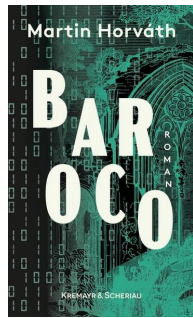
Die Journalistin, Hella Karl liest die Meldung, die sie aus der Bahn werfen. Ein ehemaliger Berliner Erfolgsregisseur hat sich das Leben genommen. Sie hat einen Artikel über ihn verfasst und jetzt wird sie für seinen Tod verantwortlich gemacht. In dieser packenden Geschichte wird von einer Frau erzählt, die die Kontrolle verliert. Es ist ein leichtfüßiger Roman über schwere Vorwürfe. Beim Lesen der Geschichte wird man hin und her gerissen, wie die Journalistin angegangen wird. Der damalige Artikel kam einem Skandal gleich und plötzlich fragt sie sich war es richtig dies so zu tun? Für mich ist diese Geschichte sehr eindringlich und gut geschrieben. Das Lesen ist bildhaft und die Protagonisten authentisch. Diese Geschichte reicht sehr schnell an Rufmord für meinen Geschmack. Dieser Roman kann ich sehr empfehlen zu lesen.

Antje Rávik Strubel, Der Einfluss der Fasane, Fischer Verlage, 12.03.2025, 240 Seiten, Fr. 34.90



Das Cover weist darauf hin, dass es in diesem Buch um Kabel geht. 2019 geht der Journalist Fennell an Bord der Georges Lecointe die in Kapstadt vor Anker liegt. Es ist ein Reparaturschiff für Kabelbrüche in der Tiefsee. Er soll eine Reportage über Kommunikation und ihre Störungen schreiben. Nicht sehr erfreut über seine Anwesenheit ist der Missionschef Conway. Fennell scheint sich für alles zu interessieren vielleicht auch für Conways Frau Zanele. Eines Morgen bricht in der Stadt das Chaos aus. Internet tot, Telefone stumm, kein Geld am Automaten. Jetzt sticht das Schiff ins See. Auf Zanele wird auf See ein Anschlag verübt, nun eskaliert der Konflikt der beiden Männer. Die Charaktere in dieser Geschichte sind sehr tiefgründig und authentisch. Für mich war diese Geschichte vielschichtig und enthält einige Wendungen, die die Spannung erhöht beim Lesen. Die Schilderung der Schauplätze ist sehr gut und man kann sich bestens in die Protagonisten hinein versetzen. Am Ende des Buches musste ich feststellen, dass in diesem Buch einiges geschrieben steht, über das man Nachdenken sollte. Vor allem in der heutigen Zeit. Dieses Buch kann ich sehr empfehlen.

Colum McCann, Twist, Rowohlt Verlag, 11.03.2025, 448 Seiten, Fr. 39.90



In dieser Geschichte wird der Leser in das verlassene Dorf San Lorenzo Settefrati im Süden Italiens mitgenommen. Eine Stiftung möchte das Dorf durch Leben und Gemeinschaft wiederbeleben. Im Kloster wurde ein auf Künstliche Intelligenz gestützter Thinktank für Zukunftsfragen eingerichtet. Im Dorf kann niemand sagen was da gearbeitet wird. Ein lesenswerter Roman, der sich mit Spannung und subversivem Humor den grossen Themen unserer Zeit widmet. Der Roman folgt einem Musiker der da Fuss fassen möchte. Die Protagonisten in diesem Roman sind alle sehr gut beschrieben und glaubwürdig. Man wird von Martin Horváth Beschreibung der Landschaft und den menschlichen Beziehungen mitgerissen. Dies ist ein Buch in dem die Themen wie Nachhaltigkeit, Gemeinschaft und Neubeginn interessant geschildert werden. Ein Buch, das ich empfehlen kann.

Martin Horváth, Baroco, Kremayr & Scheriau, 05.03.2025, 440 Seiten, Fr. 39.90



Ein schönes Cover für diesen Gardasee Krimi. Die Spitzenköchin Doro Ritter und ihr Freund Vinc machen Ferien in Malcesine am Gardasee. Ein Fund beunruhigt die Bewohner des idyllischen Örtchens. Damit ist die Polizei gezwungen einen alten Fall neu aufzurollen. Unter den Bewohnern macht sich Angst und Misstrauen breit. Welches Geheimnis verbirgt die Vergangenheit? Doro und Vinc wollen verhindern, dass es weitere Tote gibt und geraten dabei selbst in Gefahr. Man wird in die grossartige Umgebung des Gardasees entführt in dieser Geschichte. Als Leser hat mich Doro Ritter immer wieder erstaunt wie ihre Neugierde und Spürsinn für Überraschung sorgt. Mich hat dieser Krimi von Beginn weg, mit den tollen Wendungen, gepackt. Meine Meinung ist, dass dies ein gelungener Krimi mit wunderbarem Einblick in die Gedanken der Ermittlerin gewährt. Von mir gibt es eine Leseempfehlung.

Gudrun Grägel, Caffè Latte mit Schuss, Gmeiner-Verlag, 12.03.2025, 384 Seiten, Fr. 23.90



Dies ist der Debütroman des Fussballweltmeisters Christoph Kramer. Die Geschichte spielt sich im Sommer 2006 ab. Erzählt wird die Geschichte des 15-jährigen Chris. Er muss seine erste grosse Liebe und die Herausforderung des erwachsen werden meistern. Viele Abende verbringt er mit Freunden auf dem Dach der alten Scheune, verschläft die hitzigen Tage im Schwimmbad. Er hat ein Ziel vor Augen, er will Profifussballer werden. Als sich Debbie für ihn zu interessieren scheint, beginnt eine emotionale Achterbahnfahrt. Chris wagt alles und vergisst nie was wichtig ist, Freundschaft und die Gewissheit, wirklich gelebt zu haben. Die Protagonisten in dieser Geschichte sind sehr gut geschildert und sehr real. Beim Lesen musste ich an meine eigene Jugend denken. Für mich ist dieses Buch eine perfekte Sommerlektüre, die über die Romantik hinausgeht. Man wird zurückversetzt in eine Zeit, in der alles im Wandel war. Dieses Buch kann ich sehr empfehlen.

Christoph Kramer, Das Leben fing im Sommer an, Kiepenheuer & Witsch, 13.03.2025, 256 Seiten, Fr. 34.90



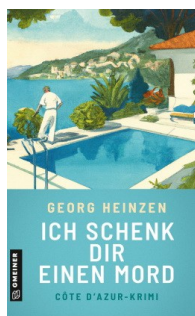
Dieser Roman ist einfühlsam und sehr poetisch. Erzählt wird die berührende Geschichte einer Mutter Tochter Beziehung. Nach der Geburt ihres Kindes beginnt die junge Mutter das Leben und die Beziehung zu ihrer Mutter in einem neuen Licht zu sehen. Die Erzählweise macht diesen Roman zu einem Leseerlebnis. Paulina Czienskowski gelingt es die Gefühle und Gedanken der Protagonistin gekonnt wieder zugeben. Mich haben die Charaktere mit ihren inneren Konflikten und Entwicklungen sehr berührt. Die Schilderung ist sehr authentisch und real gehalten. Die Handlung ist vielschichtig geprägt. Von Auseinandersetzungen, familiäre Bindungen und Selbstfindung etc. Beim Lesen konnte ich mich sehr gut in die Protagonistin hineinversetzen. Für mich ein Buch das nicht nur der Unterhaltung dient, sondern auch zum Nachdenken anregen soll. Dieses Buch bekommt von mir eine absolute Leseempfehlung.

Paulina Czienskowski, Dem Mond geht es gut, Aufbau Verlage, 12.03.2025, 176 Seiten, Fr. 33.90



Mir gefallen die se Art von Cover für historische Bücher. Der Aufstieg zum Hoflieferant hat sich für die Familie Cartier ein Traum erfüllt. Tochter Camille geht eine Kooperation mit dem Modeschöpfer Charles Frederick Worth ein. Seine Kunden sind von der Kollektion aus dem Hause Cartier begeistert. Sohn Alfred plant eine Erweiterung des Sortiments mit Uhren. Für mich eine sehr gelungene Fortsetzung der Familiensaga um die Schmuckdynastie Cartier. Mit der fesselnden Erzählung und der detaillierten Beschreibung der Juwelierwelt wird der Leser gefesselt. Mich hat dieses Buch einige Stunden beste Unterhaltung geboten. Die Handlung ist spannend und mit vielen Wendungen versehen. Man kann sich sehr gut in die Protagonisten hineinversetzen. Für dieses wunderbare Buch gibt es nur eines. Eine klare Leseempfehlung.

Eva-Maria Bast, Der Schmuckpalast – Camille und der Glanz von Gold, Aufbau Verlage, 12.03.2025, 400 Seiten, Fr. 21.90



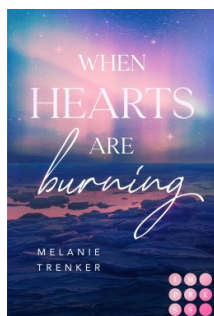
An der Côte d'Azur haben sich David und Marlene aus Deutschland ihren Traum erfüllt. Sie leben nun an der Côte d'Azur zwischen Palmen und Strand. David führt Touristen auf den Spuren von Brigitte Bardot durch Saint-Tropez. Marlene malt in Öl die endlosen Lavendelfelder. Ihr Traum scheint zu scheitern, da das Leben hier teuer ist. Auf einer Tour durch den Canyon du Verdon kommt David in ein Unwetter und rettet einem Mann das Leben. Dieser bedankt sich auf eine eher ungewöhnliche Art. Diese Geschichte lebt von den glaubwürdigen Charaktere, die sehr gut geschildert sind. Georg Heinzen erzählt die Geschichte sehr lebendig. Die Dialoge sind humorvoll und manchmal scharfsinnig. Man fühlt sich beim Lesen mitten im Geschehen. Das macht das Buch so spannend. Für mich ein durchdachter Krimi auf spannende Weise geschildert. Ein Buch das ich empfehlen kann.

Georg Heinzen, Ich schenk dir einen Mord, Gmeiner-Verlag, 12.03.2025, 288 Seiten, Fr. 21.90



Das Buch schmückt ein eindrückliches Cover. Im idyllischen Montegiardino herrscht eine fröhliche Stimmung. Als in einer Nacht ein Fremder eintrifft verstummt diese Fröhlichkeit. Commissario Lucas Mitbürger fragen sich was will dieser Mann hier. Warum spricht er mit keinem. Es passieren seltsame Dinge. Auf einem Bauernhof werden alle Gänse umgebracht, ein Wanderer wird angeschossen. Der Angeschossene hat Ähnlichkeiten mit dem Fremden. Commissario Luca muss versuchen das Geheimnis ans Licht zu bringen bevor noch mehr passiert. Diese sehr eindrücklich geschilderte Geschichte hat mich sofort in den Bann gezogen. Die Schilderung des italienischen Flair wird hier sehr gut rübergebracht. Mich hat auch dieser vierte Band überzeugt. Beim Lesen dieses Krimis wird man in Ferienstimmung versetzt. Die Personen sind allesamt sehr sympathisch. Ich bin versucht zu sagen, kommt noch mehr von diesen wunderbaren Geschichten? Von mir eine absolute Leseempfehlung.

Paolo Riva, Stumme Zypressen, Hoffmann und Campe, 06.03.2025, 240 Seiten, Fr. 27.90



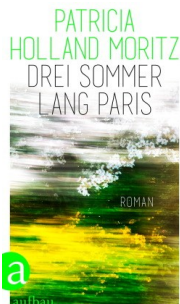
Dies ist der erste Band der neuen Reihe »Iceland-Love«. Scarlett Graham weiss alles über brodelnde Vulkane. Vielleicht ausser Aron Ragnarson. Der Erbe einiger Luxushotels auf Island die wegen den Vulkanen geschlossen wurden. Aron ist auf die chaotische Vulkanologin angewiesen. Sie nimmt ihre Arbeit genau und ihr Temperament gleicht den Vulkanen. Für ihn muss eine Plan her, um die Vulkanologin zu einem positiven Gutachten zu bringen. Diese wunderbare, gefühlvolle Geschichte macht den Auftakt zu der Iceland Love-Reihe. Bald merkt man beim Lesen, dass sich die beiden trotz unterschiedlicher Herkunft mögen. Die Schilderung der Leute und der Landschaft um Island ist sehr bildlich. Dadurch entsteht eine einzigartige Atmosphäre, die mir sehr gefallen hat. In dieser Geschichte ist Romantik und Abenteuer enthalten. Es ist wunderbar zu Lesen wie die beiden sich langsam annähern. Für mich eine besondere Liebesromanze die ich empfehlen kann.

Melanie Trenker, When Hearts Are Burning, Carlsen Verlag, 06.03.2025, 445 Seiten, Fr. 21.90



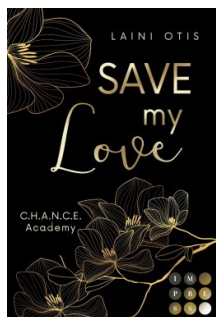
Lilly, Rose und Jasmin stehen vor einer Herausforderung. Sie erben von ihrer Mutter das alte Kapitänshaus, eine Frühstückspension auf Jersey. Das Erbe ist an eine Bedingung geknüpft. Jede von ihnen muss die Pension drei Monate allein führen. Sonst erbt die Kirche den Besitz. Lilly übernimmt als erste diese Aufgabe. Sie kämpft sich durch den Hotelalltag, dabei trifft sie auf Simon. Er ist der Mann, der ihr Herz gebrochen hat. Um aufkeimende Gefühle zu unterdrücken beginnt sie mit dem attraktiven Arzt Georg zu flirten. Dies ist der Auftakt Band zu dieser Reihe. Als Leser merkt man, dass die Autorin die Insel sehr gut kennt. Die Beschreibung der Insel und deren Bewohner lassen dies vermuten. Simone Walleck erzählt diese Geschichte mit einer gut klingenden Stimme, der man gerne zuhört. Vieles lässt sich schnell errahnen, doch das tut der Spannung keinen Abbruch. Die beiden andern Schwestern kommen in dieser Ausgabe nur vereinzelt zu Wort. Man kann sich so auf die weiteren Ausgaben freuen. Das Lesen macht Spaß, was auch auf das Hörbuch zutrifft. Ich kann das Buch nur empfehlen.

Anne Labus, Das alte Kapitänshaus – Inselehnsucht, Aufbau Verlage, 12.03.2025, Fr. 18.90, Simone Walleck



In dieser Geschichte wird man in die pulsierende Stadt Paris von 1989 mitgenommen. Es wird die Geschichte von Ulrike erzählt vom Mut einer Generation in den letzten Monaten der DDR. Ulrike ist 21-jährig und sitzt im Zug von Leipzig Richtung Paris. Sie spricht kein Französisch, aber sie ist getrieben von Neugierde die Stadt zu erkunden. Sie entdeckt eine neue Welt als Einwanderin unter Einwanderern. Dieses Buch hat mich sehr fasziniert wie Patricia Holland Moritz es versteht, den Mut der damaligen Generation zu erzählen. Beim Lesen werden die Strassen und die Atmosphäre von Paris zum Leben erweckt. Es ist die Stadt die bekannt für Romantik und ihre Reize bekannt ist. Für Ulrike eine Reise der Selbstfindung und des Abenteuers. Für mich eine sehr herzerwärmende und wunderbar geschriebene Geschichte. Das Buch kann ich Lesern empfehlen die gerne historische, verbunden mit Romantik, geschriebene Bücher lesen.

Patricia Holland Moritz, Drei Sommer lang Paris, Aufbau Verlage, 12.03.2025, 350 Seiten, Fr. 36.90



Das Cover zu diesem Buch hat meine Neugierde geweckt. Es geht darum, dass die C.H.A.N.C.E.-Academy da ist, gestrandete Jugendlichen einen Neuanfang zu ermöglichen. Nika lebt auf der Strasse und ist auf sich selber gestellt. Den attraktiven Sky schon gar nicht. Bis sie in eine heikle Situation gerät und er sie beschützt und ihr ein Angebot macht. Sie soll einem Programm beitreten und an die Academy kommen. Wird sie ihm folgen und kann sie die Anforderungen erfüllen? Mich hat diese Geschichte bereits nach wenigen Seiten voll im Griff. Die Schilderung was die Jugendlichen erwartet wird sehr gut geschildert. Nika ist eine Teilnehmerin, die sich nichts gefallen lässt und schon gar nichts sagen. Zwischen Sky und Nika beginnt eine romantische und auch hektische Liebesbeziehung. Man erkennt eine starke Protagonistin, ein Ausbilder, der lernen muss Gefühle zuzulassen. Eine echt einfühlsame, packende und romantische Geschichte die man liest. Es ist eine sehr mitreissende und fesselnde Geschichte, die mich bis zum Schluss in Atem gehalten hat. Ein Buch, das ich Lesern empfehlen, die gerne Geschichten mit Emotionen und guten Dialogen lesen möchten.

Laini Otis, Save my Love, Carlsen Verlag, 06.03.2025, 450 Seiten, Fr. 4.00



Saskia hat als Ärztin gelernt, dass Wunder Seltenheit sind. Sie hat einen guten Job in Aussicht, wohnt in einer schönen Gegend und Henry III sollte ihr bald einen Antrag machen. Ihr Leben verläuft in geregelten Bahnen. Sie besucht ihren Vater an der Ostsee und will den Aquamarinring, den ihre Mutter ihr hinterlassen hat, mitnehmen. Doch dieser ist verschwunden. Ihr Bruder versucht sie als Landärztin zu überreden. Beim Wiedersehen mit ihrem Ex-Mann Nick fliegen die Fetzen und danach die Funken. Bis Henry sich ankündigt. Für mich ein sehr berührendes Buch das für die verflochtenen eine zweite Chance zu ermöglichen scheint. In diese sehr gut geschriebene Liebesgeschichte taucht man schnell ein. Die Protagonisten sind bildlich beschrieben und man kann sie sich bestens vorstellen. Mich hat das Lesen dieser sehr faszinierenden Liebesgeschichte angetan. Man wünscht sich, dass sich die beiden versöhnen und neu beginnen können. Dieses Buch kann ich Lesern empfehlen die gerne spannende Liebesgeschichten lesen.

Katie Jay Adams, Zum Glück gibt's Wunder, Montlake-Romance, 11.03.2025, 251 Seiten, Fr. 13.90



Beim Betrachten des Covers kommt Ferienstimmung auf. Levke hat als Hotelmanagerin mit dem Leben auf Langeoog abgeschlossen. Ihre Schwester Silka ruft sie zurück, da sie üblen Liebeskummer hat. Auch die Eltern haben eine Krise und der Ferienhof droht im Chaos zu versinken. Levke macht sich an die Arbeit. Das Zerwürfnis mit ihrer Schwester ist noch da. Komischerweise läuft ihr der attraktive Luca immer über den Weg. Fenna Janssen hat mich mit dieser perfekten Geschichte zum Wegträumen gebracht. Die Emotionen und Konflikte werden sehr authentisch dargestellt. Sie versteht es gekonnt die Themen wie Liebe, Familie und Neuanfang in den Vordergrund zu stellen und zwingt den Leser zum eigenen Nachdenken anzuregen. Mich hat diese Geschichte sehr gefesselt und die tolle Beschreibung der Insel fand ich sehr gut gelungen. Dieses Buch kann ich empfehlen für Leser die gerne Familien und Liebesgeschichten bevorzugen.

Fenna Janssen, Der kleine Inselferienhof, Aufbau Verlage, 12.03.2025, 272 Seiten, Fr. 18.90



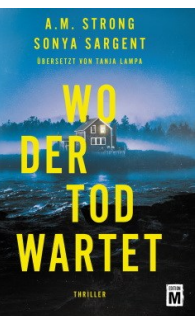
Greta kehrt zurück auf ihre geliebte Insel Sylt, ihr Urlaubsparadies. Neben Watt und Wellen braucht ihr Freund Joost braucht ihre Hilfe bei einem Mord. Statt mit einem Schnack mit seinem Nachbarn wird er mit dessen Leiche beschert. Greta nimmt die Ermittlungen selbst in die Hand, um Joosts Unschuld zu beweisen. Ihr wird schnell klar, dass in seiner Nachbarschaft es mehrere Personen gibt, die etwas zu verbergen hat. Mich faszinieren Geschichten, die auf Inseln sich abspielen besonders. Man wird als Leser mit der spannenden und lebendigen Beschreibung was sich da abspielt gefesselt. Die verschiedenen Charaktere und deren Beziehungen und Konflikte werden sehr authentisch dargestellt. Das Lesen ist spannend, da die geschickt eingebauten Wendungen bis zum Ende bestehen. Auch weil die Geschichte die Insel in seinen schönsten Farben darstellt. Diesen tollen und packenden Krimi kann ich sehr empfehlen.

Sylvia Bergman, Die Klöntür zum Hof, Gmeiner-Verlag, 12.03.2025, 272 Seiten, Fr. 21.90



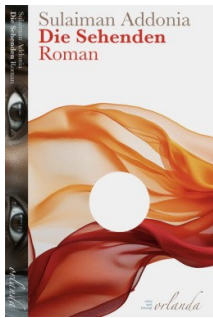
Beim Lesen dieser Geschichte wird man als Leser auf eine Reise in die Vergangenheit und Gegenwart mitgenommen. Seit sechs Jahren ist es das erste Mal, dass Lisa, die alleinerziehende Musiklehrerin, den Sommer ohne ihren Sohn verbringt. Sie hat Sehnsucht nach ihrem Kind und doch fragt sie sich was für eine Frau sie ist. Sie ist auf der Suche nach einem Restaurator für ihre Geige. Sie begegnet der Obstbäuerin Ute in ihrem Kirschgarten. Die Frau hat keine Zeit mehr für Kompromisse. Dies ist ein sehr schöner und auch tiefgründiger Roman. Als Leser kann man sehr gut in die Gedanken der Protagonistin eintauchen. Die Emotionen und Gedanken sind sehr eindrucksvoll dargestellt. Die Autorin Anne Stern versteht es gekonnt die Themen Selbstfindung und Veränderung in den Vordergrund zu stellen und damit den Leser zwingt über sein eigenes Leben nachzudenken. Das fand ich sehr gelungen beschrieben. Dieses eindrückliche Buch empfehle ich Lesern die gerne tiefgründige Bücher lesen möchten.

Anne Stern, Wenn die Tage länger werden, Aufbau Verlage, 12.03.2025, 383 Seiten, Fr. 33.90



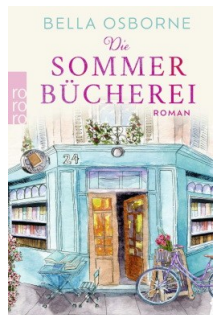
Der Fall, brachte die kleine Insel Cassadaga vor der Küste Maines in die landesweiten Schlagzeilen. Drei junge Frauen werden brutal ermordet, nur eine überlebte. Das Leben von Tessa Chamberlain war nicht mehr wie früher. Nach fünf Jahren mit verschiedenen Therapien sieht sie nur einen Ausweg. Sie muss sich den Ängsten stellen. Sie hat ein lukratives Verlagsangebot angenommen ein Buch zu schreiben. Im gemieteten Strandhaus fühlt sie sich beobachtet. Dieses Buch ist unheimlich, düster und man wird gefesselt von der ersten bis zur letzten Seite. Für mich ein sehr guter Psychothriller. Beim Lesen ist die unheimliche Atmosphäre spürbar. Die Protagonisten sind allesamt sehr gut beschrieben und ihre Ängste spürbar. Diesen faszinierenden Psychothriller besticht auch durch die gelungenen Wendungen. Von mir gibt es eine absolute Leseempfehlung für diesen Thriller.

A.M. Strong; Sonya Sargent, Wo der Tod wartet, edition-M, 11.03.2025, 413 Seiten, Fr. 13.90



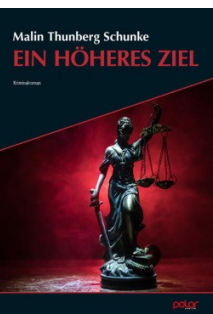
Erzählt wird die Geschichte von Hannah, einer minderjährigen eritreischen Geflüchteten. Nun lebt sie in London und hadert mit ihrer eigenen Handlungsunfähigkeit. Die sexuelle Begegnungen werden zu einem unmissverständlichen Ausdruck ihres Seins. Erzählt wird über die Flucht, das Trauma und dem Leben am Rande der Gesellschaft. Dieses Buch ist ein mutiger und eindringlicher Roman, der die Psyche und Sexualität der Figuren entschlüsselt. Die Geschichte wird kraftvoll, aber auch poetisch geschildert. Man taucht dabei tief in die Gedanken der Protagonisten ein. Mich hat diese Handlung und Beschreibung sehr beeindruckt. Für mich ein Buch das man so schnell nicht vergisst. Dieses Buch kann ich Lesern empfehlen die etwas anspruchsvollere Literatur möchten. Dieses Buch ist ein Highlight und ich kann es sehr empfehlen.

Sulaiman Addonia, Die Sehenden, Orlanda Verlag, 12.03.2025, 176 Seiten, Fr. 31.90



Das Cover ist sehr schön und lässt erahnen um was es in dem Buch geht. Tom führt kein normales Teenagerleben. Seit dem Tod der Mutter verfällt der Vater dem Whisky. Trost findet er in der Bücherei. Die Bücher, die er liest, sind Liebesgeschichten. Das darf die coole Farah aus der Schule nicht wissen. Die Rentnerin Maggie bewirtschaftet ihren Hof noch selber. Sie nimmt manchmal an den Buchclub-Treffen in der Bücherei teil. Hier ist ihr Tom aufgefallen. Sie macht ihm ein Angebot. Bald entsteht eine Freundschaft zwischen den beiden. Bis bekannt wird, dass der Buchladen geschlossen werden soll. Mit den Beteiligten schmieden Tom und Maggie einen Rettungsplan, um den Ort zu retten. In diesem sehr klugen Buch liest man von einer besonderen Freundschaft, die sich entwickelt. Die eine ist siebzigjährig der andere ein Teenager. Es ist wunderbar die beiden in die Bücherei zu begleiten und die Erzählung ist sehr aufschlussreich. Beim Lesen macht vieles sprachlos und man wird tiefbewegt. Mich hat in diesem Buch einiges an mich selber erinnert. Ich kann dieses Buch nur empfehlen.

Bella Osborne, Die Sommerbücherei, Rowohlt Verlag, 11.03.2025, 384 Seiten, Fr. 19.90



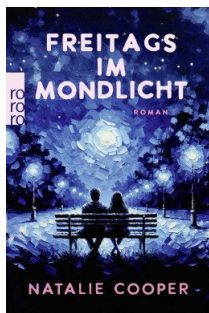
An der französischen Riviera findet ein exklusiver Jungesellenabschied statt. Der schwedische Staatsbürger Amir Yasin gerät mitten in ein blutiges Attentat. Und wird des Mordes beschuldigt. Bald wird die Angelegenheit von Machtspielen und nationalem Revierdenken geprägt. Amir Yasin kämpft verzweifelt ums Überleben und Gerechtigkeit in Fleury-Mérogis, einem der grössten und brutalsten Gefängnis Europas. Das Cover springt ins Auge und meine Neugierde wurde angestachelt. In diesem Krimi ist die Spannung bereits zu Beginn hoch. Was man als Leser schnell merkt ist, dass Malin Thunberg Schunke ihre Erfahrung als Privatdozentin für Strafrecht voll einbringt. Dadurch wird die Geschichte authentisch und real. Die Charaktere sind glaubwürdig und die Handlung wird durch Wendungen geprägt. Mich hat das Buch bis zum Ende in Atem gehalten. Über die Hintergründe und über den Inhalt werde ich nichts schreiben. Dieses Buch kann ich allen Fans von guten Krimigeschichten empfehlen. Von mir eine absolute Leseempfehlung.

Malin Thunberg Schunke, Ein höheres Ziel, Polar Verlag, 10.03.2025, 376 Seiten, Fr. 25.90



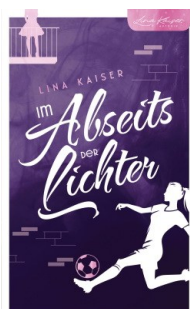
In diesem Buch wird der Leser in die glamouröse Welt an der französischen Riviera entführt. Es dreht sich alles um den Tod der Contessa di Casali. Commissario Gallo wird an den Fundort der Leiche gerufen. Ein Olivenbauer hat die Leiche am Ortsrand von Sanremo, entdeckt. Die Ermittlungen führen zu einer weit in der Vergangenheit reichenden Familientragödie und einer weiteren Toten. Als Gallo eine Verbindung zwischen den Toten erkennt, tritt er eine Lawine los, die seine Karriere beenden könnte. Stephan R. Meier, der Autor versteht es eine Geschichte packend und spannend wieder zu geben. Man kommt als Leser sehr schnell in die Geschichte rein. Die Spannung in der Geschichte wird durch gekonnte Wendungen geschaffen. Verschont wird der Leser nicht vor Intrigen, Verrat und Geheimnissen. In diesem Krimi wird nicht nur eine gute Handlung geschildert, sondern auch ein bisschen Luxus und Glamour verteilt. Diesen Krimi kann ich sehr empfehlen.

Stephan R. Meier, Riviera Express - Das Vermächtnis der Contessa, Gmeiner-Verlag, 12.03.2025, 336 Seiten, Fr. 24.90



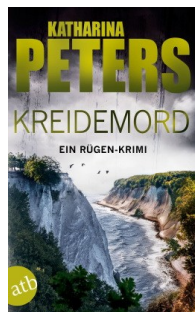
Beim Betrachten dieses wunderbaren Covers kommt die Neugierde zu diesem Buch. Iris Nightingale geht es mehr als gut, sie hat ihre Routine, Arbeit, Joggen, Schlafen und sie hat ihre Regeln. Eine dieser Regeln ist, dass man sich nie auf eine Parkbank neben einen Fremden setzen sollte. Iris verbringt jeden Freitagabend auf ihrer Bank und versucht Erinnerungen zu verdrängen. Hunter Monroe bricht diese Regel eines Abends. Sie lässt ihn kurzerhand sitzen. Dass sie Hunter nicht so leicht aus dem Weg gehen kann, ahnt sie erst, als sie ihn am nächsten Morgen in der Bürodusche wiedertrifft. Dieses Buch ist eine berührende und humorvolle Geschichte. Natalie Cooper gelingt es mit einer sehr feinfühlgigen und lebensnahe Erzählung die Aufmerksamkeit der Leser zu entfachen. Die Emotionen und Konflikte sind sehr Eindruck stark geschildert. Diese Geschichte hat mich beeindruckt und gefesselt. Man kann sich schnell in die Welt der Protagonistin hinein versetzen. Dies ist ein Buch für Leser die gerne gefühlvolle Liebesgeschichten lesen möchten.

Natalie Cooper, *Freitags im Mondlicht*, Rowohlt Verlag, 11.03.2025, 400 Seiten, Fr. 19.90



Das Cover spiegelt den Inhalt zu diesem sehr interessanten Buch wieder. Die 17-jährige Katinka spielt leidenschaftlich gern Fussball und macht bald ihr Abitur. Ein unerwarteter Kuss einer Mannschaftskameradin bringt ihre Welt ins Wanken. Alle glauben, sie sei lesbisch. Sie beginnt einen Flirt mit einem Jungen. Statt ihm kommt sie doch seiner Schwester näher, ein Vorzeigemädchen mit Streberattitüde. Das Gefühlschaos ist perfekt. Katinka muss erkennen, dass sich jeder hinter einer Maske versteckt. Die Autorin nimmt den Leser in diesem Buch auf eine tolle und spannende Reise mit. Beim Lesen kann man sich sehr schnell in die Gedanken der Protagonisten hineinversetzen. Sie sind gut herausgearbeitet und glaubwürdig. Es ist eine wunderbare Geschichte die sich im Umfeld von Schule, Sport und Familie abspielt. Dieses Buch hat mir sehr gefallen und deshalb von mir eine Leseempfehlung.

Lina Kaiser, *Im Abseits der Lichter*, BoD – Books on Demand, 17.02.2025, 206 Seiten, Fr. 23.90



Ein tolles Cover zu einem tollen Buch. Die Leiche der ehemaligen Polizistin Julia Schorrer wird im Kreidemuseum in Gummmanz entdeckt. Vor zwölf Jahren ist sie untergetaucht, da gegen sie und drei Kollegen wegen Korruption ermittelt wurde. Zwei wurden damals ermordet aufgefunden. Ein hochbrisanter Fall für Hauptkommissarin Romy Beccare. Weil ihr Mann Jan Richter damals ein Verhältnis mit Julia Schorrer hatte. Dies ist ein hochbrisanter und heikler Cold Case Fall. Dies ist bereits der vierzehnte Band der «Romy Beccare ermittelt» Reihe. Dieser Ostseekrimi fesselt den Leser bereits ab der ersten Seite. Man meint selber auf der Insel Rügen im Geschehen dabei zu sein. Beim Lesen kam bei mir auch Ferienstimmung auf, obwohl es sich um einen düsteren Kriminalfall geht. Handelt es sich doch um die Ex-Affäre von Jan Richter. Daher kommen alte Erinnerungen und Konflikte erneut hoch. Das Lesen bietet eine packende und spannende Lektüre. Wer gerne Krimis aus der Ostsee liest ist mit diesem Buch bestens bedient.

Katharina Peters, *Kreidemord*, Aufbau Verlage, 12.03.2025, 368 Seiten, Fr. 19.90



Das Cover passt perfekt zum Buch. Mit Polizeiarbeit will Kommissarin Wencke Dierksen nichts mehr zu tun haben. Sie hat sich ins beschauliche Sorum nahe Hamburg zurückgezogen. Hier wohnt sie auf dem Bauernhof, den sie von ihrem Onkel geerbt hat. Zusammen mit Christopher, einem Alpaka und eine echte Persönlichkeit. Ihr ehemaliger Kollege Theo Kleist bittet sie um Hilfe. Versehentlich wurde von Dackel Bootsmann ein Verbrechen gefilmt. Eine leblose Hand auf dem Bild lässt nichts Gutes ahnen. Sie stösst auf ungeheure Verwicklungen bei ihren Ermittlungen. Dieser spannende Elbe-Krimi hat es in sich und dies bereits nach wenigen Seiten ist man gefesselt vom Inhalt. Als Leser merkt man gut die ländliche Atmosphäre und Spannung, die herrscht. Die Handlung ist durchdacht und enthält viele Wendungen. Man kann sich daher sehr gut in die Gedankenwelt der Protagonisten hinein versetzen. Von mir gibt es für diesen grossartigen Krimi eine Leseempfehlung.

Hedda Anders, *Tot überm Weidezaun*, Rowohlt Verlag, 11.03.2025, 304 Seiten, Fr. 19.90



Das Cover ist ein absoluter Hingucker. Olivia und ihre Mitstudentin Emma erkennen, dass sie ihre Möglichkeiten auf andere Art für sich gewinnbringend einsetzen können. Sie melden sich bei der Agentur Musentempel bei Lady Saphir an. Ab da sind die beiden EscortGirl. Die beiden werden sehr schnell und oft gebucht, sei es Einzel oder zu zweit. Olivia erfüllt der exklusiven Kundschaft fast jeden Wunsch und sexuelle Fantasien werden ohne Tabus erledigt. Geilheit und Lust stehen an oberster Stelle und sie gibt sich hin dafür. Wie man liest, trifft sie auf den Frontsänger Trystan. Ab jetzt gerät ihre sexuelle Lust und Begierde ins Wanken. Sie beginnt ihre Lebensweise zu hinterfragen. Als der Anruf von Emma kommt ist sie schnell zur Stelle und rettet so ihr Leben. Die Geschichte beginnt gemächlich und das Lesen wird interessant, als die beiden beschliessen sich bei einer Escort-Agentur anzumelden. Ab jetzt werden die Ausschweifungen an Lust und Sex gut entlohnt. Die Beschreibung der Details wird bei den freizügigen Szenen sehr gut und bildlich geschildert. Die neue Begegnung mit dem Frontsänger ist der Höhepunkt in diesem Buch. Das Zusammensein der beiden an verschiedenen Orten und wie sie sich versöhnen fand ich sehr schön. Empfehlenswert.

Clarissa Thomas, Das hemmungslose EscortGirl, blue panther books, 31.03.2025, 192 Seiten, Fr. 10.00



Anna, Marco, Ferdinand und Lea treffen sich nach langer Zeit in einem abgelegenen Landhaus wieder. Es fehlt nur einer Max. Das Freude über das Wiedersehen ist gross. Doch bald brechen alte Konflikte auf. Geheimnisse aus ihrem Lebensweg werden nur zögerlich preisgegeben. Bald merken sie, dass hier einer fehlt um den es geht. Als ein unerwarteter Fremder auftaucht, gibt es eine Katastrophe. Dieser eher ruhige Roman veranlasst den Leser zum Nachdenken. Man liest von den verschiedenen Lebenswege der Freunde. Das harmlose Treffen spitzt sich immer mehr zu, es kommen interessante Detail aus vergangenen Jahren zu Tage. Diese erklären die Einladung in dieses abgelegenen Landhaus. David Krems beschreibt die Charaktere und die angespannte Atmosphäre sehr spürbar. Die Spannung, die unter den Freunden entsteht, merkt man sehr gut. Mich hat nur der Schluss sehr überrascht. Für mich ein sehr spezieller Roman der mich aber zum Nachdenken angeregt hat. Von mir eine Leseempfehlung.

David Krems, Haus Waldesruh, Picus Verlag, 12.03.2025, 232 Seiten, Fr. 36.90



Anton Pirlo und Sophie Mahler haben eine Kanzlei, die in wirtschaftlichen Schwierigkeiten steckt. Die beiden lassen sich daher auf einen Vorschlag von Pirlors Bruder Ahmid ein. Sie spezialisieren sich auf Sportrecht und versuchen sich in der Fußballbranche als Spielerberater. Als der Vereinsmanager ihres Toptalents nach einer Auseinandersetzung tot aufgefunden wird, steht Pirlo unter Mordverdacht. Die beiden verteidigen plötzlich in eigener Sache. Nun geraten sie immer tiefer in den Strudel mit den Geschäften mit Fussballtalenten. Dies ist der vierte Band der Reihe um Anton Pirlo und Sophie Mahler. Die Geschichte ist spannend zu lesen und die Wendungen sind sehr gut eingebaut. Als Leser erhält man in diesem Buch einen guten Einblick in die Welt des Profifussballs. Die Protagonisten sind gut beschrieben und authentisch. Es ist ein fesselnder Justizkrimi bis zum Schluss spannend und fesselnd zugleich. Ich wurde beim Lesen für einige Stunden bestens unterhalten. Von mir eine Empfehlung zu diesem Buch.

Ingo Bott, Pirlo - Doppeltes Spiel, Fischer Verlage, 12.03.2025, 450 Seiten, Fr. 27.90



Das Cover zeigt farbenprächtig das Bundeshaus und passt perfekt zum Buch. Der Prozess gegen einen hochrangigen Armee-führer, wegen Vergewaltigung, löst in der schweizerischen Bevölkerung der Empörung aus. Als die Klägerin ermordet wird, ist der Aufschrei gewaltig. Neue Vorfälle erschüttern das Land. Die Terroristen stellen den Behörden ein Ultimatum. Ihre Forderung: die Freilassung eines hochrangigen IS Mitglieds, andernfalls wird die Schweiz mit Anschlägen überzogen. Für Staatsanwalt Norbert Jemsen und Kommissar Andreas Auer beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit um die Wahrheit ans Licht zu bringen. Dieses Buch ist für mich spannend, atemberaubend und hoch aktuell. Die Geschichte ist wie ein Puzzle erstellt. Nach und nach erkennt man, Schritt für Schritt die die Zusammenhänge. Beim Lesen dieses Buches ist vieles sehr schweizerisch und man muss schon genau lesen, um die Zusammenhänge zu erkennen. Das Lesen dieses sehr gut geschriebenen Krimis hat mich umgehauen. Ganz einfach ist das Lesen nicht, doch es ist spannend bis zum Schluss und daher gibt es von mir eine Leseempfehlung.

Marc Voltenauer; Nicolas Feuz, Tödliches Ultimatum, Emons Verlag, 11.03.2025, 336 Seiten, Fr. 29.90



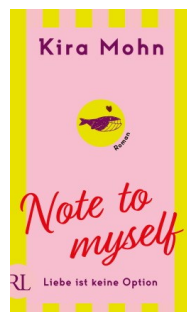
Als Chris Palmer die Türe ihres Hauses am See offenstehen lässt, ahnt sie nichts Böses. Für sie beginnt der Alptraum als die siebzehnjährige Lucie in ihr Leben stürzt und ihr eröffnet, dass sie einen Mann in Notwehr erstochen habe. Palmer will dem Verletzten helfen, Als die Polizei eintrifft, ist Lucie verschwunden und mit ihr die Ersparnisse von Palmer. Sie selber steht nun unter Mordverdacht. Vorliegend ist der sechste Band der spannenden Thriller-Reihe um die Detektivin Palmer. Diese Geschichte hat mich sehr schnell in den Bann gezogen. Es wird sehr eindrucksvoll geschildert wie Palmer versucht, Lucie zu schützen. Die Handlung ist mit vielen guten Wendungen versehen und wird dadurch spannend und interessant zu Lesen. Ich konnte mich sehr schnell in die Welt der Protagonisten hinein versetzen. Die Geschichte dringt tief in die menschliche Psyche ein. Für diesen sehr interessanten und packenden Thriller gibt es von mir eine Leseempfehlung.

Bruno Heini, Jetzt bist du fällig, Gmeiner-Verlag, 12.03.2025, 352 Seiten, Fr. 21.90



Alejandro und Aria sind an einem Punkt in ihrer Ehe angekommen, der ihnen die Chance auf einen Neuanfang ermöglicht. Doch erneut macht das Schicksal ihnen einen Strich durch die Rechnung. Alejandro durchlebt die schlimmste Zeit seines Lebens erneut, dabei wird Aria mit demselben Albtraum konfrontiert, den ihr Schwager einst erleiden musste. Werden die beiden diese Dunkelheit überwinden können? Dies ist der vierte Band der Mafia-Romanze-Reihe von J.G. Rose. Das Cover fand ich schön gestaltet und ist ein Blickfang. Alejandro und Aria erleben in dieser Ausgabe eine wahre Achterbahn ihrer Gefühle. Das Schicksal fordert die beiden erneut heraus. J.G. Rose stellt die Charaktere und die Handlung in den Vordergrund und erzeugt damit Spannung ab den ersten paar Seiten. Die entstehende Dynamik zwischen Alejandro und Aria ist sehr berührend. Die entstehenden Emotionen werden sehr gekonnt geschildert und halten den Leser in Atem. Dieses Buch kann ich für Fans von düsteren Liebesgeschichten sehr empfehlen.

J.G. Rose, Mr. & Mrs. Rodríguez - Schatten der Vergangenheit, BoD – Books on Demand, 06.03.2025, 534 Seiten, Fr. 29.90



Ein Cover das ins Auge sticht schlicht und einfach. Mit der Welt ist Alice durch, genauer mit ihrem Freund, also nun Ex-Freund. Ihre Matratze landet auf dem Kopf des völlig unbeteiligten Lennon. Bei einem Drink wendet sich die Situation von sauer auf hingerissen. Doch Alice hält ihr Leben mit einer Liste im Griff und momentan ist es so, dass alles ohne Mann mehr Spass bedeutet. Mit der Hartnäckigkeit von Lennon hat Alice indessen nicht gerechnet. Er taucht immer öfter in der Kinderbuchhandlung auf, in der Alice arbeitet. Als er es geschafft hat einen Blauwal ins Spiel zu bringen gibt es einen Weg aus der Friendzone. Mir hat der Auftakt dieser bezaubernden und süßen Liebesgeschichte aus New York sehr gefallen. Die Protagonisten sind sehr gut beschrieben und Kommen sicher bei den Lesern gut an. Das Lesen ist witzig, humorvoll und macht gute Laune. Die erstellte Liste von Alice, die Aktionen und Dialoge sind wunderbar zu Lesen. Manchmal musste ich auch ein Lachen unterdrücken. Die beiden habe ich sehr schnell ins Herz geschlossen. Es ist sehr passend geschildert wie sie sich annähern. Diese schöne Liebesgeschichte kann ich sehr empfehlen.

Kira Mohn, Note to myself Liebe ist keine Option, Aufbau Verlage, 12.03.2025, 384 Seiten, Fr. 24.90



Mercy Lake ist eine Aussenseiterin. Ihre Tageslichtphobie fesselt sie ans Haus, welches sie nur im Schutz der Dunkelheit verlässt. Da beobachtet sie die Menschen in ihrer Stadt. Unbemerkt manipuliert Mercy die Leben ihrer Mitmenschen. Eine neue Wendung nimmt ihr Leben, als sie eines Nachts Louis kennenlernt. Auch er mischt sich gerne in andere Angelegenheiten ein. Doch er ist der Meinung diese brauchen nicht Hilfe, sondern Bestrafung. Mercy findet zu Anfang noch Freude daran in der Stadt für Gerechtigkeit zu sorgen, bis alles ausser Kontrolle gerät. Dieses Buch ist für mich ein Highlight. Mercy habe ich sehr schnell ins Herz geschlossen und sie war mir auch schnell sympathisch. Mit Louis hatte ich so meine Mühe. Die Geschichte ist sehr spannend erzählt. Nach und nach erfährt man was Mercy widerfahren ist und warum sie mit ihren Leiden lebt. Das Lesen dieses Buches hat mir einige Stunden beste Unterhaltung geboten. Die Schilderungen sind sehr real und gut durchdacht. Von mir gibt es für dieses Buch eine absolute Leseempfehlung.

Sam Lloyd, Sie sieht, was du tust, Rowohlt Verlag, 11.03.2025, 496 Seiten, Fr. 27.90



In diesem Buch lernt man Rea und Evan kennen. Evan Scott ist nicht nur Profi-Eishockeyspieler und verboten attraktiv, sondern auch der Mann, mit dem mich ein dunkles Geheimnis verbindet. Ich lebe bei meinem Bruder und er ist der Mitbewohner und sein bester Freund. Daher für mich Tabu, doch ich vergesse immer mehr warum ich ihn nicht haben darf. Die Nacht in der eigentlich meine Hochzeitsnacht sein sollte flüchte ich ins Galore. Hier bekomme ich die Ablenkung, die ich brauche. Damit, dass mir Evan folgt, habe ich nicht gerechnet. Doch er will mich und ist bereit dafür alles zu riskieren. Einmal mehr eine prickelnde, fesselnde zweite Chance Liebesgeschichte die es in sich hat. Die Geschichte wird aus beider Sicht der Protagonisten erzählt. Damit erhält man einen guten Einblick in die Gedankenwelt. Je länger man liest, desto mehr merkt man, dass die beiden nicht ohneeinander können. Auch durch ihrer beiden Vorlieben sind sie miteinander verbunden. Sie brauchen einander, um zu sich selber zu finden. Zu lesen wie die Anziehung und die prickelnden Momente zwischen ihnen immer mehr werden, fand ich sehr gelungen geschildert. Von mir eine Leseempfehlung.

Leander Rose, Sinful Mister Scott, BoD – Books on Demand, 04.03.2025, 346 Seiten, Fr. 25.90



In diesen 8 Geschichten hat sich Finja Lawall selber übertroffen. Das tolle Buch punktet bereits mit dem Cover. Als Leser bekommt man einen Einblick in die frivolen Tagebücher verschiedener Personen. Jeder Tagebucheintrag ist ein kleines Highlight und jede Geschichte hat so ihre Eigenheiten. Als Leser wird man in die vielen Möglichkeiten des Auslebens der sexuellen Fantasien mitgenommen. Ausgelebt wird die Lust, geheime Fantasien und die Begierde in den folgenden Geschichten. Erotische Doktorspiele, Das Luder und der Callboy, Lesbische Lustspiele - Verführt von der besten Freundin, Die geile Eignungsprüfung, Mein erster wollüstiger Dreier, Der geile MILFOrgasmus, Perverse SexWünsche, Schmutzige SexFantasien, Hier werden in jeder der grandiosen Geschichten Tabus gebrochen und die Lust vollbefriedigt. Je mehr der Geschichten in diesem Buch liest, desto mehr hat man den Wunsch dabei zu sein. Von mir gibt es eine unbedingte Leseempfehlung zu diesem wunderbaren Buch.

Finja Lawall, Tabulose Tagebücher, blue panther books, 31.03.2025, 200 Seiten, Fr. 10.00



Auf dem Cover sind drei Damen zu sehen die sich zum Café treffen. Chefinspektorin Hilda Mooslechner wird zur Kur an den Wolfgangsee geschickt, dies gegen ihren Willen. Hier langweilt sie sich grässlich. Wären da nicht ihre neuen Kur-Bekanntschaften, wäre alles noch trostloser. Als ein Kurgast überraschend stirbt, schlägt Hildas Herz höher. Hinter dem Rücken der Kripo und ihrer Freundinnen untersucht sie den Fall auf eigene Faust. Was sie entdeckt, führt auch in ihre eigene Vergangenheit. Man wird schon nach wenigen Seiten von der Geschichte in den Bann gezogen. Angela Szivatz versteht es gekonnt mit der eigenwilligen und entschlossenen Hilda Mooslechner eine besondere Atmosphäre zu schaffen. Ihre Ermittlungen sind spannend zu lesen und enthalten viele überraschende Wendungen. Die gewählte Mischung aus tratsch und düsterem Mordfall erzeugt eine eigentümliche Stimmung. Diesen Krimi mit Lokalkolorit kann ich sehr empfehlen.

Angela Szivatz, Tödliches Gspusi, Gmeiner-Verlag, 12.03.2025, 256 Seiten, Fr. 21.90



1937 wird dem jungen Staatsanwalt Kornew ein anonymer Brief zugestellt, darin steckt ein Stück Pappe mit Blut beschrieben. Ein Häftling bittet darum einen Fall zu untersuchen. Er beschliesst unangemeldet das Gefängnis zu besuchen. Nach einigen Widerständen erhält er Zugang zu dem Inhaftierten. Unter anderem erfährt er, dass Kornews Brief einer von Hunderten war. Der erschütterte Kornew glaubt, dass es sich bei den Aktivitäten des NKWD um eine Verschwörung gegen die Sowjetmacht handelt. Er informiert den obersten Generalstaatsanwalt und setzt damit die Staatsmaschine in Gang. Ein erschreckend gegenwärtiger Roman. Georgi Demidows erzählt eine Geschichte, die unter die Haut geht. Demidow erzählt eine Geschichte, die sowohl historisch verankert als auch alarmierend aktuell ist. Er versteht es mit einer vielschichtigen Handlung und guten Protagonisten eine düstere Atmosphäre zu erzeugen. Dadurch wird die Spannung beim Leser erhöht. Ein Buch das man lesen sollte.

Georgi Demidow, Zwei Staatsanwälte, Kiepenheuer & Witsch, 13.03.2025, 240 Seiten, Fr. 34.90



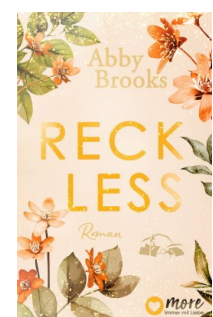
In diesem aufregenden Buch geht es um die bevorstehende Gartenschau im Schwarzwald. Ein Jahr vor Beginn gibt es am Ufer des Forbachs mehrere rätselhafte Todesfälle. Was hat dies auf sich? Der Freudenstädter Oberbürgermeister ist sich sicher, dass die Bevölkerung hinter dem grossen Projekt steht. Kommissar Oskar Lindt nimmt die Ermittlungen auf und taucht tief in die Historie des Tals ein. Beim Betrachten des Covers kommt bereits die Neugierde zu diesem Buch. Bernd Leix versteht es die Spannung sofort hochzuhalten und die Atmosphäre dieser Landschaft an den Leser zu Übermitteln. In dieser eindrücklichen Geschichte dient die kommende Gartenschau im Schwarzwald die unter dem Titel «Tal X» steht. Das Lesen ist nicht nur spannend, sondern man erfährt auch einiges über die Landschaft. Die Geschichte hat mich schnell in den Bann gezogen und dies fast bis zum Schluss. Dies ist ein Krimi, der für beste Unterhaltung sorgt. Ich kann diesen nur empfehlen.

Bernd Leix, Bachrauschen, Gmeiner-Verlag 12.03.2025, 272 Seiten, Fr. 23.90



In diesem Buch geht es um drei Wissenschaftlerinnen, drei Generationen, eine Familie. Grossmutter ist die erste Chemikerin im Libanon. Die Mutter eine angesehene Ärztin. Die Tochter eine Studentin der Informatik. Verbunden sind sie durch die Wissenschaft. Doch das Generationenband ist gerissen. Lucy spricht seit Jahren nicht mehr mit ihrer Mutter. Bis plötzlich ein Steinway Klavier in ihre Wohnung geliefert wird. Dieses Klavier erinnert sie an alles aus ihrer Kindheit das sie zurücklassen wollte. Lucy setzt sich in den Zug und fährt nach Sopot. Sie weiss, dass sie die Familie zusammenführen muss, um ihre eigene Zukunft in die Hände zu nehmen. Ein berührender Roman über das Erbe unserer Mütter, das wir alle mit uns tragen. Hier wird eine sehr spannende und intensive Familiengeschichte erzählt. Als Leser fragt man sich ja auch manchmal wo sind eigentlich meine Wurzeln wo komme ich her. Beim Lesen kommt man hier zum Schluss, die Generationen sind auseinander und doch zusammen. Mit Lucy konnte ich mich schnell anfreunden und mit ihr fiebern, als sie die Reise nach Sopot antrat. Dieses etwas anspruchsvolle Buch kann ich sehr empfehlen.

Paola Lopez, Die Summe unserer Teile, Klett-Cotta Verlag, 15.03.2025, 256 Seiten, Fr. 19.90



Geahnt hatte ich es, auf der Hochzeit meines Bruders auch meinen Jugendschwarm Jude Malone zu treffen. Wir beide haben uns verändert, er ist ein atemberaubender Mann geworden. Die ungeahnte Chemie zwischen uns entfaltet sich im Laufe des Abends. Wir tanzen, flirten und verbringen schliesslich eine leidenschaftliche Nacht miteinander. Als Jude mich fragt ob ich seine Frau werden möchte, halte ich dies für einen Scherz. Er offenbart mir, weshalb er eine Frau braucht. Dies bringt mich ins Studieren, Kann man aus Vernunft heiraten und doch sein Glück finden? Dieser dritte Band der beliebten Wildrose Landing Reihe ist erneut spannend und hat Tiefe. Diese Liebesgeschichte beinhaltet die Themen Freundschaft, Liebe und die vielen Wendungen im Leben. Beim Lesen kann man sich sehr schnell in die Gedanken und Gefühlswelt der Protagonistin hinein versetzen. Für mich eine wundervolle Geschichte die durch ihre Tiefe und Authentizität beeindruckt. Wer gerne Geschichten liest die eine Mischung aus Romantik, Drama und Kleinstadtidylle enthalten, ist mit diesem Buch bestens bedient. Von mir gibt es daher eine absolute Leseempfehlung zu diesem wunderbaren Buch.

Abby Brooks, Reckless, Aufbau Verlage, 01.03.2025, 310 Seiten, Fr. 12.90



Anhand des Covers ist es unschwer zu erraten um was es in diesem Buch geht. Das Café das die vier, Fine, Luise, Elfi und Babsi neben dem Dorffriedhof eröffnet haben, ist zu einem besonderen Wohlfühlort geworden. Eiskaffee, Limonade und Zitronenkuchen hat Einzug im Seelencafé gehalten. Es steht eine neue Herausforderung an. Fines Tochter Betty kehrt unerwartet zurück der neue Vikar mischt das Dorf auf und das Cafégebäude verkauft werden. Dieser zweite Band ist genau wie der erste sehr gut zu Lesen und man ist schnell in der Geschichte drin. Es ist fast so, als könne man beim Lesen die Atmosphäre, die in dem «Seelencafé» herrscht, fühlen. Es ist feinfühlig, die Freuden des Lebens und die Schönheit des Alltages, zu lesen wie diese geschildert sind. Man taucht in die Welt der vier Frauen ein, ob man will oder nicht. Das Lesen ist beste Unterhaltung und hat mich sehr begeistert. Ich empfehle dieses Buch gerne weiter.

Inge Zinßer, Sommerträume im kleinen Seelencafé, Gmeiner-Verlag, 12.03.2025, 240 Seiten, Fr. 21.90



Angetan dieses Buch zu lesen hat mich das Cover. Zudem liebe ich Geschichten die auf Sylt sich abspielen. Auf der Insel wird die neue Staffel von «Trash Island Das große Promi-Sterben» gedreht. Kriminalkommissarin Lene Cornelsen hofft auf einen entspannten Sommer. Mit der Ruhe ist es vorbei, als die Kandidatin Shirin Engler vor laufenden Kameras entführt wird. Lene muss Live-Rätsel bei dem ganz Deutschland zuschaut. So beginnt das perverse Spiel. Dieses Buch besticht durch eine fesselnde Mischung aus klug konstruierter Handlung, Nervenkitzel und Gesellschaftskritik. Spannend zu lesen ist wie die Kriminalkommissarin Lene Cornelsen versucht, das Leben der Kandidatin zu retten und das Netz aus Intrigen und Geheimnissen zu lüften. Mit welchem die Produktion und Teilnehmer umgeben sind. Dem Autor gelingt es meisterhaft die Spannung langsam zu steigern und so den Leser zu fesseln. Auch erzählt er geschickt was sich so hinter einer Show so ergibt. Für mich ein Buch, das ein interessanter Krimi ist, aber auch Nachdenklich stimmt. Empfehlenswertes Buch.

Sebastian Thiel, Das grosse Promi-Sterben, Gmeiner-Verlag, 12.03.2025, 288 Seiten, Fr. 23.90



Die erfolgsverwöhnte Margo scheitert an den eigenen Ansprüchen, bei ihrer Rückkehr nach Berlin und sucht einen Neuanfang in Nepal. Für eine Hilfsorganisation will sie nach einem verheerenden Erdbeben dringend benötigte Schulen wieder aufbauen. In Kathmandu trifft sie auf Sanjay, geheimnisvoll und widersprüchlich wie das Land selbst. Sie lässt sich auf eine verbotene Liebesgeschichte mit ihm ein und fühlt sich endlich wieder lebendig. Seine Verbindungen zur Unterwelt machen ihre Mission aber zu einer Gratwanderung. Erst als sie alles verliert, findet Margo ihre innere Kraft die Scherben ihres Lebens zusammen zu setzen. Diese Geschichte hat mich sofort gepackt und in den Bann gezogen. Margo kehrt von Indonesien nach Berlin zurück und ihre Wohnung leergeräumt. Ihr Ex-Mann Paul hat hier ganze Arbeit gemacht. Sie erkennt, dass sie viele Probleme hat. Da kommt ein Jobangebot von einer NGO gerade recht. Eines merkt man schnell beim Lesen. Andie Arndt weiss wovon sie spricht, sie hat selbst zwei Jahre in Kathmandu gelebt und geholfen. Doch das Land hat nicht nur eine Sonnseite, sondern auch eine Schattenseite. Diese lernt die Protagonistin am eigenen Leib erfahren. Ganz oben auf der Negativliste stehen Korruption und Drogenhandel. Dieses sehr eindrückliche Buch kann ich sehr empfehlen.

Andie Arndt, Das Herz des Leoparden, BoD – Books on Demand, 24.02.2025, 280 Seiten, Fr. 23.90



Das Coverbild lässt düsteres erahnen. Die Leiterin des dänischen Museums für Archäologie, Fria Svensson, erhält mysteriöse Post. Es ist ein skelettierter menschlicher Finger. Das Team um Hauptkommissar Ohlsen Ohlsen findet sechs Moorleichen mit eingeritzten mysteriösen Zeichen auf den nackten Körpern, im Thorsberger Moor. Bei der Polizei geht derweil eine Vermisstenmeldung ein. Die siebenjährige Tilda ist verschwunden. Es geht einige Zeit, bis man sich in der Geschichte zu-rechtfindet. Die tiefe Betroffenheit merkt man sowohl bei Ohlsen als auch bei Fria. Die Geschichte wird sehr rasant erzählt und die Spannung entsteht sofort. Bei den Ermittlern im deutsch-dänischen Grenzgebiet hat der Vermisstenfall nicht Vor-rang. Die Moorleiche hat Priorität. Beim Lesen dieses sehr spannenden und packenden Krimi wird man zwischen Vermisstem Mädchen. Einer Moorleiche und verschwundenen Katzen hin und her geschoben. Man beginnt beim Lesen selber seine Gedanken zu machen und mitzufiebern. Mich hat diese Geschichte in den Bann gezogen und einige Stunden beste Unter-haltung geboten. Ein Buch, das ich empfehlen kann.

Karen Kliewe, Die Brandung – Moorengel, dtv Verlag, 14.03.2025, 384 Seiten, Fr. 13.90



Neugierige auf die Geschichte hat mich das Cover gemacht. Es liegt eine bedrohliche Gelassenheit über der Siedlung, die sehr abgeschottet ist. An ihren Namen kann sie sich nicht erinnern. Ihren Unterhalt verdient sie damit, dass sie Frauen imi-tiert, deren Angehörige nicht mit dem Verlust der Geliebten, der Ehefrau, der Tochter zurechtkommen. Ihre Welt gerät ins Wanken, als sie einen neuen Auftrag erhält. Wer ist diese Emma, die sie spielt? In diesem Buch wird die Frage nach Identi-tät und Beziehungen gestellt und auch danach was wir uns vorspielen. Amira Ben Saoud hat eine Geschichte geschrieben mit spannenden Charakteren. Die Beschreibung der Protagonistin und die Menschen in dieser abgeschotteten Siedlung hat mich sehr neugierig gemacht. So habe ich dieses Buch rasch durch gehabt. Das Lesen hat mich überzeugt, obwohl einige Dinge nur sehr vage angedeutet werden. Das Lesen der Geschichte hat mich gut unterhalten. Eine Meinung zu diesem Buch überlasse ich jedem Leser selber. Empfehlenswert.

Amira Ben Saoud, Schweben, Hanser Verlag, 18.03.2025, 192 Seiten, Fr. 34.90



Das Cover ist sehr passend zum Buch gestaltet. In der Ehe von Karin und Harald ist die Luft ein wenig draussen. Die beiden benötigen einen Anstoss, um ihre Ehe wieder in Schwung zu bringen. Daher stellen die beiden kreative Regeln auf. Sie beschliessen diese konsequent anzuwenden. Karin verpasst Harald zuerst einmal einen Peniskäfig. Bei einem Club besuch darf sich Harald seine sexuelle Fantasie anwenden. Doch auch Karin ist nicht untätig und lernt Marc kennen. Es bleibt nicht nur beim Kaffeetrinken. Zudem taucht eine junge Frau, Melanie, umgeben von einem sehr spannenden Geheimnis, auf. Das Lesen dieses Buches beginnt langsam und man vermisst die Spannung. Diese kommt auf, als Katrin Marc kennenlernt. Das gleiche passiert Harald mit Melanie. Die Schilderungen der Szenen sind sehr gelungen und das Kopfkino bekommt Arbeit. Man kann getrost sagen, Geil und richtig versaut geht es bei den beiden zu und her. Einige Stellen sind eher langatmig, doch dies macht dem Lesevergnügen keinen Abbruch. Für mich ein empfehlenswertes Buch.

Ron Sparks, Das wollüstige Ehepaar - Fremdgehen erlaubt, blue panther books, 31.03.2025, 160 Seiten, Fr. 10.00



Das Cover hat mich inspiriert dieses Buch zu Lesen. Im Leben von Audrey Cameron läuft momentan alles schief. Als Mr. Montgomery im Laden ihrer Eltern in Pittsburgh auftaucht und seine Hilfe anbietet, dachte sie nichts dabei. Doch ihr Leben wird auf den Kopf gestellt, sie erwacht auf einer Wiese in England im Jahre 1812. Als Lucy Sinclair dieses sonderbare Mädchen findet ist sie erstaunt. Sie kann es nicht fassen, dass Audrey zweihundert Jahre aus der Zukunft stammen soll. Etwas hat die beiden zueinander geführt. Beim Lesen dieser Geschichte hatte ich Herzklopfen und wurde gefesselt vom Inhalt. Es ist eine sehr gut geschriebene queere Liebesgeschichte. Auch wenn Audrey und Lucy aus unterschiedlichen Epochen stammen verlieben sie sich ineinander. Beim Lesen erhält man sehr gute Denkanstösse über die Liebe und die Suche nach dem Glücklichein. Dieses Buch ist Herzerwärmend und unterhaltend. Dieses aussergewöhnliche Buch kann ich sehr empfehlen.

Rachael Lippincott, Pride und Prejudice und Pittsburgh, Oetinger Verlag, 14.03.2025, 368 Seiten, Fr. 28.90



Bennet ist ein Star in der TikTok Szene. Er treibt ein gefährliches Spiel im Netz, das für einen Konkurrenten mit Fake-Videos in den Selbstmord treibt. Nun gerät er aber selbst ins Visier und wird vor laufender Kamera getötet. Im Netz kursieren wildesten Spekulationen. Die Täter planen bereits den nächsten Zug in diesem Rachespiel. Finn Wahlberg ist Polizeireporter und ermittelt. Die Abgründe, auf die er stösst, sind tiefer als der Hype um Follower. Als ich mich entschloss dieses Buch zu lesen wusste ich, dass dies sehr aktuell und eine realistische Geschichte ist. Der Polizeireporter berichtet über die Fälle und nimmt zugleich die Nichte seiner Lebensgefährtin auf. Somit erhält er Zugang zu der Blase der Social Media Szene und deren lebensgefährlichen Challenges. Wenn man aus der Branche kommt, so wird man von dieser Geschichte sofort in den Bann gezogen. Der Leser erfährt zudem Einblick in die Gefahren von Social Media. Es ist ein sehr brutales Geschäft, um Follower und Klicks zu erhalten. Diesen Thriller kann ich sehr empfehlen.

Fabian Lenk, Social Kill - Gefährliche Spiele auf TikTok, Gmeiner-Verlag, 12.03.2025, 400 Seiten, Fr. 24.90



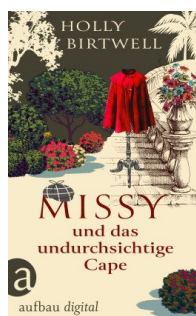
Hailies Leben mit fünf Brüdern ist nicht nur luxuriös, sondern auch gefährlich. Diese haben geschworen sie immer zu beschützen. Dazu muss Hailie sich an Regeln halten. Ein Bodyguard folgt ihr auf Schritt und Tritt. Sie fühlt sich wie in einem goldenen Käfig gefangen. Es gelingt ihr auszubrechen und so lernt sie die dunklen Seiten der Freiheit kennen. Ihre Brüder schulen sie weiter für den Ernstfall. Als dieser eintritt muss sie über sich hinaus wachsen und allen zeigen was es heisst eine Monet zu sein. Dieser dritte Band über eine mysteriöse Familie voller Abgründe ist spannend und packend geschrieben. Als Leser wird man sofort in den Bann der Geschichte gezogen. Es wird alles sehr lebendig geschildert. Fasziniert hat mich, wie die Dynamik und Geheimnisse der Familie Monet eindrücklich erzählt wird. Man kann sich sehr schnell in die Welt dieser Familie hineinversetzen. Es ist ein Buch, das ich Lesern empfehlen kann die eindrückliche, emotionale Familiengeschichten lieben.

Weronika Anna Marczak, The Monet Family – Shine Bright, Rising Princess, Aufbau Verlage, 12.03.2025, 464 Seiten, Fr. 23.90



Drei berührende Frauenschicksale: Großmutter, Tochter, Enkelin und die katastrophalen Folgen von Traumata, die innerhalb einer Familie weitervererbt werden. Goldschmiedin Lilo hat ein sehr gespanntes Verhältnis zu ihrer Mutter Monika. Als ein Schreiben, das mit ihrer Grossmutter Agnes zu tun hat, stellt Lilo Fragen. «Deine Grossmutter hat mein Leben zerstört» schreit ihre Mutter an. Lilo findet heraus, dass ihre Grossmutter im Gefängnis war. Dann macht sie eine Entdeckung, die alles auf den Kopf stellt. Der Titel und das Cover passen perfekt zu diesem Buch. In diesem Buch wird eine sehr eindrückliche, bewegende Geschichte erzählt. Als Leser erkennt man, dass der Schrecken des Krieges die Menschen sehr geprägt hat. Beim Man taucht ein in eine Welt aus Vergangenem mit Auswirkungen bis in die Gegenwart. Es ist eine Erzählung, die mir unter die Haut ging. Dieses sehr eindrückliche Buch kann ich sehr empfehlen.

Valerie Jakob, Frag nicht nach Agnes, Rowohlt Verlag, 11.03.2025, 384 Seiten, Fr. 34.90



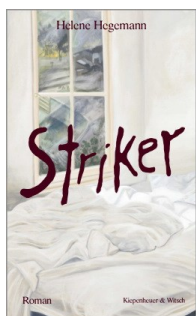
Schon beim Betrachten des Covers erkennt man, dass es sich bei diesem Buch um Mode handeln muss. Dies ist der dritte Fall von "Missy Marple", wie die liebenswerte Hauptfigur in Anlehnung an Agatha Christie genannt wird. Ein weiterer Todesfall in Missys Vintage-Boutique an der Englischen Riviera. Ihre Stammkundin Liv stirbt in einem historischen Charabanc. Das ist kein Zufall, denn Missy ist entschlossen diesen Mord aufzuklären. Diese wunderbare Geschichte besticht durch britischen Humor, Charme und ist eine fesselnde Kriminalgeschichte. Durch die mit tollen Wendungen versehenen Geschichte ist bis zum Ende spannend. Das ist durch klug durchdachte Handlung sehr gut umgesetzt. Als Leser weiss man nie wohin dies führt. Mich hat diese Krimigeschichte gut unterhalten und ich konnte miträtseln. Dieses Buch empfehle ich Lesern die gerne englische Krimis lesen.

Holly Birtwell, Missy und das undurchsichtige Cape, Aufbau Verlage, 10.03.2025, 323 Seiten, Fr. 11.90



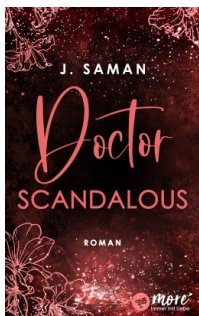
Emily Kilpatrick steht am Rande des Ruins mit ihrer Innenarchitektur-Firma. Dies nach einer schmerzhaften Scheidung. Sie spricht für ein Projekt in London vor und trifft auf einen Mann aus ihrer Vergangenheit. Dieser Mann ist ein echter Royal. Kit Thorne hat nach dem Tod seiner Eltern sein Leben der Kunststiftung gewidmet, die seinen Eltern am Herzen lag. Er trifft auf Emily und ruft bei ihm alte Erinnerungen wach. Das Königshaus braucht dringend eine positive Schlagzeile. So entsteht eine gewagte Idee, eine Fake-Verlobung zwischen Kit und Emily. Die beiden stimmen diesem Plan zu und müssen sich fragen, ob alte Wunden aufgerissen werden, oder neue entstehen. In dieser sehr geschickt inszenierten Geschichte werden einige Sex Szenen geschildert. Eines ist mir beim Lesen dieser eher undurchsichtigen Geschichte klar geworden. Emily hat viele psychischer Probleme. Auch scheint sie mit jedem für eine Nacht in die Kiste zu hüpfen. Die Geschichte fand ich nicht schlecht erzählt, doch ich hatte so meine Probleme damit. Doch dies muss jeder Leser für sich selber entscheiden. Empfehlenswertes Buch.

Jessica Peterson, Royal Ruin, Aufbau Verlage, 01.03.2025, 350 Seiten, Fr. 12.90



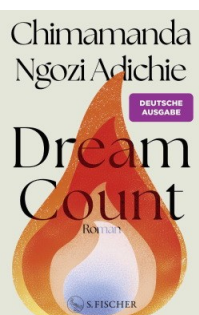
N wohnt an einer Bahnlinie, die einen Problembezirk mit dem Villenviertel am anderen Ende der Stadt verbindet. Zwei Welten. N kennt beide. Sie unterrichtet in einer Kampfsportschule und hat eine Affäre mit einer Politikerin aus dem Verteidigungsausschuss. Eines Morgens entdeckt N rätselhafte Zeichen an der Brandmauer gegenüber ihrer Wohnung. Und dann stehen plötzlich Koffer und Tüten vor ihrer Tür. Diese gehören einer jungen Frau. N hat das Gefühl bei jeder Begegnung sich selber gegenüberzustehen. Dieses Buch ist düster, ergreifend und kraftvoll geschrieben. Dem Lesen wird die Stimmung der Gegenwart vor Augen geführt, die von Angst und Bedrohung geprägt ist. Zugleich die menschliche Einsamkeit und den Versuch einen Platz in dieser Welt zu finden. Beim Lesen wird man automatisch in den Bann gezogen. Hier wird von Helene Hegemann von Kampfsport, Obdachlosigkeit, Reichtum und die verdrängte Realität der Gesellschaft prägnant geschildert. Empfehlenswertes Buch.

Helene Hegemann, Striker, Kiepenheuer & Witsch, 13.03.2025, 256 Seiten, Fr. 34.90



Das Ehemaligentreffen der High School wird für Ehemaligentreffen der High School zum Alptraum. Es kommen alte Erinnerungen hoch. Sie trifft auf Oliver, der Schwarm aller Mädchen, damals. Heute ein angesehener Arzt in Boston. Er bietet ihr einen Deal an. Sie sollen sich als verliebt und verlobt mit ihm ausgeben. Für Amelia bietet sich hier eine Chance an, ihr Singleleben zu beenden. Schiefgehen kann doch da nichts. Als Leser taucht man tief in eine Geschichte von Liebe, Verletzlichkeit und einigen Wendungen dazu ein. Es ist ein sehr fesselnder und romantischer Roman. Man kann sich mit den Hauptprotagonisten sehr gut identifizieren. Hier werden verschiedene Themen aufgegriffen. Wie Selbstwertgefühl, Vergebung und die Kraft der zweiten Chancen. Die Dynamik und Chemie der beiden entfaltet sich spürbar für den Leser. Mich hat diese sehr emotionale Geschichte bestens unterhalten. Für mich eine wundervolle Liebesgeschichte, die es in sich hat und sehr gut geschrieben ist. Die Mischung in der Geschichte ist sehr gekonnt wiedergegeben. Eine unbedingte Leseempfehlung von mir für dieses tolle Buch.

Julie Saman, Doctor Scandalous, Aufbau Verlage, 01.03.2025, 437 Seiten, Fr. 12.90



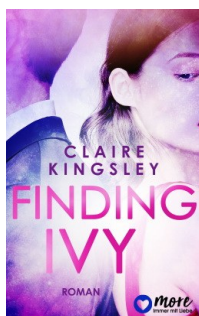
In dieser aufwühlenden Geschichte geht es um vier Frauen. Das sind Chiamaka Reiseschriftstellerin, Zikora Anwältin, Ome-logor Bankerin, Kadiatou ist Chiamakas Haushälterin. Ein mitreissender und kluger Roman ist entstanden. Ein wegweisender, gegenwärtiger Roman über die Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Frauen in einer Welt, die es immer noch schwer macht, sich zusammenzutun. Beim Lesen dieser Geschichte war ich hin und weg. Die Schilderung der vier Schicksale ist sehr authentisch und real. Es geht um die Suche nach Liebe Ehe. Das Lesen ist wie ein Sittenroman, in dem alle Varianten geschildert werden von Frauen in höheren Posten und Berufen. Für mich ein sehr prägnantes und eindruckliches Buch das man lesen sollte. Sehr zu empfehlendes Buch meinerseits.

Chimamanda Ngozi Adichie, Dream Count, Fischer Verlage, 04.03.2025, 496 Seiten, Fr. 24.90



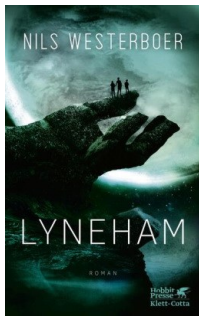
In dieser sehr gut geschriebenen Geschichte erzählt Christopher Wurm, über heimliche Beziehung, queere Identitätsfindung im 20. Jahrhundert. Es ist so ein unterhaltender aber auch nachdenklich machender Roman entstanden. Die Geschichte spielt in einer Zeit gesellschaftlicher Repression und moralischer Zwänge, wobei die Figuren in einer Welt navigieren, die von unausgesprochenen Regeln und stillen Kompromissen geprägt ist. Den Leser berühren sicher die unerfüllten Sehnsüchte und innere Konflikte, die beschrieben werden. Besonders beeindruckend ist die Fähigkeit wie er, eine vielschichtige Atmosphäre schaffen kann. Insgesamt liest man ein beeindruckendes literarisches Werk, das nicht nur unterhält, sondern auch nachdenklich macht. Es spricht besonders jene an, die sich für feinfühlig, vielschichtige Erzählungen mit historischem und gesellschaftlichem Hintergrund interessieren. Empfehlenswertes Buch.

Christopher Wurm, Felix Austria, Czernin Verlag, 18.03.2025, 304 Seiten, Fr. 37.90



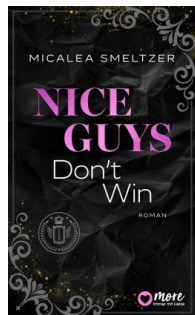
Ivy muss nach dem Tod ihres Vaters vor der Herausforderung ihr Leben neu zu ordnen. Sie trifft auf William Cole, welcher bei ihr Gefühle auslöst die sie noch nie hatte. Er weiss Dinge von ihr, sehr persönliche Geheimnisse, die sie nie jemandem anvertraut hat. Ihre Freunde sind überzeugt, dass er ein Betrüger oder Stalker sein muss. Dieser Roman kommt romantisch und mysteriös daher. Es ist ein Liebesroman mit tiefen Emotionen und einer grossartigen Handlung. Diese Geschichte beeindruckt durch die Dynamik der beiden Protagonisten. William ist Beschützer und Geheimnisträger. Ivy ist hin und her gerissen von Neugierde und doch Zweifel. Die Anziehung wächst derweil bei ihr stetig an. Spannend ist das Lesen da die Geschichte nur aus einer Perspektive, von Ivy, erzählt wird. Es ist auch sehr beeindruckend wie Claire Kingsley es schafft, eine Herzerwärmende Liebesgeschichte mit einer fesselnden Handlung zu verknüpfen. Dies fand ich sehr gelungen und hat für mich die Spannung in diesem Buch sehr erhöht. Von mir gibt es eine Leseempfehlung für dieses aussergewöhnliche Buch.

Claire Kingsley, Finding Ivy, Aufbau Verlage, 01.03.2025, 351 Seiten, Fr. 12.90



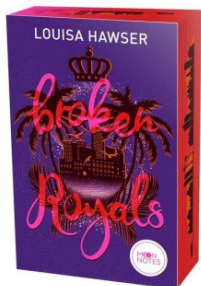
Henry Meadows wird zwölf, als die Erde stirbt. Mit seinem Vater und seinen Geschwistern reist er nach Perm, einem urzeitlichen Mond in einem fernen Sonnensystem. Henrys Mutter ist mit einem anderen Raumschiff geflogen. Die Zeichen: Sie ist schon hier gewesen, vor langer Zeit. Und sie hat eine Warnung hinterlassen. Dieses Buch ist ein spannender und fesselnder Thriller. Die unheilvolle Stimmung wird schon ab der ersten Seite entfaltet und hat mich in den Bann gezogen. Beim Lesen meint man selbst in der Geschichte mit dabei zu sein. Die Entscheidungen und Konflikte treiben die Spannung in der Geschichte immer höher. Die beklemmende Stimmung nimmt bis zum Ende nicht ab. Die Wendungen und Enthüllungen sind intelligent konstruiert. Ich konnte dieses Buch nur schwer weglegen. Für mich ist dieses Buch ein Highlight und ich kann es sehr empfehlen.

Nils Westerboer, Lyneham, Klett-Cotta Verlag, 15.03.2025, 496 Seiten, Fr. 27.90



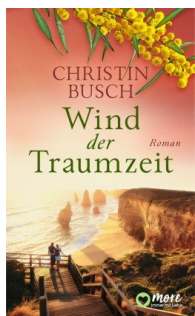
Nach ihrem Wechsel zur Aldridge University kannte ich hier niemanden. Die erstellten Regeln waren klar. Keine Dates mit Basketballspielern. Ich stimmte zu, dass Cole Anderson mein Mitbewohner wird. Da ahnte ich noch nicht, dass er einer der Starspieler meines Vaters ist. Cole ist anders, er hat die Ausstrahlung, die mich fasziniert und magisch anzog. Je länger wir beide Zeit verbringen, desto weniger kann ich mich seinem Charme entziehen. Wenn er herausfindet, dass ich die Tochter des Trainers bin, ist alles aus. Dies ist der zweite Band der tollen Reihe und meiner Meinung nach besser als Band 1. Die Charaktere sind sehr liebenswert und ich habe mich beim Lesen bestens unterhalten gefühlt. Ich war fasziniert wie die beiden sich finden. Dass die Protagonistin und ihr Vater sich annähern ist sehr gelungen geschildert. Ich fand auch sehr toll wie Cole sie dabei unterstützt. Das Buch fand ich sehr unterhaltsam und die Handlung ist sehr gut konstruiert. Von mir eine Leseempfehlung.

Micalea Smeltzer, Nice Guys Don't Win, Aufbau Verlage, 25.02.2025, 302 Seiten, Fr. 12.90



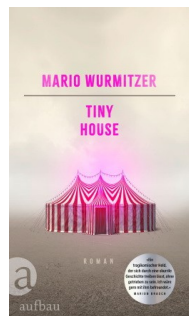
Billie ist Medizinstudentin und kümmert sich um ihre demenzkranke Mutter und ihre Schwester in Monaco. Zudem jongliert sie drei Jobs, um alle über Wasser zu halten. Dies ändert sich als sie von einem geheimnisvollen Mann geküsst wird. Sie findet sich in einem Skandal wieder. Der Mann, der sie geküsst hat, ist Prinz Charles von Monaco. Die Familie hat seine Eskapaden satt und macht Billie ein Angebot. Sie soll sich als Freundin des Prinzen ausgeben, um dessen Ruf wiederherzustellen. Sie lässt sich darauf ein nicht ahnend, dass am Ende eine Summe Geld, sondern auch ihr Herz auf dem Spiel stehen wird. Dieses Buch ist für alle perfekt die gerne romantische Komödien und tiefgründige Geschichten lieben. Hier wird der Unterschied zwischen einfachem Leben und der privilegierten Elite sichtbar gemacht. Die Handlung ist zwischen Spannungsfeld aus Liebe, Intrigen und Selbstfindung angesiedelt. Die beiden Protagonisten sind sehr bildhaft geschildert. Man wird in dem Roman auf ein emotionales Abenteuer und eine romantische Beziehung entführt. Dieses Buch kann ich Lesern empfehlen, die sich von einer exotischen und aufregenden Welt verzaubern lassen möchten.

Louisa Hawser, Palace of Monaco 1. Broken Royals, Oetinger Verlag, 14.03.2025, 400 Seiten, Fr. 24.90



Nora steht nach ihrer Trennung von Max allein mit drei Kindern in Hamburg vor einem Neuanfang. Im Herzen trägt sie die Erinnerung an Tom Morrison. Den Mann, den sie bei ihrer Reise nach Australien kennenlernt und eine Tochter von ihm bekam. Tom kehrt in ihr Leben zurück und die Gefühle überwäligen Sie. Als er ihr anbietet mit ihm nach Australien zu ziehen sagt sie zu. Die Realität in der neuen Heimat ist nicht so perfekt wie sie gedacht hat. Kann sie hier ihre Liebe, nach der sie verzweifelt sucht, finden? Dieses Cover erweckt den perfekten Traum in dieser Geschichte. Als Leser wird man auf eine sehr packende und interessante wie emotionale Reise mitgenommen. Die Erzählung schildert vor dem rauen Hintergrund, die faszinierende Landschaft des Landes und von Verlust, Neuanfang und der Suche nach Identität. Der Leser kann die Entwicklung die Nora durchmacht sehr gut mitverfolgen. Dieses Buch kann ich Lesern empfehlen, die ein Hauch von Fernweh begeistern kann.

Christin Busch, Wind der Traumzeit, Aufbau Verlage, 25.02.2025, 384 Seiten, Fr. 11.90



In diesem sehr real geschriebenen Buch wird der Leser mit Emil in seine ungewöhnliche Welt mitgenommen. Er wohnt in einem Tiny House am Rande einer Musterhaussiedlung. Sein Wohnenerlebnis wird per Livestream übertragen. Als das Tiny House einem Brand zum Opfer fällt muss er weiter ziehen. Mich hat dieses Buch durch seine lebendige Erzählweise begeistert. Emil war mir schnell sympathisch und sein Leben in dem Haus hat mich fasziniert. Obwohl diese Vorgehensweise Fragen hervorruft, zu Privatsphäre, Gemeinschaft und den modernen Medien. Die Schilderung ist sehr interessant bis zum Ende. Man kann sich sehr gut in die Welt von Emil hineinversetzen. Dieses Buch ist sehr gut geschrieben und ist nicht nur unterhaltend, sondern regt auch zum Nachdenken an. Es zeigt die modernen Lebensformen und die Auswirkungen der modernen Digitalisierung auf. Dieses sehr aufschlussreiche Buch kann ich empfehlen.

Mario Wurmitzer, Tiny House, Aufbau Verlage, 12.03.2025, 176

Seiten, Fr. 33.90



Marly ist eine engagierte Pflegerin. Ihre Gefühle schluckt sie im Heim seit Jahren runter und macht es allen recht. Ihr Leben gerät aus der Bahn als sie sich fragt, welchen Wert sie hat, wenn andere ihr keinen geben. Nun beginnt sie alles zu hinterfragen, ihre Arbeit einfach alles in ihrem Leben. Dies ist eine sehr bewegende Geschichte über die Kunst seinen eigenen Wert zu erkennen und damit umzugehen. Man erkennt, dass viel mehr in einem steckt als man glaubt. Beim Lesen kam es mir vor, als gehe ich auf meine eigene Reise meines bisherigen Lebens. Für mich ist dieses sehr einfühlsam geschriebenes Buch sehr wertvoll geworden. Einiges was da geschildert wird, trifft sich auch auf viele Menschen zu. Das Buch war für mich berührend und motivierend zugleich. Es ist nicht nur zum Nachdenken geeignet, sondern sollte auch Veränderungen auslösen. Dieses sehr eindrückliche Buch kann ich nur empfehlen zu Lesen.

Andrea Wilk, A.D. Wilk, Und wenn ich es selbst wert bin, Kampenwand Verlag, 20.03.2025, 300 Seiten, Fr. 28.90



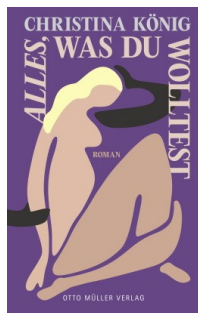
Dies ist der zweite Band der Serie und erneut sehr gelungen. Matt Fredderic, Star-Flügelstürmer der Waterfell Wolves University, steht vor einer hoffnungsvollen Eishockey-Karriere. Seine Lernschwäche und ADHS stehen ihm dabei im Wege. Er bekommt Hilfe von Rosalie Shariff, seiner neuen Tutorin. Was als Nachhilfe beginnt, entfaltet sich bald zu einer tiefen Verbindung zwischen den beiden. Rosalie ihrerseits ist eine hoffnungslose Romantikerin und in einer turbulenten On-Off-Beziehung. Beim Lesen dieser sehr turbulenten und liebevoll geschilderten Geschichte wird man in den Bann von Ro und Freddy gezogen. Man merkt, dass Ro bei Freddy etwas Entscheidendes bewirkt. Was auch Auswirkungen auf sie selber hat. Die beiden sind mir sehr ans Herz gewachsen und ich konnte mit den beiden lachen, weinen und träumen. Man fragt sich, kann Liebe wirklich alles überwinden? Dieses grossartige Buch kann ich allen empfehlen die gerne Sportliebesgeschichten lesen.

Peyton Corinne, Unloved (Undone 2), Gutkind Verlag, 27.03.2025, 544 Seiten, Fr. 24.90



Ein Coverbild, an dem niemand vorbei gehen kann, wunderschön gestaltet. Die Protagonistin Elin steht an einem Scheideweg in ihrem Leben: Sie hat mit beruflichen Rückschlägen zu kämpfen und zudem grossen Liebeskummer. Auf Erholung hoffend flüchtet sie auf den alten Gulfhof. Hier trifft sie den eigenbrötlerischen Tede Tönjes. Er wurde beauftragt ein Flaschenschiff auf Usedom zu finden. Elin bringt ihn dazu mit ihr zusammen auf die Suche zu gehen. Das Abenteuer und die aufkommenden Gefühle treiben die beiden an. Ein entscheidender Hinweis führt sie in das malerische Wolgast. Ein Buch das Inselromantik auf Usedom und die Suche nach einem verlorenen Schatz beinhaltet. Beim Lesen kann man die leichte Brise vom Meer her fühlen. Mit den Personen in dem Buch kann man lachen, weinen und träumen. Die in der Geschichte angesprochenen Themen wie Freundschaft, Familie, Neubeginn werden eindrücklich geschildert. Man liest eine ans Herz gehende wunderbare Geschichte, die ich wärmstens empfehlen kann.

Patricia Koelle, Wolkenschiffe tragen dich, Fischer Verlage, 26.03.2025, 416 Seiten, Fr. 19.90



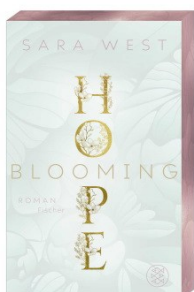
Alex und Viktoria sind ein Paar und leben unter Viktorias Dach. Die Wohnung ist schick möbliert, grosse Räume, Terrasse mit Pool. Alex darf mietfrei wohnen muss Putzfrau und Haushälterin spielen. Sie wird zunehmend zu Viktorias Marionette degradiert. Wird Alex Viktoria verlassen? Wenn ja, wie geht es für Alex weiter, beruflich und privat? Schafft sie es, sich endgültig von Viktoria zu lösen? In dieser Geschichte wird eine toxischen Beziehung auf schonungslose Art geschildert. Die toxische Dynamik zwischen Alex und Viktoria steht im Mittelpunkt der Geschichte. Geschildert wird der Kampf von Abhängigkeit und Freiheit auf eindruckliche Weise. Erstaunt war ich beim Lesen, dass zum Schluss drei mögliche Szenarien präsentiert worden sind. Durch dieses Vorgehen kann der Leser selber mitspekulieren wie die Geschichte enden soll. Christina König ist es mit diesem Vorgehen gelungen dem Leser eine spannende und packende Geschichte zu präsentieren. Das Buch hat mir sehr gefallen. Ich empfehle es gerne weiter.

Christina König, Alles, was du wolltest, Otto Müller Verlag, 20.03.2025, 200 Seiten, Fr. 36.90



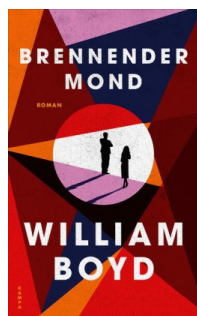
Die 15-jährige Era lebt mit ihrer Mutter am Waldrand und versucht dem schleichenden Prozess der Zerstörung etwas entgegenzusetzen, indem sie das Aussterben der Vögel dokumentiert. Fiona Sironic erzählt eine kraftvolle und emotional aufgeladene Geschichte, das tief in die Themen Jugend, Rebellion und die Suche nach Identität eintaucht. Die thematische Tiefe – von Verlust und Angst bis hin zu Freundschaft und Freiheit, macht dieses Buch zu einem intensiven Leseerlebnis. Das Buch polarisiert durch seine unverblünte Sprache und die Darstellung rebellischer Aktionen. Für mich war die Schilderung in dieser radikalen Sprache gewöhnungsbedürftig. Ich muss sagen diese Geschichte ist eine intensive, nachdenklich machende Lektüre, die sowohl jugendliche als auch erwachsene Leser anspricht. Ich bin überzeugt, dass dieses Buch nach dem Ende noch in Erinnerung bleiben wird.

Fiona Sironic, Am Samstag gehen die Mädchen in den Wald und jagen Sachen in die Luft, Ecco Verlag, 25.03.2025, 208 Seiten, Fr. 34.90



Das Cover ist einfach und doch sehr gut gelungen. Alles was Thea will, ist ihre Schwester Mia wieder bei sich zu haben. Diese zog vor einigen Jahren nach Toronto und hat da ihr Glück gefunden. Sie zieht nach Toronto und ist froh über die Chance, im traumhaften Blumenladen Rose Garden als Floristin arbeiten zu können und nach ihr zu suchen. Mit Max hat sie nicht gerechnet. Dieser erteilt den Auftrag jede Woche einen Strauss mit einem individuellen Gruss von ihm auszuliefern. In diesem sehr einprägenden Buch wird der Leser in eine Welt von Herausforderungen, Verlusten und innerer Stärke und Neuanfang mitgenommen. Sara West versteht es gekonnt in der Geschichte die Charaktere so lebendig und authentisch werden zu lassen. Die in dem Buch geschilderten Höhen und Tiefen bewirken, dass man das Buch nicht so schnell weglegen kann. Die Themen werden behutsam angegangen, so dass sie weder sentimental noch oberflächlich wirken. Es ist ein Buch, das einen starken Eindruck hinterlässt und ermutigt, über die eigene Stärke und die Bedeutung von Hoffnung nachzudenken. Von mir eine absolute Leseempfehlung.

Sara West, Blossoming Hope, Fischer Verlage, 26.03.2025, 448 Seiten, Fr. 24.90



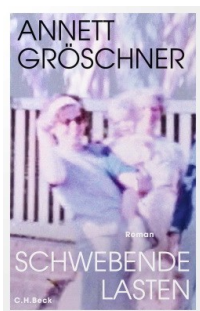
Gabriel Dax' leidet unter Albträumen, seit seine Mutter und sein Elternhaus ein Raub der Flammen wurde. Der gefeierte Reiseschriftsteller aus Chelsea ist dennoch immer unterwegs. Ihm bietet sich die Gelegenheit den ersten Ministerpräsidenten des Kongos zu interviewen. Kurz nach dem Gespräch verschwindet Patrice Lumumba spurlos. Damit ist für die britische Presse das Interview wertlos. An Dax' Aufzeichnungen interessieren sich plötzlich Geheimdienste, allen voran die Agentin Faith Green. Ihr Charme wird Dax bald zum Verhängnis. Der Roman zeichnet sich durch Boyds typische Mischung aus scharfem Humor und durchdringender Gesellschaftskritik aus, die sowohl unterhaltsam als auch nachdenklich stimmt. Der Leser kann in seine komplexen Gefühlswelten eintauchen. Die Handlung ist geprägt von vielschichtigen Beziehungen, überraschenden Wendungen, die die Spannung bis zum Ende aufrechterhalten. Ein Buch, das sich zu Lesen lohnt.

William Boyd, Brennender Mond, Kampa Verlag, 20.03.2025, 384 Seiten, Fr. 36.90



Harald, Katja, Thilo und Sabine sind Vogelbeobachter. Am Sonntag treffen sie sich beim Beobachtungsturm im Grabenstätt Moos am Chiemsee. Sie entdecken das Nest eines brütenden Braunkehlchens. Unweit davon liegt Frank tot im Gehölz. Die Polizei spricht von einem tragischen Unfall. Die Vogelbeobachter sind aber anderer Meinung und sie müssen den Mord aufklären. Sie wachsen zu einem guten Team zusammen und lagen mit ihrer Vermutung richtig. Frank war ein knallharter Staatsanwalt, der sich nicht nur Freunde gemacht hatte. Dies ist ein sehr spannender Regionalkrimi. Anna Täuber versteht es geschickt mit den Eigenheiten und Macken der Protagonisten zu spielen. Das macht die Personen so lebendig und sympathisch. Das Lesen ist spannend und die eingefügten Vogelbeobachtungsdetails machen das Buch interessant für Natur- und Krimifans unterhaltsam. Die Spannung wird kontinuierlich aufgebaut. Damit entsteht ein sehr erfrischender, witziger und fesselnder Krimiroman, den man lesen sollte.

Anna Täuber, Schräge Vögel – SOKO Neuntöter, Fischer Verlage, 26.03.2025, 448 Seiten, Fr. 25.90



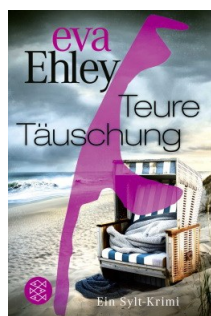
In diesem sehr eindrücklichen Buch beschreibt Annett Gröschner das ganze Leben der Hanna Krause. Sie war Blumenbinderin, bevor sie Kranführerin wurde. Ein Roman über das Ende des Industriezeitalters und seiner Heldinnen im Osten Deutschlands. Über eine gewöhnliche Frau in diesem unfassbaren 20. Jahrhundert. Lakonisch und herzerreissend wird hier ein Leben in diesem fürchterlichen 20. Jahrhundert erzählt, Kriege und Verzweiflung, Liebe und Aufopferung, zarte Blumen und übermenschliche Kraft. In dieser sehr eindrücklichen Geschichte wird das Leben einer Frau aufgezeichnet, die zeitlebens für ihre Familie gearbeitet hat. Sie beweist sehr viel Feingefühl als Kranführerin inmitten des von Männern dominierten Stahlwerks. Hier gilt es sich durchzusetzen und zu beweisen. Ihr Mann gezeichnet vom Krieg war für sie keine Stütze und auch nicht für die Kinder. Diese sehr gut erzählte Geschichte hat mich beeindruckt. Hier wird Hannas Leben geschildert stellvertretend für viel Frauen von damals. Für mich ein sehr gutes Buch das man lesen sollte.

Annett Gröschner, Schwebende Lasten, C.H. Beck Verlag, 20.03.2025, 283 Seiten, Fr. 36.90



Zu Hause sind Enna und Jale in den Elbmarschen. Die beiden leben mit dem Rhythmus von Ebbe und Flut und zählen die Tage, bis ihre Mutter Alea aus der Haft entlassen wird. Als der Tag gekommen ist, verschwinden Alea und auch Jale spurlos. Enna durchkämmt auf der Suche das alte Land und ahnt nicht, dass dieser Weg sie verändern wird. Diese Geschichte beschreibt ein Familiendrama über Generationen hinweg. Das Coverbild passt ausgezeichnet zu diesem Buch und Inhalt. Die Geschichte beschreibt einen enormen Zeitabschnitt von 100 Jahren und reicht bis in die Gegenwart. Da es viele Handlungsebenen gibt, verlangt das Lesen Aufmerksamkeit. Für mich war das Lesen von Anfang bis zum Ende spannend aufschlussreich und sehr real. Durch die grossartige Schilderung der Geschehnisse habe ich mich mittendrin gefühlt. Ich kann dieses Buch nur empfehlen.

Rebekka Frank, Stromlinien, Fischer Verlage, 26.03.2025, 512 Seiten, Fr. 34.90



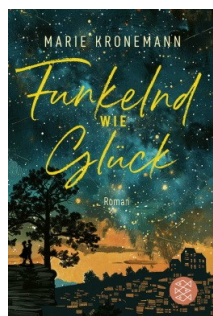
Das Cover vermittelt die Atmosphäre vom Sylter Strand. Kommissar Bastian Kreuzer macht sich Sorgen um seine Ex-Frau. Diese hat nicht auf seine Geburtstagsglückwünsche reagiert. Am Westerländer Strand wird eine entstellte Frauenleiche angespült. Der Hinweis auf die Identität des Opfers ist ein teurer pinkfarbene Bikini, den die Frau trug. Handelt es sich um die Ex-Frau von Bastian Kreuzer. Oder gibt es einen Hinweis auf die Sylter High Society und einem Seitensprung mit fatalen Folgen? Dieser zwölfte Fall für die Sylt-Kommissare bietet erneut Nervenkitzel und dies schon nach wenigen Seiten. Journalist Fred Hübner und Staatsanwältin Elsbeth von Bispingen sind erneut auch involviert. Diesmal geht es um Erpressung, enttäuschte Liebe und Rache. Das Lesen ist spannend, interessant und es macht Spass bei den Ermittlungen allen Beteiligten über die Schulter zu schauen. Das Buch kann ich sehr empfehlen.

Eva Ehley, Teure Täuschung, Fischer Verlage, 26.03.2025, 352 Seiten, Fr. 19.90



Florence wurde entführt und muss sich selber behaupten. Zum Glück hat sie von Davies und Alec einiges gelernt. Ihre Gefangenschaft wird die Öffentlichkeit aufrütteln. Nun weiss jeder wer Florence ist, kennt jeder Alecs Geheimnis. Da ist noch ein alter Feind, der unbedingt seine Strafe erhalten muss. Die Geschichte wird in einer sehr deutlichen Sprache und expliziten Szenen erzählt. Eines ist klar, er kann nur ein Leben retten. Mit dieser Ausgabe ist diese Reihe zu Ende. Als Leser wird man erneut in eine düstere Welt voller Intrigen, Leidenschaft und unvorhersehbarer Wendungen mitgenommen. Als Leser wird man durch das Ganze Buch in Atem gehalten was als nächstes passieren wird. Mich hat dieses Buch sehr begeistert. Die Charaktere sind tiefgründig und überzeugend, insbesondere die Dynamik zwischen den Protagonistinnen, die den Kern der Geschichte bildet. Die Schilderungen von verschiedenen Szenen können vielleicht nicht nach jedermanns Geschmack sein. Ungeachtet dessen hat mich diese Geschichte bestens unterhalten und ich kann das Buch nur empfehlen.

J. S. Wonda, Dark King Kein Märchen, Wondaversum, 25.03.2025, 400 Seiten, Fr. 24.90



Feli ist Goldschmiedin und geht in ihrer Arbeit auf. In ihrer Werkstatt fühlt sie sich am wohlsten. Doch sie könnte den Familienbetrieb bald verlieren. Das Retreat in der Toskana erscheint ein Rettungsanker zu sein. Wenn sie einen Sponsor für ihren Schmuck begeistern könnte. Sie schafft es nach Italien, jedoch als Küchenhilfe. Leonardo, ihr Mitbewohner sorgt für Verwirrung bei ihren Gefühlen. Marie Kronemann versteht es diese Geschichte sehr einfühlsam zu erzählen. Als Leser wird man in eine sehr bewegende Geschichte hineinversetzt. Voller Emotionen und auch Herausforderungen und Entscheidungen. Es ist eine sehr bewegende Geschichte, die vor der malerischen Kulisse der Toskana sich abspielt. Die Themen, die in dieser Geschichte behandelt werden, drehen sich um Familie, Identität und das Streben nach persönlichem Glück. Beim Lesen wird man Seite für Seite zum Nachdenken angeregt. Es ist ein Buch, welches die Fans von emotionaler und gleichzeitig reflektierender Literatur lieben. Von mir gibt es eine Leseempfehlung für dieses Aufschluss reiche Buch.

Marie Kronemann, FunkeInd wie Glück, Fischer Verlage, 26.03.2025, 352 Seiten, Fr. 19.90



Das Cover zu dieser 29 Sammlung von Erotikgeschichten passte bestens. Jede der 8 Geschichten ist wunderbar geschrieben und die kommenden frivolen, tabulosen Szenen detailliert erzählt. Wenn man begonnen hat dieses Buch zu lesen kann man es nicht so schnell welegen. Jede der hier aufgeschriebenen Geschichten hat es in sich. Sei es: Die unanständige lesbische Truckerin, Sündiges Treiben im Architekturbüro, Die rituelle LiebesOrgie, Der unglaublich geile Polizist, Mein reicher geiler Meister, Das GemeindegLuder, Geile Überraschung beim Klassentreffen, Sex am Limit - Das verdorbene Luder. Beim Lesen fliegen die Seiten nur so vorbei. Jede der hier Gesammelten Geschichten ist wunderbar zu lesen und man kann sich alles bestens vorstellen. Ich habe schon einige Bücher von Mandy Moore gelesen und bin jedes Mal neu begeistert. Da wird nichts ausgelassen und der sexuellen Fantasie wird keine Grenzen gesetzt. Es gibt nur eines dieses Buch muss man lesen.

Mandy Moore, Ich will es scharf, blue panther books, 31.03.2025, 204 Seiten, Fr. 10.00



Das Cover springt ins Auge. Kleo lebt im langweiligsten Dorf der Welt. Sie schwärmt für K-Dramen und wäre deshalb lieber in Korea. Seit dem Sandkasten schlägt Leons Herz für Kleo. Sie hat aber nur Lieblingsstar Jung-hoo im Kopf. Als im Dorf ein Mann auftaucht, der dem Star zum Verwechseln ähnlich sieht, fahren bei Kleo die Gefühle Achterbahn und Leons gleich mit. Diese Geschichte ist sehr unterhaltsam und spiegelt vieles im jungen Leben von Menschen wider. Das Lesen über Star-kult, Dorfromantik und erster Liebe ist sehr unterhaltsam. Für mich war erstaunlich wie das Buch Kultur und Werte miteinander verbindet. Dem Leser eröffnet sich ein Blick auf Traditionen und Lebensweisen. Die sehr gute Mischung aus sozialer Beobachtung und persönlicher Geschichte sind gut verarbeitet. Dieses Buch kann ich empfehlen.

Oliver Uschmann; Sylvia Witt, Luftküsse aus Korea, Verlagsgruppe Beltz, 20.03.2025, 113 Seiten, Fr. 17.90